

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 272.

Leipzig, Freitag den 23. November 1906.

73. Jahrgang.

Nunmehr komplett!

Gemälde alter Meister

im Besitze Sr. Majestät des deutschen Kaisers und Königs von Preussen

Mit erläuternden Text unter Mitwirkung von

Wilhelm Bode

und

Max J. Friedländer

Generaldirektor der Königl. Museen

Direktor der Königl. Gemälde-Galerie

Herausgegeben von

Paul Seidel

Dirigent der Königl. Kunst-Sammlungen in den Königl. Schlössern.

**72 Photogravüren im Format 38 : 51 cm
127 Textillustrationen u. 200 Seiten Text**

Preis in reich vergoldetem Lederband M. 150,- ord. M. 100,- no.

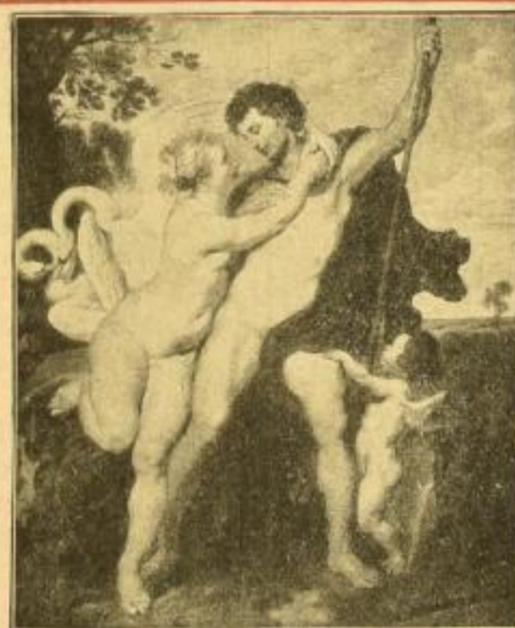
oder in 24 Lieferungen (Jede Lieferung enthält 3 Photogravüren und 8 Seiten reich illustrierten Text) à M. 5,00 ord., M. 3,35 no.

10 Exemplare und mehr à Lieferung M. 3,00 no.

Berliner Neueste Nachrichten: Allen Kunstkennern und Kunstfreunden als eine Quelle edelsten Genußes empfohlen.

Kölnische Zeitung: Wenn in erster Linie der Wert des Werkes in der künstlerischen und vornehmen Ausstattung und der vortrefflichen Wiedergabe der Werke beruht, so bietet auch der Text eine Menge von sehr interessantem und belehrendem Material und es ist hier ein Ineinandergreifen von Text und Abbildung in vollendeter Weise erreicht worden.

Vossische Zeitung, Berlin: In schönster künstlerischer Reproduktion werden uns die alten Meisterwerke vorgeführt, ein Unternehmen, das um so größere Anerkennung verdient und um so mehr Interesse hervorruft, als die Originale, die zum großen Teil in den Privatgemächern der Kgl. Schlösser hängen und dem Publikum daher nicht zugänglich sind.



P. P. RUBENS, Venus und Adonis
Stark verkleinerte autotypische
Wiedergabe einer Photogravüre

Kieler Zeitung: . . . liefern in Text und Bild den Beweis, daß die Herausgeber nicht zu viel gesagt haben, wenn sie das Unternehmen geradezu als ein Ereignis im deutschen Kunsthandel charakterisieren. Das kostbare Werk erscheint im Verlag von Rich. Bong, eine Tatsache, welche für den guten Geschmack in allen Äußerlichkeiten und Einzelheiten die sicherste Garantie gibt.

Leipziger Zeitung: Die Lieferung beweist durch ihren Inhalt und durch ihre Ausstattung, daß hier ein wertvolles Werk in vornehmen Gewand entstanden ist, das dem Kunstfreund manchen unverhofften Genuß, dem Kunsthistoriker neues Material für seine Studien gewährt.

Rheinischer Courier: Öffentliche Sammlungen und wohlhabende Liebhaber sollten es nicht versäumen sich Exemplare des seltenen Werkes zu sichern.

Illustrierte Prospekte stelle ich Ihnen in angemessener Anzahl zur Verfügung und bitte um recht tätige Verwendung für dieses eigenartige Prachtwerk.

Berlin-Leipzig.

Rich. Bong, Kunstverlag.

Nur noch fest bez. bar

Ⓩ

(soeben erschienen)

**Frh. v. Schlicht:
Der falsche Adjutant.**

Humor.-militär. Roman.

4 Mark ord., 2 Mark 80 Pf. netto.

Die Barsortimente K. F. Koehler — L. Staackmann — F. Volckmar, Leipzig, Alb. Koch & Co., Stuttgart und Friese & Lang, Wien, liefern gebundene Exemplare mit Originalrabatt.

Verlag von Otto Janke,

Berlin SW. 11, Anhaltstr. 11.

Th. Knauer

Fernsprecher Nr. 1149 **Leipzig** Neues Geschäftshaus:
Gegründet 1846 Kurzestr. 8

Grossbuchbinderei

Vornehme, künstlerische Buchausstattung
für Massenaufgaben.

Erstklassige Arbeit.

Leistungsfähigkeit jährlich zwei Millionen
Einbände.



Muster, Entwürfe und Kostenanschläge
jederzeit gern zu Diensten.



Für jeden Landwirt und Tierzüchter!

Demnächst erscheint:

**Jungviehaufzucht ohne
Verluste.**

**Ursachen und Rückgang der
Maul- und Klauenseuche.**

Von

Caesar Rhan.

— 5 Bogen. Gr. 8°. Mit 16 Illustrationen. —
Preis M. —.60 ord.

Bar mit 50% und 1 Freieremplar auf 6 Exemplare.

„Jeder vernünftige Züchter — erklärt Dr. med. Berkefeld-Harzburg — wird dem Verfasser das Zeugnis geben, daß selbst der Laie keine Enttäuschung erleben wird, wenn er sich die Rhanschen Zuchtprinzipien zu eigen macht. Daß mein Urteil nicht allein dasteht, beweist auch die dem Verfasser zuteil gewordene hohe Ehre, daß er sein Werk Gr. Durchlaucht Prinz Hermann zu Schaumburg-Lippe, dem bekannten hohen Protektor der deutschen Geflügelzucht, widmen durfte.“

Th. Nädelin in Stuttgart.

Im unterzeichneten Verlage erscheint:



**Zeitschrift
für deutsche Mundarten.**

Im Auftrage des Allgemeinen Deutschen Sprachvereins herausgegeben von

Professor Otto Heilig in Ettlingen und Professor
Dr. Philipp Lenz in Baden-Baden.

Jahrgang 1907 in 4 Hefen * Verkaufspreis M. 10. —
Buchhändler-Verpreis M. 7.50.

Bedingungsweise steht das 1. Heft als Probeheft (M. 2.50
zu M. 1.85) zur Gewinnung von Bestellern zu Diensten.

Diese Zeitschrift schließt sich an die bis Ende des
Jahres 1905 im Verlage der Karl Winterschen Universitäts-
buchhandlung in Heidelberg erschienenen Zeitschrift für
hochdeutsche Mundarten an, jedoch unter Veränderung des
Titels, weil die neue Zeitschrift nicht nur letztere, sondern
alle deutschen Mundarten in ihren Bereich zieht.

Wollen Sie geneigtest die Zeitschrift den Abnehmern
der früheren und auch zur Fortsetzung denen des Jahr-
ganges 1906 senden, sich auch um neue Besteller bemühen.
Die Forscher der deutschen Sprache, die Buchereien der
Universitäten und Gymnasien, ebenso die zahlreichen Vereine,
die sich der Pflege ihrer Mundarten widmen, werden vor-
ausichtlich Abnehmer sein.

Verlag des Allgemeinen Deutschen Sprachvereins
(F. Berggold) in Berlin.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: Die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegefuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 272.

Leipzig, Freitag den 23. November 1906.

73. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
n. vor dem Einbandpreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

Julius Baedeker Verlag in Leipzig.

Jekyll, Gertrude: Wald u. Garten. Praktische u. krit. Anmerkgn. u. Gedanken e. arbeit. Amateurs. Mit 71 Illustr. nach Photogr. der Verf. überf. nach der 10. Aufl. des Originals von Gertr. v. Sanden. (XV, 252 S.) gr. 8°. '07. 8. —; geb. 10. —

Fr. Bahn in Schwerin i. M.

Walzhahn, E. v.: Der Hofprediger Ihrer Durchlaucht. Erzählung aus der Reformationszeit Mecklenburgs. 5. Aufl. (VIII, 294 S.) 8°. '07. 3. 50; geb. in Leinw. 4. 50

Wilhelm Baensch, Verlagsh. in Dresden.

Schiff, Emil: Müssen wir Kolonien haben u. sollen sie kaufmännisch verwaltet werden? (36 S.) gr. 8°. '06. —. 60

Julius Bard in Berlin.

Goethe's Tagebuch der italienischen Reise. (Hortus deliciarum. Hrsg. v. Jul. Vogel. Titel u. Einbd., Initialen u. Vignetten v. Const. Somoff. Mit 6 Vollbildern u. Skizzen v. Goethe.) (265 S.) kl. 8°. ('06.) 3. 50; kart. 4. —; geb. in Ldr. bar 5. —; Luxusausg. 12. —

Schaeffer, Emil: Friedrich Karl Hausmann. Ein deutsches Künstlerschicksal. Mit 30 Abbildgn. in Tonätzg. (120 S.) gr. 8°. '07. 5. —; kart. bar 6. —

Wendland, Hans: Ueber neue Bildwerke. Mit e. Abhandlg. über den Begriff des Schönen als Kunsturteil. (47 S. m. 6 Lichtdr.-Taf.) 8°. '07. 4. —; geb. in Ldr. bar 6. —

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.

Gründling, Archib. P.: Das Bauornament in seiner Bedeutung u. Anwendung. Ein Handbuch zum prakt. Gebrauch beim Entwerfen v. Bauornamenten. Mit 120 erläut. Taf. im Text. (X, 261 S.) Lex.-8°. '07. Geb. in Leinw. 10. —

Boll & Bidardt, Verlagsh. in Berlin.

Edel, Edm.: Berlin W. Ein Paar Kapitel v. der Oberfläche. (160 S.) 8°. '06. 3. —; geb. bar 4. 20; Liebhaberausg. auf Kpfrdr.-Pap. in Perg. bar 20. —

Creutz'sche Verlagsh. in Magdeburg.

Trümpelmann, Superint.: Dennoch! 3 Zeitpredigten. (15 S.) 8°. '06. bar n.n. —. 10

R. v. Decker's Verlag (G. Schend) in Berlin.

Damen-Kalender 1907. Schreib-Kalender. Geschichts-Kalender. Anthologie. 46 Jahrg. (XXXII, 248 S. m. 1 Taf.) schmal H. 8°. Geb. m. Goldschn. 3. —

J. Diemer, Verlag in Mainz.

Taschenkalender f. die Rheinschiffahrt. 1907. (3. Jahrg.), hrsg. v. Wasser-Bauinsp. Baur. Schmitt u. Oberingen. Schnell. 2 Tle. (VII, 340 u. 50 S. m. 1 Taf. u. 2 Plänen.) kl. 8°. Geb. in Leinw. u. geb. bar 2. —

J. G. W. Diez Nachf., Verlag in Stuttgart.

Andrejew, Leonid: Eleasar. Novelle. (In russ. Sprache) (28 S.) 8°. '06. n.n. —. 50
Bernstein, Ed.: Die Voraussetzungen des Sozialismus u. die Aufgaben der Sozialdemokratie. 12. Tauf. (XX, 188 S.) gr. 8°. '06. 2. —

Otto Dreher, Verlagsh. in Berlin.

Igor, Berichterstatt. Art.: Die Rechtsprechung des Berliner Kaufmannsgerichts. 110 wicht. Entscheidgn. gesammelt u. hrsg. 1. Bd. (XIV, 93 S.) kl. 8°. ('06.) 1. 20

Friedrich Ebbedes Verlag in Lissa i. P.

Betrachtungen u. Erinnerungen e. alten Bergknappen. (38 S.) H. 8°. '06. —. 30

Friedrich Engelmann, Verlagsh. in Leipzig.

Bayer, Hauptm.: Der Krieg in Südwestafrika u. seine Bedeutung f. die Entwicklung der Kolonie. Vortrag, geh. in 35 deutschen Städten. Mit 1 Vollbild, 33 Abbildgn. u. 2 Kartenskizzen im Text. (Umschlag: 11.—20. Tauf.) (67 S.) gr. 8°. '06.—. 60
Deutschland's Heer in österreichischer Beleuchtung. Briefe e. k. u. k. Offiziers über die deutschen Kaisermanöver 1906. Mit 5 Kartenskizzen u. 1 Plan. (VII, 50 S.) gr. 8°. '06. 1. 80

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Karte, topographische, des Königr. Sachsen. 1:25,000. Bearb. v. der Abteilg. f. Landesaufnahme des königl. Generalstabes. Sect. 73 (preuss. Messtischblatt 2879). (Neue Aufnahme.) 46,5x48 cm. Kpfrst. u. Farbdr. '06. bar n.n. 1. 50
73 (2879). Ostritz (sächs.) — Nickrisch (preuss.).

Franch'sche Verlagsh. in Stuttgart.

Meyer, Dr. W. Wilh.: Wie kann die Welt einmal untergehen? (Umschlag: Weltuntergang.) 12. Aufl. (93 S. m. Abbildgn.) 8°. ('06.) 1. —; geb. 2. —

Paul Hartung's Verlagsh. in Gotha.

Habel, Maria: Die Hauskonditorei u. Feinbäckerei. Eine Sammlg. v. 260 erprobten Haus-Rezepten zur Bereitg. v. aller Arten Backwerke, als Kaffee- u. Teegebäck, Torten u. Kuchen, wie der Weihnachtsbäckereien. 4. verm. Aufl. (95 S.) 8°. ('06.) —. 60
Auch m. Umschlag: Weihnachtsbäckereien u. die Hauskonditorei.

Geckner's Verlag in Wolfenbüttel.

Tralles, des Dr. Balthasar Ludew., Gedicht üb. das schlesische Riesengebirge. Neu hrsg. v. C. V. Harald Friedrich. (XV, 50 S. m. 16 Taf.) Ver.-8^o. '06. 3. —

Herdersche Verlagsh. in Freiburg i. S.

Schuster, J., u. J. B. Holzammer, DD.: Handbuch zur biblischen Geschichte. Für den Unterricht in Kirche u. Schule, sowie zur Selbstbelehrung. 6., völlig neu bearb. Aufl. Ver.-8^o.

2. (Schulb.) Bd.: Das Neue Testament. Bearb. v. Brist.-Sem.-Prof. Dr. Jaf. Schäfer. Mit 101 Bildern u. 3 Karten. (XX, 788 S.) '06. 9. —; geb. in Halbfrz. 11.50.

Carl Heymanns Verlag in Berlin.

Unfallverhütungsvorschriften, die der Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie. Anh.: Bekanntmachungen betr.: 1. Anlagen zur Herstellg. v. Alkalichromaten; 2. Anlagen zur Herstellg. v. Bleifarben u. anderen Bleiprodukten; 3. Anlagen zur Vulkanisierg. v. Gummiwaren; 4. Anlagen, in denen Thomasschlacke gemahlen od. Thomasschlackenmehl gelagert wird. 4. Aufl. (268 S.) kl. 8^o. '06. 1. 20; geb. 1. 60

Hermann Hilger Verlag in Berlin.

Kürschner's Bücherchaß. II. 8^o. ('06.) Jede Nr. — 20

531. Jobst, Julia: Der Puppenjunge u. andere Novellen. Mit Illustr. v. K. Stinde. (111 S.)

J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verlagskto., in Leipzig.

Schriftsteller, die griechischen christlichen, der ersten drei Jahrhunderte. Hrsg. v. der Kirchenväter-Commission der königl. preuss. Akademie der Wissenschaften. gr. 8^o.

16. Bd. Hegemonius: Acta Archelai. Hrsg. v. Charles Henry Beeson. (LVI, 134 S.) '06. 6. —; geb. in Halbfrz. n. 8.50.

Dr. Max Jänecke in Hannover.

Bibliothek der gesamten Technik. kl. 8^o.

8. Bd. Dosch, Ingen. A.: Die Feuerungen der Dampfkessel. Mit 88 Abbildgn. im Text. (168 S.) '07. 2.20; geb. in Leinw. 2.60. — 10. Bd. Boje, Stadt-Ingen. Adf.: Schalltafelbau. Mit 100 Abbildgn. im Text u. auf 5 Taf., sowie 7 Tab. u. 4 Schaulinien. (188 S.) '07. 2.80; geb. in Leinw. 3.20. — 13. Bd. Baumgartner, Ingen. Priv.-Lehranst.-Dir. F.: Mühlen- u. Speicherbau. Mit 52 Abbildgn. im Text. (132 S.) '06. 1.80; geb. in Leinw. 2.20. — 14. Bd. Holitscher, Dr. A.: Gewerbliche Gesundheitslehre. Gemeinverständlich dargestellt. Mit 36 Abbildgn. (173 S.) '07. 2.20; geb. in Leinw. 2.60.

Kahlenberg & Günther in Gr.-Lichterfelde.

Schlösser- u. Schmiede-Kalender f. d. J. 1907. Hrsg. v. der Red. der »Deutschen Schlösser-Zeitung«. Mit dem Bildnis Wilh. Ehlerding's u. zahlreichen Mustervorlagen nach Entwürfen des Künstlers. 17. Jahrg. (VI, 268 S.) II. 8^o. Geb. in Leinw. 1. 50

Karaffat & Sohn, Verlag in Brünn.

Haushaltungs-Kalender, praktischer u. bewährter, f. d. J. 1907, v. Leopoldine Beran. 20. Jahrg. (63 S.) Lex.-8^o. Kart. 1. 2

Karaffat's neuer Bote aus Deutsch-Böhmen. Ein Haus-, Stadt- u. Landmanns-Kalender f. alle Provinzen des österreich. Gesamtreiches auf d. J. 1907. 40. Jahrg. (148 S. m. Abbildgn. u. 2 Taf.) gr. 8^o. Kart. 1. —

— neuer Bote aus Mähren u. Schlesien. Ein Haus-, Stadt- u. Landmanns-Kalender f. alle Provinzen des österreich. Gesamtreiches auf d. J. 1907. 117. Jahrg. (148 S. m. Abbildgn. u. 2 Taf.) gr. 8^o. Kart. —. 90

— kleiner Bote aus Mähren u. Schlesien. Ein Haus-, Stadt- u. Landmanns-Kalender f. alle Provinzen Österreichs auf d. J. 1907. 23. Jahrg. (46 S. m. Abbildgn.) II. 8^o. —. 40

K. W. Krügers Verlag in Leipzig.

Siedler, Johanna: History of English literature. For the use of ladies' schools and seminaries. Leitfaden f. den Unterricht in der engl. Literaturgeschichte f. höhere Mädchenschulen, Lehrerinnen-Bildungsanstalten u. Fortbildungsschulen. 9. durchgeseh. Aufl. (III, 114 S.) 8^o. '06. Geb. 2. —

Friedrich Lang'sche Buchdruckerei in Karlsruhe i. S.,

Schützenstr. 63.

Brückner, Stadtpfr. D. Wilh.: Abschieds-Predigt, geh. Sonntag, den 30. IX. 1906 in der Johanneskirche zu Karlsruhe. (16 S. m. Bildnis.) 8^o. ('06.) —. 50

J. F. Lehmann's Verlag in München.

Reventlow, Graf E.: Kaiser Wilhelm II. u. die Byzantiner. 7. Aufl. (VII, 200 S.) 8^o. ('06.) 3. —; geb. 4. —

Albert Limbach, G. m. b. H., in Braunschweig.

Pfarrern u. Pfarrern, die hannoverschen, seit der Reformation. Im Auftrage der Gesellschaft f. niedersächs. Kirchengeschichte unter Mitwirkg. zahlreicher hannoverscher Geistlichen hrsg. v. Superint. D. Karl Kayser. Nr. 10. Generalbibliothek Hannover. Inspektion Springe. Bearb. v. Superint. Th. Warncke. (103 S.) II. 8^o. '06. 1. —

Wunder, Rob.: Radfahrer-Karte f. das Herzogt. Braunschweig u. Umgebung. 1:200,000. 9. verb. Aufl. 60,5x86 cm. Farbdr. ('06.) 1. —; auf Kartenleinw. 1. 50

— Special-Karte vom Herzogt. Braunschweig. 1:200,000. 2. verb. Aufl. 60,5x86 cm. Farbdr. ('06.) 1. —; auf Kartenleinw. 1. 50

Literarische Anstalt Rütten & Loening in Frankfurt a. M.

Gesellschaft, die. Sammlung sozialpsycholog. Monographien. Hrsg. v. Mart. Buber. (Einband- u. Vorsatz-Zeichng. v. Pet. Behrens. Initialen v. Herm. Kirchmayr.) 8^o.

Jeder Bd., kart. 1. 50; geb. in Leinw. 2. —

1. Sombart, Werner: Das Proletariat. Bilder u. Studien. (XIV, 88 S.) ('06.) — 2. Simmel, Geo.: Die Religion (79 S.) ('06.) — 3. Ular, Alex.: Die Politik Untersuchung üb. die völkerpsycholog. Bedinggn. gesellschaftl. Organisation. (100 S.) ('06.) — 4. Bernstein, Eduard: Der Streik. Sein Wesen u. sein Wirken. (119 S.) ('06.)

J. Friedrich Meißner in Frankfurt a. M.

Büeler-de Florin, Ingen. Chem. H.: Schweizer Erz-Bergbau. Ueber die Bedeutg. der Fortschritte im Berg- u. Hüttenwesen f. die schweizer. Erzlagerstätten. [Aus: »Der Erz-Bergbau.«] (62 S.) 8^o. '06. 1. —

Missionsbuchhandlung P. Ott in Gotha.

Seiß, Johs.: Nachgeschriebene Haus-Andachten. (163 S.) 8^o. '06. Kart. 1. 20

G. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Filchner, Leutn. Wilh.: Das Rätsel des Matschu. Meine Tibet-Expedition. Mit 67 Vollbildern, zahlreichen Skizzen u. Abbildgn. im Text, sowie 3 Karten. (XVII, 433 S.) Ver.-8^o. '07. 6. 50; geb. 8. —

J. Morgenbesser in Bremen.

Jansen, Past. J. J.: Elf Alltagspredigten. Aus dem Norweg. durch Herm. Flegel. (VIII, 103 S.) 8^o. '06. Kart. 1. 20

Kalender f. unsere Kinder auf d. J. 1907. Hrsg. v. P. Zauled. (64 S. m. Abbildgn.) II. 8^o. —. 15

Taschenbuch f. Leiter u. Helfer der Kindergottesdienste. 13. Jahrg., auf d. J. 1906/1907. Hrsg. v. P. Zauled. (79 S.) II. 8^o. Kart. —. 40

Ziesmeyer, L., u. P. Zauled, Pastoren: Deutsches Kindergefangenbuch f. Kirche, Schule u. Haus. 12. Aufl. 111.—120. Tauf. (208 S.) II. 8^o. '06. Geb. —. 75

Hr. Moser's Buchh. (J. Meyerhoff) in Graz.

Erzählungen f. Jugend u. Volk. 8^o. Jeder Bd., geb. in Leinw. 1. 80

12. Broner, K.: Aus vergangenen Tagen. Erzählungen aus verschiedenen Jahrhunderten. Mit 5 Bildern. (III, 202 S.) ('06.) — 13. Thetter, Jul. W.: Die sieben Schwaben. Erzählung. Mit 4 Abbildgn. (II, 237 S.) ('06.)

Soraček, Akademiepr. Ehrendombr. F. J.: Religiöse Vorträge f. die reifere katholische Jugend. 3. Zyklus. (III, 422 S.) 8^o. '07. 3. 40

Niedl, weil. Protonot. Consist.-R. Propst Stadtpfr. em. Prof. Dr. Joh.: Ausgewählte leichtfaßliche Predigten in 3 Bdn. Aus dem Nachlasse des Verf. zusammengestellt u. hrsg. v. Consist.-R. Stadtpfr. em. Prof. Dr. Leop. Schuster. 3. Bd. Ausgewählte Gelegenheits-Predigten bei verschiedenen Cultushandlgn. 4., neu durchgeseh. Aufl. (XVI, 418 S.) gr. 8^o. '06. 4. —

Georg Müller, Verlag in München.

Sonntag, Arnulf: Gedichte. (104 S.) 8^o. '06. 2. —

Virgines. 5 Akte. (156 S.) 8^o. '06. 2. —

Wilhelm, Paul: La Vallière. Dramatische Dichtg. (215 S.) gr. 8^o. '06. 3. —; geb. n. 4. 50

Georg Raud (Fritz Rühle) in Berlin.

Bierbach, Karl: Die letzten Jahre Attilas. Diss. (V, 79 S.) gr. 8°. ('06.) 1. 80
Saenger, S., S. Wendt u. D. Most: Zur inneren deutschen Politik. Verfassung u. Verwaltg. Finanz- u. Steuerpolitik. Wirtschafts- u. Sozialpolitik. 3 Aufsätze, hrsg. v. der Red. der Akadem. Blätter. (III, 89 S.) 8°. ('06.) n.n. 1. 25

Paul Reff Verlag (Max Schreiber) in Göttingen.

Führer zur Kunst. Hrsg. v. Dr. Herm. Popp. 8°. Jedes Bdehn. 1. —
 6. Gerstfeldt, O. v.: Hochzeitsfeste der Renaissance in Italien. Mit 2 Mezzotinto-Gravüren, 3 Elmschlagblättern u. 6 Abbildgn. im Text. (II, 51 S.) '06. — 7. Schmidkunz, Hans: Die Ausbildung des Künstlers. (II, 52 S.) '07.

Paul Parey in Berlin.

Taschenkalender f. Fleischbeschauer u. Trichinenschauer. 7. Jahrg. 1907. Unter Mitwirkg. v. DD. Prof. M. Schlegel u. KreisTierarzt R. Froehner hrsg. v. Geh. Med.-R. ehem. Prof. Dr. A. Johne. (X S., Schreibkalender, 164 S. m. Abbildgn. u. Beilage 32 S.) 8°. Geb. in Leinw. 2. 25

Gebrüder Paetel in Berlin.

Marti, Fritz: Die Schule der Leidenschaft. Roman. (368 S.) 8°. '06. 5. —; geb. in Leinw. bar 6. —
Sommer, Anna: Heimweh. Roman. 2 Bde. (230 u. 218 S.) 8°. '06. 7. —; geb. in Leinw. bar 9. —

Moritz Perles, Verlags-Atto. in Wien.

Klein, Dr. Pet.: Vertragliche Änderung des Inhalts e. Schuldverhältnisses. [Aus: „Öst. Zentralbl. f. d. jurist. Praxis.“] (III, 70 S.) gr. 8°. '07. 1. 60

Friedrich Andreas Perthes, A.-G. in Gotha.

Claudius, Matth.: Sämtliche Werke. A. u. d. L.: Asmus omnia sua secum portans od. Sämtliche Werke des Wandsebeder Boten. Orig.-Ausg. Rev., m. Anmerkgn. u. e. Nachlese vermehrt v. Dr. C. Redlich 14. Aufl. Mit vielen Holzschn. nach Kupst. nach Chodowiecki. 2 Bde. (XII, 508 u. X, 509 S.) 8°. '07. 6. —; geb. 8. —

Karl Prochaska in Teschen.

Militär-(Wand-)Kalender, k. u. k., 1907. Mit eingedr. farb. Karte. 88x66 cm. — 65
Wand-Kalender. 1907. (Mit eingedr. Karte.) 89x66 cm. — 68

Emil Roth in Gießen.

Bibliothek vaterländischer Sagen u. Erzählungen 8°. VI. Bb. Franke, R.: Der eiserne Landgraf. Kulturhistorischer Roman aus dem 14. Jahrh. (332 S.) ('06.) 3. —; geb. 4. —

Schlesier & Schweikhardt in Straßburg i. G.

Cussler, Walt., u. Ernst Loumann: Leontandrea. Dichtung u. Wahrheit aus dem Sommertertial 1905 der Unterprima des protestant. Gymnasiums zu Strassburg. (42 S.) 8°. '07. 1. —
Rang- u. Wohnungsliste f. sämtliche Kommandobehörden, Truppenteile u. Militär-Verwaltungsbehörden XV. Armee-Korps (Standorte: Bischweiler, Bitsch, Dieuze, Hagenau, Molsheim, Muzig, Müllheim i. B., Neubreisach, Pfalzburg, Saarburg, Saargemünd, Schirmeck, Schlettstadt, Straßburg, Ulm a. D., Weißenburg, Zabern). Unter Benutzg. amtli. Quellen hrsg. v. Registr. A. Ragwinkel. 6. Jahrg. 1906/07. 4 Hefte. (1. Hest. 103 S. m. 1 Bildnis.) H. 8°. Je — 50

M. G. Schneider, Verlagsbuchh. in Budapest.

Wuest, F.: Die Dame auf dem Pferde. (Roman e. seltsamen Leidenschaft.) (158 S.) 8°. ('06.) 3. —

Jos. Scholz in Mainz.

Steinhausen, Wilh.: Göttliches u. Menschliches. Eine Kunstgabe, m. e. Geleitwort v. Geh. Krügel. Hrsg. v. der Freien Lehrervereinigg. f. Kunstpflege. (40 S. m. 2 Abbildgn. u. 16 Vollbildern.) Veg.-8°. '07. bar 1. 50; Substr.-Pr. bis 15. I. 1907 1. —

Schulbuchhandlung v. F. G. L. Grefler in Langensalza.

Booss, Schulinsp. A.: Über die Notwendigkeit u. die Einrichtung der ländlichen Fortbildungsschule. (110 S.) 8°. '06. Geb. in Leinw. 2. —
Dreyer, Frdr.: Deutsche Kulturgeschichte von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. Als Grundlage f. den Unterricht in der deutschen Geschichte. Nach dem Tode des Verf. fortgeführt u. hrsg. v. J. Meyer-Wimmer. 3 Tl. Das Zeitalter der Reformation. — Das Jahrhundert des großen Krieges. — Das Zeitalter der unumschränkten Fürstengewalt. 2. Aufl. (VIII, 307 S.) 8°. '06. 4. —
Fett, W. A.: Konferenzarbeiten. Sammlung v. Entwürfen, Dispositionen, Thesen u. Themen aus den verschiedensten Gebieten der Pädagogik Als Material f. Konferenz- u. Prüfungsarbeiten zusammengestellt. IV. Bd. (VI, 394 S.) 8°. '06. 4. —; geb. 5. —
 — dasselbe. (Neu-Ausfl.) II. Bd. (Religion, Deutsch, Rechnen, Raumlehre, Realien, Gesang, Zeichnen u. Turnen.) 5. Aufl. (XII, 390 S.) 8°. '06. 4. —; geb. 4. 80
Gener, Alb.: Der moderne Zeichenunterricht. Theoretisch-prakt. Anleitg. Vortrag. 2. Aufl. (3. u. 4. Tauf.) (31 S.) 8°. '06. — 50
Grefler's, F. G. L., pädagogische Blätter. 3. Heft 8° — 60
 3. Heft. Leb. er. Lehr. Gast.: Die Bedeutung der Heimatkunde in unterrichtlicher u. erzähllicher Besetzung u. ihre methodische Behandlung. (58 S.) '06. — 60.
 — neue Jugendbücherei. 14. u. 15. Bd. H. 8°. Geb., jeder Bd. 1. 50
 14. Buchlein, Ludw.: Deutsches Märchenbuch 2. Auswahl. Für Kinder von 8-10 Jahren. (III, 118 S.) '06. — 15. Hauff, W.: Ausgewählte Märchen. 2. Bdehn. Für das Alter von 10-12 Jahren. (III, 164 S.) '06.
 — dasselbe. (Neu-Ausfl.) 3. u. 5. Bd. H. 8°. Geb., jeder Bd. 1. 50
 3. Becker, Karl Frdr.: Griechische Götter- u. Heldensagen. I. Tl. Die Götter der alten Griechen. — Der Argonautenzug. — Herakles. — Orestes u. Pylades — Theseus. — Odysseus. 2. Aufl. Für das Alter von 12-14 Jahren. (136 S.) '06. — 5. Grimm, Brüder: 24 Kinder- u. Hausmärchen. 1. Auswahl. Für Kinder von 8-10 Jahren. 2. Aufl. (2. u. 3. Tauf.) (128 S.) '06.
 — Lehr- u. Lernbücher f. den realistischen Unterricht auf neu-methodischer Grundlage. 8°.
 IV. Götter, Sem.-Lehr. W.: Vaterländische Geschichte u. Kulturgeschichte. nebst dem Wichtigsten aus der Bürgerkunde. (Evangel. Ausg.) (VIII, 219 S.) '06.) Kart. 2. —
Happich's, Chr., praktische Kopfschule, m. besond. Rücksicht auf die gleichzeitige Beschäftigung mehrerer in e. Klasse versammelten Abteilungen, bearb. v. Sem.-Lehr. R. H. L. Magnus. 14. Aufl. (VIII, 349 S.) 8°. '06. 3. 50
Katzer, Sem.-Oberlehr. G.: Einführung in das Verständnis der bildenden Kunst der Gegenwart. (IV, 63 S.) 8°. '06. — 75
 — Die moderne Geographie u. ihre politischen, volkswirtschaftlichen u. heimatkundlichen Aufgaben. Ein Wegweiser zum Studium u. Betrieb der Geographie. (III, 51 S.) 8°. '06. — 60
Krey, Obstbaumzucht-Lehr. Fritz: Der Obstbaum, seine Erziehung, Pflanzung u. Pflege, nebst e. Anh. üb. Beerenzucht, Weinbau u. Beerenweiberbeitg. 5. Aufl. (VIII, 114 S. m. 1 Abbildg. u. 27 Taf.) 8°. '06. 2. 50; geb. 3. —
Laacke, Karl, u. Max Hebershaer: Schulrechts-Lexikon. Enth.: Gesetzliche Bestimmgn., behördl. Beordngn. u. gerichtl. Entscheidung. auf dem Gebiete des Schulwesens in Preußen. Hrsg. in von A bis Z abgeschlossenen Heften. II. Bd. 2. Heft. (III, II, 80 S.) 8°. '06. 1. 20
Meisterwerke f. die Schulpraxis. 8°.
 9. Bd. Kösselt, weil. Prof. Frdr.: Weltgeschichte in Vbn. Ein Lehr- u. Lesebuch f. Schule u. Haus 3. Tl. Geschichte der neueren Zeit. I. Neue Ausg., sorgfältig verbessert, zum Tl. umgearb. u. bis auf die Gegenwart fortgeführt. (IV, 410 S.) '06. 4. —; geb. 4. 60.
Runze, F. W.: Stille Nacht, hl. Nacht! Die Weihnachtsfeier unter dem Christbaum in Bildern aus der hl. Geschichte u. m. Prolog u. Ansprachen f. Schule, Haus u. Gemeinde. Dazu e. Anh.: 3 Ansprachen unter dem Christbaum. 2. Aufl. (IX, 66 S.) 8°. '06. — 75
Schmitt, Lehr. P.: Methodische Behandlung der gemeinen u. Dezimalbrüche. 2. Aufl. (45 S.) H. 8°. '07. — 60
Schwingel, Lehr. Christian: Methodisch-praktische Anleitung zur Erteilung des Religionsunterrichtes der Unterstufe. (IV, 65 S.) 8°. '06. — 60
Seidel, L. G.: Das zweite Schuljahr. Theoretisch-prakt. Anweisg. f. Lehrer u. Lehrerinnen zur Erteilg. e. erfolgreichen Unterrichts in Volks- u. Mittelschulen nebst vollständig ausgeführten Präparationen. Auf Grund der gesetzl. Bestimmgn. u. nach den neueren Grundsätzen der Pädagogik im Verein m. Schulmännern bearb. 6. verb. Aufl. (VIII, 316 S.) 8°. '06. 3. —
 — dasselbe. Katholische Ausg., bearb. v. Rekt. R. Michels. (VIII, 292 S.) 8°. '06.



- Schulbuchhandlung v. F. G. L. Greßler in Langensalza** ferner:
- Zeidel, L. G.:** Das fünfte Schuljahr. Theoretisch-prakt. Anweisg. f. Lehrer u. Lehrerinnen zur Erteilg. e. erfolgreichen Unterrichts in Volks- u. Mittelschulen, nebst vollständig ausgeführten Präparationen. Auf Grund der gesetzl. Bestimmgn. u. nach den neuern Grundsätzen der Pädagogik im Verein m. Schulmännern bearb. 3. verb. Aufl. (X, 588 S.) 8°. '06. 5. 50
— dasselbe. Katholische Ausg., bearb. v. Rekt. R. Michels. (X, 589 S.) 8°. '06. 5. 50
- Sturm, Sem.-Lehr. L.:** Methodik des erdkundlichen Unterrichts in der Volksschule. Für Seminaristen u. Lehrer bearb. (VI, 152 S.) 8°. '06. 1. 50
- Walther, Rekt. G.:** Die Christfeier in der Schule. (31 S.) kl. 8°. '06. — 50
- Wenzel, Rekt. E. A.:** Repetitorium der speziellen Methodik. kl. 8°. 1. II. In den Fächern Religion, Deutsch u. Rechnen. 5. Aufl. (VIII, 117 S.) '06. Kart. 1.50. — 2. II. In den Fächern Raumlehre, Realken, Zeichnen, Gesang u. Turnen. 4. Aufl. (IV, 80 S.) '06. Kart. 1.20.
- Wunderlich, G.:** Deutsche Sprichwörter volkstümlich erklärt u. gruppiert. 2. Bdschn. 7. Aufl. (VIII, 95 S.) 8°. '06. — 75

Schuster & Loeffler in Berlin.

- Deosey, Dr. Ernst:** Hugo Wolf. IV. Bd.: Höhe u. Ende. 1896—1903. 2. Aufl. (VII, 116 S. m. 8 Taf. u. 1 Fksm.) gr. 8°. '06. 3. —; geb. bar 3. 50

Walter Seifert, Verlag in Stuttgart.

- Klander, † Prof. Albr.:** Rätselbüchlein f. Jung u. Alt. 200 der schönsten Rätel, hrsg. v. Christian Völkel. (III, 76 S.) kl. 8°. '06. Kart. 1. 60

Carl Seyffarth in Plegnitz.

- Koffmane, D.:** Die handschriftliche Überlieferung v. Werken D. Martin Luthers. Kritische Untersuchgn., in Verbindg. m. Licc. Freitag, Reichert u. A. hrsg. 1. Bd. (XXXI, 253 S.) gr. 8°. '07. 5. —

Julius Springer in Berlin.

- Hoffmann, Oberarzt Prof. Dr. Erich:** Die Ätiologie der Syphilis. [Aus: »Verhandlgn. d. deut. dermatolog. Gesellsch. 9. Kongress in Bern.«] (V, 58 S. m. 2 Taf.) gr. 8°. '06. 2. —
- Kalender, pharmazeutischer, 1907.** Hrsg. v. G. Arends. 2 Tle. 36. Jahrg. (47. Jahrg. des Pharm. Kalenders f. Norddeutschland.) (XXVIII S., Schreibkalender, 270; VII, 322 u. 170 S. m. 1 Karte.) kl. 8°. Geb. in Leinw. u. geh. bar 3. —; in Ldr. u. geh. 3. 50
- Krause, Ingen. Rud.:** Technisches Zeichnen aus der Vorstellung m. Rücksicht auf die Herstellung in der Werkstatt. Mit 97 Fig. im Text u. auf 3 Taf. (VII, 61 S.) gr. 8°. '06. Geb. in Leinw. 2. —
- Neisser, Geh. Med.-R. Prof. Dr. A.:** Die experimentelle Syphilisforschung nach ihrem gegenwärtigen Stande. [Aus: »Verhandlgn. d. deut. dermatolog. Gesellsch. 9. Kongress in Bern.«] (III, 114 S.) gr. 8°. '06. 2. 40

Strasburger Drucker- u. Verlagsanstalt in Straßburg.

- Prüfungs-Ordnung f. das Lehramt an höheren Schulen vom 4. III. 1899, nebst Verordnung, betr. Abänderung der Prüfungsordnung f. das Lehramt an höheren Schulen vom 8. IV. 1901 (13 S.) Ver.-8°. '06.) 1. —**

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.

- Falkenhorst, G.:** Aus der Zeit der Entdeckung Amerikas. Der reiferen Jugend erzählt. Mit 1 farb. Titelbild u. 16 Londr.-Bildern. 2. Aufl. (IV, 298 S.) 8°. ('06.) Geb. in Leinw. 4. 50
- Wildermuth, Ottilie:** Von Berg u. Tal. Erzählungen u. Märchen. Mit 6 Bildern in Farbendr. nach Aquarellen v. Thdr. Schütz. 10. Aufl. (V, 272 S.) 8°. ('06.) Geb. in Leinw. 3. —; Volksausg. (183 S. m. 6 nicht farb. Abbildgn.) kl. 8°. Geb. in Leinw. 1. 20
- Für Freistunden. Erzählungen f. Kinder von 8 bis 12 Jahren. Mit 6 Bildern in Farbendr. nach Orig.-Zeichngn. v. Eug. Klimsch. 9. Aufl. (III, 280 S.) 8°. ('06.) Geb. in Leinw. 3. —; Volksausg. (202 S. m. 5 nicht farb. Abbildgn.) kl. 8°. Geb. in Leinw. 1. 20
- Die alte Freundin. Erzählungen f. die Jugend. Mit 6 Bildern in Farbendr. v. Thdr. Schütz. 4. Aufl. (IV, 352 S.) 8°. ('06.) Geb. in Leinw. 3. —; Volksausg. (156 S. m. 5 nicht farb. Abbildgn.) kl. 8°. Geb. in Leinw. 1. 20

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart ferner:

- Wildermuth Ottilie:** Jugendgabe. Erzählungen f. Kinder von 8 bis 12 Jahren. Mit 6 Bildern in Farbendr. nach Aquarellen v. Thdr. Schütz. 9. Aufl. (III, 279 S.) 8°. ('06.) Geb. in Leinw. 3. —; Volksausg. (203 S. m. 5 nicht farb. Abbildgn.) kl. 8°. Geb. in Leinw. 1. 20
- Jugendchriften. Neue billige Volksausg. (Mit je 2 Abbildgn.) kl. 8°. Jedes Bdschn. — 25

1. Der rote Hof. Die 3 Christbäume. Eine alte Schulb. 3 Erzählgn. f. die Jugend. (72 S.) ('06.) — 2. Es ging e. Engel durch das Haus. Des Herrn Pfarrers Ruh. Die erste Seefahrt. 3 Erzählgn. f. die Jugend. (75 S.) ('06.) — 3. Schwarze Treue. Märchens Genesung. 2 Erzählgn. f. die Jugend. (70 S.) ('06.) — 4. Das Osterfest. Die Kinder der Erde. Das Bäumlein im Walde. 3 Erzählgn. f. die Jugend. (75 S.) ('06.) — 5. Vom armen Andern. Eine Erzählg. f. die Jugend. (79 S.) ('06.) — 6. Elisabeth. Das Feental. Die Ferien auf Schloß Harenburg. 3 Erzählgn. f. die Jugend. (68 S.) ('06.) — 7. Hinauf u. hinab. Der Spiegel der Iweralein. 2 Erzählgn. f. die Jugend. (67 S.) ('06.) — 8. Unsere alte Karte. Krieg u. Frieden. Brüderrchen u. Schwesterchen. 3 Erzählgn. f. die Jugend. (67 S.) ('06.) — 9. Die wunderbare Höhle. Emma's Pilgerfahrt. 2 Erzählgn. f. die Jugend. (70 S.) ('06.) — 10. Die Nachbarskinder. Spätes Glück. 2 Erzählgn. f. die Jugend. (70 S.) ('06.) — 11. Nach Regen Sonnenschein. Das braune Vöndchen. 2 Erzählgn. f. die Jugend. (64 S.) ('06.) — 12. Balthars Apfelbäume. Der kluge Bruno. Der Peterli v. Emmental. 3 Erzählgn. f. die Jugend. (69 S.) ('06.) — 13. Geh' auf, was Gott dir vor die Türe legt. Der Einsiedler im Walde. Zwei Märchen f. die Kleinsten. 3 Erzählgn. f. die Jugend. (69 S.) ('06.) — 14. Eine seltsame Schule. Die 3 Schwestern vom Walde. 2 Erzählgn. f. die Jugend. (69 S.) ('06.) — 15. Des Königs Patentkind. Cherubino u. Gephirino. Die Wasser im J. 1824. 3 Erzählgn. f. die Jugend. (68 S.) ('06.) — 16. Der Sandhub'. Eine Königin. 2 Erzählgn. f. die Jugend. (72 S.) ('06.) — 17. Wärmeles Weihnachts. Ein einsam Kind. 2 Erzählgn. f. die Jugend. (69 S.) ('06.) — 18. Drei Schulfameraden. Frau Luna. 2 Erzählgn. f. die Jugend. (68 S.) ('06.) — 19. Der Kinder Gebet. Korbulas erste Kette. Das Steinkreuz. Kann sein, 's ist auch so recht. 4 Erzählgn. f. die Jugend. (72 S.) ('06.)

- Kindergruß. Erzählungen f. Kinder von 8 bis 12 Jahren. Mit 6 Bildern in Farbendr. nach Aquarellen v. Geo. Hahn. 12. Aufl. (IV, 271 S.) 8°. ('06.) Geb. in Leinw. 3. —; Volksausg. (185 S. m. 6 nicht farb. Abbildgn.) kl. 8°. Geb. in Leinw. 1. 20

- Aus Nord u. Süd. Erzählungen, der deutschen Jugend geboten. Mit 6 Bildern in Farbendr. nach Orig.-Zeichngn. v. Thdr. Schütz. 7. Aufl. (IV, 296 S.) 8°. ('06.) Geb. in Leinw. 3. —; Volksausg. (217 S. m. 6 nicht farb. Abbildgn.) kl. 8°. Geb. in Leinw. 1. 20

- Aus Schloß u. Hütte. Erzählungen f. die Jugend. Mit 6 Bildern in Farbendr. nach Orig.-Zeichngn. v. Eug. Klimsch. 12. Aufl. (IV, 262 S.) 8°. ('06.) Geb. in Leinw. 3. —; Volksausg. (179 S. m. 5 nicht farb. Abbildgn.) kl. 8°. Geb. in Leinw. 1. 20

Verlag der Zeitschrift f. Drechsler, Eisenbeingraveur u. Holzbildhauer in Leipzig.

- Drechsler-Kalender, allgemeiner, f. Drechsler, Elfenbeingraveur u. Holzbildhauer. 1907.** Hrsg. u. bearb. v. Fachsch.-Lehr. Red. C. Marggraf. 21. Jahrg. (128 S. u. Schreibkalender m. 5 Taf., 1 Karte u. 2 Bildnis-Taf.) kl. 8°. Geb. in Leinw. bar n.n. 1. 25

J. G. Walde in Löbau i. S.

- Scheffel, Past.:** Abschiedspredigt üb. 4. Mose 6, 24—26, geh. am 16. Sonntage nach Trinitatis in der Hauptkirche zu Löbau. (15 S.) 8°. '06. n.n. — 25

H. G. Wallmann in Leipzig.

- Fleisch, Past. Paul:** Die moderne Gemeinschafts-Bewegung in Deutschland. Ein Versuch, dieselbe nach ihren Ursprüngen darzustellen u. zu würdigen. Bevormortet v. Senior D. Behrmann. 2. verm. u. umgearb. Aufl. (VIII, 304 S.) gr. 8°. ('06.) 3. 60; geb. in Leinw. 4. 50

Hellmuth Wollermann in Braunschweig.

- Wistram, Laura Freiin:** Wolf Landsburg u. seine Geschwister. Eine Geschichte aus Kurland f. die Jugend. (180 S.) 8°. '06. Geb. in Leinw. 3. —
- Zum Gedächtnis Sr. könlgl. Hoheit des Prinzen Albrecht v. Preußen, Regenten des Herzogt. Braunschweig † 13. IX. 1906. (22 S. m. 1 Bildnis.) gr. 8°. '06. — 50**

v. Zahn & Jaensch, Verlags-Gto. in Dresden.

- Hartung, Pfr. Superint. D. Bruno:** Stark in dem Herrn — so bleiben wir rechte Vertreter unserer Kirche. Predigt, beim Gottesdienste zum Schlusse der 8. evangel.-luther. Landesynode des Königr. Sachsen in der evangel. Hofkirche zu Dresden am 30. X. 1906 geh. (12 S.) 8°. '06. — 20

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Buchhandlung der ev. Gesellschaft in St. Gallen.

Hausfreund, der illustrierte. Oktbr. 1906—Septbr. 1907. 12 Nrn. (Nr. 449. 8 S.) 4°. bar 1. —

J. Diemer, Verlag in Mainz.

Invaliditäts- u. Alters-Versicherung, die, im Deutschen Reiche, m. Ausdehnung auf die Krankenversicherung. Hrsg. v. Kreisr. Fey u. Geh. Reg.-R. Dr. Dieg. 17. Jahrg. Novbr. 1906—Oktbr. 1907. 24 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) Lex.-8°. bar n.n. 8. —

Herder'sche Verlagsh. in Freiburg i. S.

Schuster, J., u. J. B. Holzammer: Handbuch zur biblischen Geschichte. 6. Aufl. v. Jos. Selbst u. Jak. Schäfer. 19. u. 20. (Schluß-)Bfg. (2. Bd. XX u. S. 657—788 m. Abbildgn., 1 Taf. u. 2 Karten.) Lex.-8°. Je 1. —

August Hirschwald in Berlin.

Zeitschrift f. experimentelle Pathologie u. Therapie. Hrsg. v. L. Brieger, H. E. Hering, F. Kraus, R. Paltauf. 3. Bd. 3. Heft (VI u. S. 479—718 m. 7 Abbildgn. u. 7 Taf.) Lex.-8°. 10. —

Huber & Co., Verlags-Ges. in Frauenfeld.

Idiotikon, schweizerisches. Wörterbuch der schweizerdeutschen Sprache. Begonnen v. Frdr. Staub u. Ludw. Tobler. 56. Heft. Bearb. v. A. Bachmann u. H. Bruppacher, E. Schwyzer, H. Blattner, J. Vetsch. (6. Bd. Sp. 609 768.) Lex.-8°. 2. —

Albert Limbach, G. m. b. H., in Braunschweig.

Zeitschrift der Gesellschaft f. niedersächsische Kirchengeschichte, unter Mitwirkg. v. DD. Prof. Paul Ischardt u. Superint. Karl Kayser hrsg. v. Studiendir. Lic. Ferd. Cohns. 11. Jahrg. (IV, 307 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '06. 5. —

J. Morgenbesser in Bremen.

Kinder Gottesdienst, der. Monatsschrift zur Förderung der Gottesdienstl. Pflege der Jugend. Hrsg. v. Pastoren G. Volkmann, B. Hauke u. Joh. Quandt. 17. Jahrg. Oktbr. 1906—Septbr. 1907. 12 Hefte. (1. Heft. 32 S.) 8°. bar 2. —

Hermann Oeser in Neusalza.

Klaproth, Räuberhauptmann Heinrich, (genannt der milde Heinz) od.: Ilse, die Fürstenbraut. 15.—32. Heft. (S. 337—768 m. je 1 Vollbild) gr. 8°. bar je —. 10

Fritz Pfennigstorff in Berlin.

Wienen, unsere. Ein ausführl. Handbuch üb. alles, was e. Zmter wissen muß. Hrsg. v. Aug. Ludwig. 21. u. 22. Bfg. (S. 641—704 m. Abbildgn. u. 2 Taf.) gr. 8°. Je —. 50

G. Pierson's Verlag in Dresden.

Suttner's, Bertha v., gesammelte Schriften. 5. Bfg. (1. Bd. S. 257—320.) 8°. bar —. 40

Ernst Röttger's Verlag in Kassel.

Botschaft, frohe. (Sonntägliche Predigt.) In Gemeinschaft m. Pastoren Dammann, Schrenk, Wittelkindt u. A. hrsg. v. Miss.-Insp. P. Michaelis. 12. Jahrg. Novbr. 1906—Novbr. 1907. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) gr. 8°. Je n.n.n. —. 01 (Vollständig geb. in Leinw.: 2. 50)

L. Staadmann in Leipzig.

Hofegger, Pet.: Schriften. Volks-Ausg. III. Serie. 56. Bfg. (8. Bd. S. 33—80.) 8°. bar —. 35

Arwed Strauch in Leipzig.

Kirchengalerie, neue sächsische. Die Ephorie Marienberg. 4. u. 5. Doppellfg. (Sp. 145—240 m. Abbildgn.) 4°. Substr.-Pr. je —. 80

Verlag moderner Lektüre in Berlin.

Unter schwarzer Flagge. Abenteuer des berühmten Piraten-Kapitän's Morgan. 46. Bd. (40 S.) Schmal 8°. —. 10

Georg Wigand in Leipzig.

Carlyle, Thom.: Die französische Revolution. Neue illust. Ausg. Hrsg. v. Thdr. Rehtmisch. 36. Bfg. (3. Bd. S. 217—240.) Lex.-8°. bar —. 50 (3. [Schluß-]Bd. [IV, 340 S.] Geb. in Leinw. 8. 50)

Verzeichnis von Neuigkeiten,

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblattes.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

Julius Bard in Berlin.

12051

*Hoffmanns Märchen der Serapionsbrüder. 4 M; kart. 4 M 50 J; Lederbd. 5 M 50 J.

J. F. Bergmann in Wiesbaden.

12046

*Denker, Das Gehörorgan der Papageien. ca. 12 M.

*Krompacher, Kristallisation. ca. 3 M 60 J.

*Dubois, Die Einbildung als Krankheitsursache. ca. 3 M 60 J.

*Frommels Jahresber. über d. Fortschr. auf dem Gebiete d. Geburtshilfe. ca. 30 M.

*Malys Jahresber. über die Fortschritte der Tier-Chemie. ca. 30 M.

*Wiedemann, Die augenärztl. Tätigkeit des Sanitätsoffiziers. ca. 1 M 60 J.

*Goering, Einführung in die Pflege von Augenkranken. ca. 1 M.

*Baglioni, Zur Analyse d. Reflexfunktion. ca. 6 M.

Boll u. Vidardt in Berlin.

12054

Schirmer, Bismarcks Scheiden. 50 J.

*Ueberall. Weihnachts- (Knackfuss-) Heft. 25 J.

Adolf Bonz & Comp. in Stuttgart.

12057

*Ganghofer, Die Martinsklaufe. Illustr. 2 Bde. 17. Aufl. 10 M; geb. 12 M.

G. Brügel & Sohn in Aushach.

12030

Schachjahrbuch für 1906. 1. Teil. Zusammengestellt von Bachmann. 2 M.

Buchhandlung u. Druckerei vormals G. J. Brill in Leiden.

12026

Semitic Study Series. No. VII. A selection from the Syriac Julian Romance. Ed. by Gottheil. 3 M.

Bruno Cassirer, Verlag in Berlin.

12048

*Bode, Die italienischen Bronzestatuetten der Renaissance. Lfg. I. 20 M.

Glaue & Feddersen in Hanau.

12028

Baltzer, Heimatbilder. 3 M 50 J; geb. 4 M 50 J.

J. Deubner in Riga.

12026/43

Buchholtz, Aktenstücke u. Urkunden. Bl. III. 15 M.

Petrow, Schule u. Leben. 2 M.

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

12049

*Regebe, Aus seinem Leben. 1 M; geb. 2 M.

Franz Ehardt & Co. in Berlin.

12042

Zingeler u. Buck, Zollersche Schlösser usw. in Schwaben. 4 M.

Der Burgwart. Zeitschrift für Burgenkunde und mittelalterliche Baukunst. Jährlich 12 M 50 J.

Paul Eger Verlag in Leipzig.

12030

Severus, Der Notstand des deutschen Unterrichts. 1 M.

S. Fischer, Verlag in Berlin.

12037/47

Dehmel, Gesammelte Werke. Bd II. 3 M; geb. 3 M; Pergamentband 5 M.

*Geijerstam, Karin Brandts Traum. 3 M; geb. 4 M; in Leder 5 M 50 J.

Friedrich Gutsch in Karlsruhe.	12062	Mod. Verlagsbureau Curt Wigand in Leipzig.	12050
*Wörner, Heimlich stille Welt. II. Bd. 3 M.; geb. 4 M.		*Bosselmann, Heimatklänge. 1 M.	
J. Gabel in Regensburg.	12036	*Schmidt, Geduld. 3 M.	
Für Herz und Haus. Bd. 25-32. à 1 M.		*Sonnensfeld, Wanderlieder. 1 M.	
Brauns Roman-Sammlung. Bd. 27-30. à 2 M.		*Blindow, Bunter Strauss. 1 M.	
Sienkiewicz, Mit Feuer und Schwert. 2 M.		*Schwingel, Fips u. Schneider. 1 M.	
— Die Sturmflut. 2 M.		*Redenbacher, Ich hört' sie. 2 M.	
— Herr Wolodyjowski. 2 M.		*Meyer, Gedichte. 1 M.	
Neuvenhoff, Alacoque. 1 M 80 J.		*Mangelsdorf, Gedichte. 2 M.	
Broise, Pl. Jungfrau. 3 M.		*Ollan, Schutt. 2 M.	
Braun, Geistliches Vademecum. 1 M.		*Pflugfelder, Menschen. 2 M.	
Paula, Waldchronik. 3 M.		Paul Neff Verlag (Max Schreiber) in Göttingen.	11239
— Für traute Stunden. 3 M.		Führer zur Kunst. 6 u. 7. Je 1 M.	
Bonn, Jugendlust. Band 1-4. à 1 M 20 J.		Germana Paetel in Berlin.	12021/22
Baierlein, Jugendbücherei. Band 1-4. à 1 M 20 J.		Fitzner, Ergänzungsband 1906 zum »Deutschen Kolonial-Handbuch«. 3 M.	
Mefferer, Aus seliger Jugendzeit. Bd. 1-4. à 1 M 20 J.		Zentralblatt für Photochemigraphie und Reproduktionstechnik. I. Jahrgang. 6 M.	
Julius Hoffmann in Stuttgart.	12044	Pion-Nourrit & Cie. in Paris.	12056
Kohlmoorgen, Statik und Diagramme zum Dimensionieren der Decken und Stützen im Massivbau. 2 M.		*Plan de Paris à Clé Bécherel. 2 fr.	
H. Koch in Mailand.	12043	Georg Reimer in Berlin.	12032
Manzoni, Le Tragedie Gl'inni sacri e le Odi. 6 l. 50 c.		Hiller v. Gaertringen, Inschriften von Priene. 25 M.	
S. Jaenicke's Verlag in Dresden.	12056	*Regling, Die griechischen Münzen. 40 M.	
*Bemfe, Ferdinand von Schill. Geb. 1 M.		Röthig & Co. in Berlin.	12035
Otto Jante in Berlin.	U 2	Wienede, Die Grundlehren der Planimetrie. 2 M 80 J;	
Frhr. v. Schlicht, Der falsche Adjutant. 4 M.		geb. 3 M 50 J.	
Jg. v. Kleinmahr & Fed. Bamberg in Laibach.	12043	Carl Siwinna in Leipzig.	12038/46
Neueste Erdbebennachrichten. VI. Jahrg. 14 M.		*Gaese's Lehrerkalender 1907/8. Geb. 1 M.	
Gerhard Rühlmann in Dresden.	12053	Vademecum für Phantasiestrategen. 1 M 50 J.	
*Eberhardt, Mein System des Übens für Violine und Klavier. 5 M; geb. 7 M.		H. Stuber's Verlag (Curt Rabihsch) in Würzburg.	12055
R. Lechner (Wih. Müller) in Wien.	12024	*Würzburger Abhandlungen. VII. Bd. 1. H-ft. 75 J.	
Paulicsek, Karl der Große. 1 M.		*I. Supplement-Band zu den Würzburger Abhandlungen. 7 M;	
J. F. Lehmann's Verlag in München.	12052	*— do. Sep.-Ausg. 9 M.	
*Graf Reventlow, Kaiser Wilhelm II. und die Byzantiner. 3 M;		Verlagsbuchhandlung „Styria“ in Graz.	12023
geb. 4 M.		Hamerle, Ein Zyklus religiöser Vorträge für das Kirchenjahr. 1. Bd. 2. Aufl. 2 M 70 J.	
Robert Lutz in Stuttgart.	12056	Wilhelm Süßeroth in Berlin.	12055
*Gabsburger Anekdoten. 4. Aufl. 2 M; geb. 3 M.		*Ziegler, Hinaus in die Welt. Neue billige Ausg. Geb. 6 M.	
		Franz Wunder in Berlin u. Leipzig.	12035
		Apelt, Avalun. 1 M; geb. 1 M 60 J.	

Nichtamtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.

Mitgeteilt von F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq. in Leipzig.

Englische Literatur.

Bickers & Son in London.

Cavendish, R., Daphne. 8°. 6 sh.

Cambridge University Press in London.

Cambridge Modern History. Vol. IV. Thirty year's war. 8°. 16 sh. no.

Cassell & Co. in London.

Cathedrals of England and Wales. 4°. 21 sh. no.

A. Constable & Co. in London.

Brandis, D., Indian trees. 8°. 16 sh. no.
Symons, A., Studies in seven arts. 8°. 8 sh. 6 d. no.

Dent & Co. in London.

Whiting, M. B., Plough of shame. 8°. 6 sh.

Duckworth & Co. in London.

Maitland, F. W., Life and letters of Leslie Stephen. 8°. 18 sh. no.

H. Frowde in London.

Corolla Numismatica. Numismatic essays in honour of B. V. Head. 4°. 1 £ 10 sh.

Gay & Bird in London.

Flanders, W. H., a thousand years of Empire. Vol. I. 8°. 6 sh. no.

W. Heinemann in London.

Hulbert, H. B., Passing of Japan. 8°. 16 sh. no.
Sinclair, U., King Midas. 8°. 6 sh.

Hodder & Stoughton in London.

Fogazzaro, Ant., the patriot. 8°. 6 sh.
Gerard, Mr., Check to the King. 8°. 6 sh.
Maclaren, A., Leaves from the tree of life. 8°. 5 sh.
Ramsay, W. M., Pauline and other studies in early Christian history. 8°. 12 sh.
Williamson, C. N. and A. N., Rosemary in search of a father. 8°. 5 sh.

Hurst & Blackett in London.

Landon, P., under the sun. Impressions of Indian cities. 8°. 12 sh. 6 d. no.

Longmans & Co. in London.

Towle, E. A., John Mason Neale. 8°. 10 sh. 6 d. no.

Macmillan & Co. in London.

Beard, C. A., an introduction to the English historians. 8°. 7 sh. no.

J. Murray in London.

Bunbury, C. J. F., Life. Edited by Mrs. H. Lyell. 8. 1 £ 10 sh. no.
Robinson, W., Garden beautiful: Home woods. Home landscape. 8°. 10 sh. 6 d. no.

Smith, Elder & Co. in London.

Doyle, A. Conan, Sir Nigel. 8°. 6 sh.

F. Unwin in London.

Hayden, A., Chats on old prints. 8°. 5 sh. no.
Stratilesco, T., from Carpathian to Pindus. 8°. 15 sh. no.

F. V. White & Co. in London.

Le Queux, W., great court scandal. 8°. 6 sh.

Französische Literatur.

Jean Bosc & Cie. in Paris.

La Jeunesse, E., le Boulevard. 16°. 3 fr. 50 c.

Niederländische Buchhandlung in Antwerpen.

Algemeene Catalogus van nederlandsche boeken uit noord en zuid. 18°. 1 fr. 25 c.

Calmann-Lévy in Paris.

Feuillet, O., mystérieux passé. 18°. 3 fr. 50 c.

Librairie Chaix in Paris

Trombert, A., Souvenirs d'Alsace. 18°. 3 fr. 50 c.

R. Chapelot & Cie. in Paris.

Baudin, P., l'alerte. 12°. 3 fr. 50 c.
Bonnal, H., Questions militaires d'actualité. 1ère serie. 12°. 2 fr.
Duruy, V., le sous-officier dans l'armée moderne. 12°. 2 fr.
Sorb, entre l'Allemagne et l'Angleterre. 12°. 3 fr. 50 c.

A. Colin in Paris.

Bouchor, M., Théâtre pour les jeunes filles. 18°. 3 fr. 50 c.

E. Fasquelle in Paris.

Beaunier, A., les souvenirs d'un peintre. 18°. 3 fr. 50 c.
Montfort, E., la Turquie. 18°. 3 fr. 50 c.
Philippe, Ch.-L., Croquignole. 18°. 3 fr. 50 c.
Villetard, la montagne d'amour. 18°. 3 fr. 50 c.

E. Flammarion in Paris.

Dayot, A., de la régence à la révolution. 4°. 15 fr.
Sémant, Paul de, dernier raid de Nelly Sanderson. 4°. 8 fr.

Hachette & Cie. in Paris.

Breal, M., pour mieux connaître Homère. 16°. 3 fr. 50 c.

F. Juven in Paris.

Talmeyr, M., Fin d'une société. 3 fr. 50 c.

A. Lemerre in Paris.

Valabrègue, A., sur les grandes routes de France. 18°. 3 fr. 50 c.

Librairie générale d'éducation in Paris.

Channel, la pieuvre germanique. 16°. 3 fr. 50 c.

Librairie universelle in Paris.

Toulouse, les leçons de la vie. 18°. 3 fr. 50 c.

A. Michel in Paris.

Regla, P. de, l'église et l'amour. 18°. 3 fr. 50 c.

Perrin & Cie. in Paris.

Brunetière, F., Questions actuelles. 16°. 3 fr. 50 c.
Lapponi, J., l'hypnotisme et le spiritisme. 16°. 3 fr. 50 c.
Thibault, M., la jeunesse de Louis XI. 8°. 7 fr. 50 c.

Plon-Nourrit et Cie. in Paris.

Amandru, N., Sultane française au Maroc. 16°. 3 fr.

Société française d'impr. et de librairie in Paris.

Charlanne, L., l'influence française en Angleterre au XVII^e siècle. 8°. 7 fr.

G. Steinheil in Paris.

Rohmer, Eléments d'ophtalmologie. 16°. 6 fr.

Jules Tallandier in Paris.

Fables de La Fontaine, ill. par Benj. Rabier. 4°. 12 fr.
Lutecia, Conquête et culture de la beauté chez la femme. 18°. 2 fr.

Corpus Imaginum.

Authentische Bildnisse aus Vergangenheit und Gegenwart.

Verlag der Photographischen Gesellschaft, Berlin.

Bis auf den heutigen Tag gibt es noch keine zusammenfassende Geschichte des Porträts. Die Kunstwissenschaft, so vielseitig sie sich auch in der modernen Literatur geäußert hat, und so zahlreich auch ihre Vertreter mit der Erforschung der einzelnen Wissensgebiete beschäftigt sind, hat bisher nur monographische Bearbeitungen einzelner Abschnitte und bedeutungsvoll in der Geschichte des Bildnisses hervortretender Künstler aufzuweisen. Nur von der Geschichte des Porträts in der klassischen Kunst der Griechen und Römer besitzen wir eingehende Darstellungen, sowie reichhaltige Sammlungen des Materials. Auf dem Gebiet der italienischen Kunstgeschichte ist besonders das Porträt in der florentinischen und venezianischen Malerei untersucht worden. Jakob Burckhardt widmet in einem seiner nachgelassenen Werke, den »Beiträgen zur Kunstgeschichte von Italien«, dem »Porträt in der Malerei« einen klassischen Abschnitt. Karl Woermann hat vor kurzem ein lehrreiches Büchlein über die Bildnismaler der italienischen Renaissance veröffentlicht, in dem er einen Überblick über das ganze Gebiet in großen Zügen gibt, ohne aber die Absicht zu haben, die kulturgeschichtlichen Ergebnisse aus seiner Untersuchung zu ziehen. Auch die Geschichte der deutschen Kunst entbehrt zusammenschaffender Darstellungen: was hier in

der Literatur vorliegt, sind Anfänge oder Monographien über einzelne Meister oder einzelne Gruppen, für die erst die wissenschaftliche Grundlage gewonnen werden muß. Darf man in dieser Tatsache nur ein Spiel des Zufalls erblicken, der uns bisher versagt hat, was er uns vielleicht im Laufe der nächsten Zeit bringen wird, oder liegt die Tatsache in der Schwierigkeit der Arbeit begründet, die des Einzelnen Kräfte und Fähigkeiten übersteigt? Und ist diese Arbeit vielleicht erst der noch mehr geläuterten wissenschaftlichen Erkenntnis der Zukunft zu überlassen?

Eine Geschichte des Porträts, eine zusammenfassende Darstellung seiner Entwicklung nicht nur nach der künstlerischen Seite hin, sondern unter dem Gesichtspunkt betrachtet, wie der Mensch in den einzelnen Zeitaltern um seiner selbst willen als Individuum dargestellt worden ist, würde im höchsten Maße lehrreich sein für die Geschichte der Menschheit. Denn in der Bildniskunst spiegelt sich nicht nur die Entwicklung des malerischen Könnens wider, sondern in ihr werden uns vergangene Zeiten lebendig mit allem, was sie gedacht, gefühlt, erstrebt und erreicht haben: Bildnisse reden eindringlicher zu uns, als alte Chroniken und Dokumente. Sie erinnern uns Nachfahren nicht nur an die geschichtlichen Größen, die sie darstellen, sondern in ihrer äußern künstlerischen Erscheinung reden sie von der Kultur ihrer Zeit, von dem Geschmack, den Sitten und Gewohnheiten der Menschen; sie eröffnen uns auch einen Einblick in ihr innerstes Wesen, sofern wir es verstehen, aus den Angesichtern die Tiefe des Seelenlebens

herauszulesen Lavater hat diese Bedeutung des Bildnisses einmal in einem Brief an Goethe in die Worte zusammengefaßt: »Menschengesicht ist mir mehr als alle Erzählungen und Urkunden«.

Die universelle Stellung des Porträts in der Geschichte der Kunst und im Zusammenhang der ganzen Kultur-entwicklung hat zu eigentlich praktischen Ergebnissen erst in der Neuzeit geführt. Erst die Möglichkeit der mechanischen Reproduktion der Bildnisse durch die Photographie, d. h. ihrer Nachbildung im Sinne ihrer Urheber und ohne die vermittelnde Hand eines reproduzierenden zweiten Künstlers (Stechers, Holzschniders), ferner die hierdurch gewonnene Möglichkeit einer leichten und billigen Nachbildung, die Möglichkeit des Vergleichens und Zusammenstellens — erst diese durch die Riesenschritte der modernen mechanischen Reproduktionsverfahren gewonnenen Möglichkeiten werden uns in den Stand setzen, aus der Geschichte des Porträts die Ergebnisse im oben angedeuteten Sinne zu ziehen.

Die verschiedenen Gedanken, die in den vorstehenden Zeilen angedeutet worden sind, waren es, die sich uns ungezwungen ergaben, als wir das große, von der Photographischen Gesellschaft in Berlin herausgegebene Porträtwerk durchzublättern Gelegenheit hatten. Die Bedeutung einer Sammlung, wie sie hier in Hunderten von mustergültig vervielfältigten Bildnissen vorliegt, ist nicht in wenigen Worten zu erschöpfen. Betrachten wir sie in ihrer Wichtigkeit für den Kunsthistoriker, der in erster Linie in jedem Porträt das künstlerische Erzeugnis der betreffenden Zeit erblickt und erst in zweiter Linie nach Namen und Stellung des Dargestellten fragt, so ist zum Teil schon jetzt in der geschickten Auswahl das Material vereinigt, das sich als Grundlage einer Geschichte des Porträts, wie wir sie eingangs als ein Bedürfnis der Forschung gekennzeichnet haben, verwenden lassen würde. Da die Sammlung stetig vermehrt wird und der Verlagshandlung Nachweise betreffs neu aufzunehmender Bildnisse willkommen sind, so ließe sich nach unsrer Meinung im Laufe der Jahre ein großes »Corpus imaginum« zusammenstellen, das sich direkt als Illustrationsmaterial für den Text einer Geschichte des Bildnisses in seiner künstlerischen Entwicklung verwenden ließe.

Vor der Hand liegt indessen die Bedeutung und der Schwerpunkt der Sammlung auf einem andern Gebiete. Die Verlagshandlung erinnert mit Recht an die Worte: »Große Männer und Frauen sind unsere wahren Erzieher: ihre Bildnisse sollten uns wie die unserer besten Freunde vertraut sein«. Dieser Wunsch setzt freilich zweierlei voraus: einmal, daß Bildnisse von den betreffenden Persönlichkeiten vorhanden und nachweisbar sind, zweitens, daß sie hinreichend beglaubigt sind und geschichtliche Treue besitzen. Diese Forderungen beginnen sich aus bekannten Gründen im allgemeinen erst mit dem Zeitalter der Renaissance zu erfüllen. Aus dem Mittelalter sind uns wenige Bildnisse überliefert, die ikonographisch brauchbar sind, denn bis in das dreizehnte Jahrhundert hinein kann im christlichen Abendlande, abgesehen von einigen Skulpturen für kirchliche Zwecke, von einer Bildniskunst kaum die Rede sein. Sehr schlecht sind wir beispielsweise mit den Bildnissen der deutschen Kaiser daran, wenn wir die Porträts der Siegel, die nur wenig sagen, als ikonographische Quelle acht lassen.

Die Hauptforderung für die Bildnisse geschichtlich hervorragender Persönlichkeiten bleibt, daß sie authentisch, d. h. Originaldarstellungen der betreffenden Persönlichkeiten aus ihrer Zeit sind. Treue und Wahrheit eines Bildnisses im geschichtlichen Sinne und damit dessen Brauchbarkeit wird nur durch diese Forderung gewährleistet. Auf diese Weise kann es allerdings leicht geschehen, daß ein Kunstwerk von anerkanntem künstlerischen Wert und von großer monumen-

taler Wirkung durch ein äußerlich unbedeutendes Werk der Kleinkunst in den Hintergrund gedrängt wird. Man denke nur an das berühmte Bildnis Kaiser Karls des Großen von Albrecht Dürer in Nürnberg — ein Kaiserbildnis von höchster Würde und Monumentalität, das aber ikonographisch ein Phantastestück ist und als authentisches Zeugnis nicht heranzureichen an die kleine, denselben Kaiser darstellende Meyer Bronze, die uns als Bildnis vielleicht enttäuscht, die aber als geschichtlich-ikonographische Quelle jenes Bildnis ausschließt.

Treue und Wahrheit eines Bildnisses sind in der Vervielfältigung durch moderne Reproduktionsverfahren aber auch in einem andern Sinne zu erstreben: zahlreiche gemalte, sowie manche als Skulpturen ausgeführte Porträts sind früher bekanntlich in Stich vervielfältigt worden. Solche Stiche sind mit den modernen Mitteln der Technik leicht zu vervielfältigen, und es liegt nahe, sie für die Reproduktion als Vorlage zu benutzen, da die meisten Kupferstichkabinette über ansehnliche Porträtensammlungen verfügen. Vor solchen gestochenen Bildnissen ist, weil sie immer nur eine sekundäre, eine abgeleitete Quelle darstellen, so lange eindringlich zu warnen, als es nicht gelingt, die Originalvorlage — das gemalte oder als Bildwerk ausgeführte Porträt — nachzuweisen und für die Nachbildung heranzuziehen. Erst dann, wenn die ursprüngliche Quelle aus der Zeit, der die betreffende Persönlichkeit angehörte, versagt, wird man sich an die abgeleiteten Typen (Stiche, Schnitte, Lithographien) und an Vorlagen halten dürfen, die nicht in dem angedeuteten Sinne authentisch, wohl aber insofern noch brauchbar sind, als etwa der Dargestellte dem Künstler persönlich bekannt gewesen ist, ohne von ihm aber nach dem Leben gemalt worden zu sein. Als Beispiel hierfür diene das begehrteste aller Bildnisse von Schiller, das von Gerhard von Kügelgen, das der Künstler nach dem Tode des Dichters auf Grund der Totenmaske und mit Hilfe seiner persönlichen Erinnerungen geschaffen hat. Die Forderung der Authentizität kann es freilich auch mit sich bringen, daß in einer Sammlung wie in der der Photographischen Gesellschaft von großen und sehr populären Männern nur Bildnisse vorhanden sind, die auf den ersten Blick deshalb enttäuschen, weil sie in Größe und Ausführung wenig bedeutend erscheinen oder gar dem Typus des Dargestellten, wie er seit langer Zeit im Volke feste Gestalt angenommen hat, widersprechen. Es wird hier von den Herausgebern selbst daran erinnert, daß z. B. von Mozart außer den bekannten viel verbreiteten, aber unzulänglichen Phantastebildnissen als authentisches Porträt nur eine feine, aber kleine Bleistiftzeichnung von Dora Stod (der Tante von Theodor Körner) existiert. Es bedarf aber nicht des Nachweises, daß ein solches nach dem Leben geschaffenes Bildnis allen Phantastieschöpfungen, die sich meist nur an die Schaulust, aber nicht an das Verständnis des Publikums wenden, unbedingt vorzuziehen ist.

Besonders lehrreich ist der Vergleich verschiedener Bildnisse, die dieselben Persönlichkeiten, wenn auch in verschiedenen Lebensaltern, darstellen. Auch hier bietet die Sammlung der Photographischen Gesellschaft ein ungemein vielseitiges ikonographisches Material. Es sei an die Bildnisse von Luther, Schiller und Goethe erinnert, von denen die beiden letzteren, in besonderen Mappen vereinigt, typologisch uns teilweise Probleme aufgeben — so bei Goethe —, teilweise aber auch die äußere Entwicklung des Menschen — so bei Luther, in beschränkterem Maße bei Schiller — anschaulich zur Darstellung bringen. Hat man hier aus der Fülle des Gebotenen die Auswahl, so werden erfahrungsmäßig die meisten zu dem Bildnis greifen, das die betreffende Person in den reiferen Mannesjahren, vielleicht sogar kurz vor dem Tode wiedergibt; »denn in der Gestalt, wie der Mensch die Erde verläßt, wandelt er unter den Schatten«, sagt Goethe von Winkelmann. Des-

halb ist das begehrteste Lutherporträt das aus dem letzten Jahrzehnt seines Lebens, das beliebteste Schillerbildnis das genannte von Kugelgen. Goethe, dessen Bildnisse die Zahl hundert erreicht haben dürften, wird immer in dieser Hinsicht eine Ausnahme bilden. Der eine will ihn als den Dichter des »Götz« und des »Werther«, als den jugendlichen Schwärmer vor sich haben, und er wird zu dem schönen Mayschen Bildnis vom Jahre 1779 greifen; der andre liebt ihn als den Dichter der »Iphigenie« und wählt das herrliche Tischbeinsche Bildnis, das 1786/87 in Rom unter dem Himmel der Campagna entstanden ist; wieder ein anderer möchte den reifen Mann, den Dichter des Faust, besitzen (Büste von Rauch) oder den durch die greise Majestät des Alters verklärten, auf der Menschheit Höhen stehenden Genius, den uns Schwerdgeburt mit so ergreifender Meisterschaft in einer anspruchslosen Zeichnung schildert, die kurz vor des Dichters Tod entstanden ist. Das Studium solcher Blätter ist unvergleichlicher Genuß und wird dazu beitragen, uns die betreffenden Persönlichkeiten auch in ihrem geschichtlichen Wirken und in den einzelnen Phasen ihres inhaltsreichen Lebens nahezubringen — näher unter Umständen, als es ausschließlich die Lektüre ihrer Werke tun würde. Ist doch oft genug schon an die Worte aus der »Stella« erinnert worden: »Die Gestalt des Menschen ist der Text zu allem, was sich über ihn empfinden und sagen läßt«.

Die Sammlung der Photographischen Gesellschaft umfaßt aber nicht nur berühmte Männer und Frauen, die der Vergangenheit angehören, und nicht nur solche, deren Bildnis durch Künstlerhand — Maler oder Bildhauer — überliefert worden ist. Auch eine Fülle von bedeutenden Männern der Gegenwart ist in ihr vertreten, und bei diesen hat man, soweit keine authentischen Gemälde vorhanden waren oder diese aus wichtigen Gründen nicht nachgebildet werden konnten, zu photographischen Naturaufnahmen gegriffen, bei denen ja glücklicherweise das Vorurteil, als sei eine künstlerische Leistung im Hinblick auf die Tätigkeit des Apparats ausgeschlossen, mehr und mehr im Schwinden begriffen ist. Angesichts von Naturaufnahmen, die mit künstlerischem Blick geschaffen worden sind, muß jeder Zweifel über die künstlerische Bedeutung der Photographie verstummen, und es wäre ein Akt der Ungerechtigkeit, wollte man diese Schöpfungen der modernen Bildniskunst nicht als ebenbürtig in die Sammlung der »historischen« Porträts einreihen.

Das sind ungefähr die Gedanken, die sich für mich an das reichhaltige, in seiner äußern Erscheinung so stattlich und vornehm auftretende Werk der Photographischen Gesellschaft angeschlossen haben. Der Kunstgelehrte, der Historiker im engeren Sinne, der Kunstfreund und alle, die in der Geschichte unsre höchste Lehrmeisterin erblicken, werden in gleichem Maße von dieser Sammlung Nutzen ziehen. Es wäre wünschenswert, wenn die streng wissenschaftlich und künstlerisch objektive Tendenz, die das Ganze beherrscht, weiteste Anerkennung fände, namentlich auch in Buch- und Kunsthändlerkreisen, die am meisten berufen sind, Bildung zu verbreiten, und oft genug in die Lage kommen, Unkundigen Bildnisse berühmter Männer und Frauen aus Vergangenheit und Gegenwart vorzuführen. Was aber selbst in modernen Geschichtswerken von Ansehen und Ruf auf dem Gebiete der Illustrierung noch gesündigt wird, hält man oft gar nicht für möglich. Ich würde es an sich schon für eine erzieherische Tat von großer Bedeutung halten, wenn das Berliner »Corpus imaginum« — eine Sammlung dieser Art hatte schon der um die Wende unsrer Zeitrechnung lebende römische Polyhistor Marcus Terentius Varro herausgegeben —, ich sage wenn dieses neue Corpus imaginum als ein geschichtliches Quellenwerk von absoluter Zuverlässigkeit sich Bahn brechen würde. Die

Anerkennung seines künstlerischen und kunstgeschichtlichen Werts wird nicht ausbleiben. Prof. Dr. Julius Vogel.

Berichtigung.

(Vgl. Nr. 241 des Börsenblatts.)

In der Nr. 241 vom 16. Oktober d. J. findet sich in dem Bericht des »Sächsisch-Thüringischen Buchhändler-Bandes« folgender Passus, den ich erst heute finde:

»Vor Erledigung von Punkt 7 der Tagesordnung erhält Herr Wunschmann das Wort zu einer Mitteilung, die den »Rechtsschutzverein der Deutschen Sortimentere« betrifft. In Vertretung des Herrn Vorsitzenden Klotz war Herr Wunschmann nach Berlin gefahren. Der Zutritt zu dieser Versammlung wurde ihm hier als Nichtmitglied verweigert. Seinem hierauf bei einem Vorstandsmitglied gestellten Antrag, ihn vor der Eröffnung der Versammlung als Mitglied aufzunehmen, wurde ohne Angabe eines Grundes ebenfalls nicht entsprochen. Herr Wunschmann erklärte nun, daß er infolge dieses sonderbaren Verhaltens nicht in der Lage sei, zu sagen, ob die Beratungen oder Beschlüsse des »Rechtsschutzvereins der Deutschen Sortimentere« für unsre Mitglieder Bedeutung oder Interesse hätten und wie sich das angeblich reale Arbeitsprogramm des Rechtsschutzvereins weiter entwickeln wird.«

Ich bemerke dazu:

1. Herr Klotz-Magdeburg ist eine Zeitlang Mitglied des »Rechtsschutz-Bereins« gewesen und später ausgetreten. Den Grund haben wir weder für die erste, noch für die zweite Handlung erfahren.

2. Als er uns daher nach seinem Austritt offiziell als Vorsitzender des »Sächsisch-Thüringischen Vereins« mitteilte, daß er Herrn Wunschmann mit seiner Vertretung auf unsrer Jahresversammlung in Berlin beauftragt habe, waren wir außerordentlich erstaunt. Denn bekanntlich pflegen ausgetretene ehemalige Mitglieder auf geschlossenen Jahresversammlungen von Vereinen nicht zu erscheinen, viel weniger sich offiziell durch ein Nichtmitglied vertreten zu lassen.

3. Um Herrn Wunschmann die vergebliche Reise zu ersparen, habe ich unter Umgehung des Herrn Klotz ihm umgehend den Sachverhalt mitgeteilt und ihm geschrieben, daß er an der Versammlung nicht teilnehmen könne.

4. Daß Herr Wunschmann doch erschien und als »Vertreter des Herrn Klotz« nicht zugelassen werden konnte, tat uns sehr leid, ist aber selbstverständlich. Denn Grundsätze und Hausordnungen einer Gesellschaft sind nicht dazu da, daß sie beliebig auf Wunsch Fremder außer Kurs gesetzt werden müssen. Wäre Herr Wunschmann von vornherein mit dem Antrag gekommen, ihn auf Grund seiner Übereinstimmung mit uns aufzunehmen, so wäre Herr Wunschmann vielleicht gegen unsere Gepflogenheit ohne weitere Formalitäten aufgenommen worden. So aber mußten wir es uns versagen, am Biertisch den »Vertreter des Herrn Klotz«, dessen Erscheinen wir uns per Karte verboten hatten, sans façon aufzunehmen, damit er an unserer Jahresversammlung teilnehmen könne.

5. Übrigens hat Herr Wunschmann selbst das Bedürfnis gehabt, festzustellen, daß der oben abgedruckte Bericht nicht zutreffend ist. Er schreibt nämlich an mich unaufgefordert und bevor ich den Bericht gelesen hatte:

»In dem im Börsenblatt vom 16. Oktober abgedruckten Bericht . . . sind, soweit mein Besuch in Frage kommt, einige Ungenauigkeiten unterlaufen. . . .«

»Ich konnte nur annehmen, 1. daß Herr Klotz Mitglied war, 2. daß er sich durch mich vertreten lassen konnte. . . .«

»Daß mir der Zutritt verweigert wurde, überraschte mich nicht; überrascht hat mich aber der Beschluß . . . (unleserlich), die beantragte Aufnahme ohne Begründung abzulehnen. . . .«

Aus obigem geht hervor, daß der Grund unsrer Ablehnung ein formeller war und beim offenen Biertisch in eine materielle Prüfung des Gesuchs nicht eingegangen werden konnte.

Unter solchen Umständen kann ich nur bedauern, daß Herr Klotz und der Bericht des »Sächsisch-Thüringischen Buchhändler-Vereins« einen geschätzten Kollegen, der uns in anderer Form jederzeit willkommen ist, in eine schiefe Lage gebracht haben.

Danzig, 15. November 1906.

Dr. B. Lehmann,
Schriftführer des Vereins der Deutschen Sortimenten.

Entgegnung

auf die

»Berichtigung« des Herrn Dr. Lehmann
vom 15. November d. J.

Ich bemerke zu dieser sogen. Berichtigung:

1. Herr Klotz war vom Vorstand des Vereins deutscher Sortimenten (richtiger als Verein der deutschen Sortimenten) zu dessen Hauptversammlung mit der Aufforderung eingeladen, sich eventuell vertreten zu lassen; die Einladung war mit der Bitte, diese Vertretung zu übernehmen, mir übergeben worden.

Der Vorstand bzw. sein Schriftführer hat also den Fehler begangen — denn daß Herr Klotz ausgetreten war, konnte jenem, aber nicht mir bekannt sein —, ein Nichtmitglied einzuladen und auf der Einladungskarte nicht anzugeben, daß nur vorher aufgenommene Mitglieder Vertretungsrecht hätten. Daß ich ihm das in meinem Brief vom 17. Oktober, den ich übrigens an den Vorstand und nicht an ihn richtete, ausführlich auseinandersetzte, verschweigt Herr Dr. Lehmann!!

2. Herr Dr. Lehmann hat mir nicht den Sachverhalt mitgeteilt, sondern mit Bleistift eine Karte geschrieben, die nach meiner Abreise hier eintraf, wonach nur Mitglieder der Versammlung beiwohnen dürften; er war damals nicht so unhöflich, sich mein Erscheinen zu »verbitten«.

3. Der »Sachverhalt« wurde mir vom Vorsitzenden Herrn von Bötticher unter vier Augen eine halbe Stunde vor der Versammlung im Architektenhause mitgeteilt, und darauf habe ich — vergeblich auf Herrn Dr. Lehmann wartend — nach Rücksprache mit anderen inzwischen eingetroffenen Vorstandsmitgliedern, die mir durchaus zustimmten, meine sofortige Aufnahme beantragt; da es den Herren bekannt war, daß ich seit 36 Jahren als Sortimenter tätig bin, war die »materielle Prüfung«, die ebenfalls nicht am Biertisch, wie sich Herr Dr. Lehmann geschmackvoll ausdrückt, sondern im Versammlungslokal stattfand, sehr einfach; nichtsdestoweniger hat man den Grund meiner Nichtaufnahme mir gegenüber bis heute verschwiegen, die ich insbesondere auch deshalb bedaure, weil die »Resolutionen« der Versammlung, durch die man die Not des Sortiments nicht lindert, dann sicherlich nicht »einstimmig« angenommen worden wären.

Wittenberg, am Bußtag 1906. B. Wunschmann.

Weitere Entgegnung.

Auf die »Berichtigung« des Herrn Dr. Lehmann, Schriftführers des Vereins der deutschen Sortimenten, nötigt mich in der Hauptsache der Schlusssatz: »Unter solchen Umständen kann ich nur bedauern, daß Herr Klotz z. z. einen geschätzten Kollegen, der uns in anderer Form jederzeit willkommen ist, in eine schiefe Lage gebracht haben«, auch meinerseits eine Berichtigung resp. Klarstellung anzuschließen.

1. Es ist richtig, daß ich Mitglied des »Rechtsschutzvereins« gewesen bin. Über die Gründe meines Zu- wie Austritts bin ich jedoch niemand Rechenschaft schuldig. Würde mich aber die leitende Stelle befragt haben, so hätte ich eine Aufklärung gegeben. Für beide Teile war die Unterlassung indes vielleicht das Richtigere.

2. Ich erhielt eine geraume Zeit vor der Tagung des Rechtsschutzvereins eine Einladung zu derselben. Hierüber war ich »außerordentlich erstaunt«. Da nun auf meine Abmeldung im Herbst 1905 und zum zweitenmal, wiederholt am 22. Juli 1906 mir niemals eine Antwort, bezw. eine Bestätigung vom Rechtsschutzverein zugegangen ist — ich stelle dahin, ob dies ein Versehen oder eine Gepflogenheit seines Vorstands ist —, so war ich im Zweifel, ob die Einladung erfolgt sei, etwa weil ich vielleicht noch pro 1906 von dem Verein als Mitglied wegen nicht rechtzeitiger Abmeldung angesehen werden müßte, oder ob die Einladung an mich etwa in meiner Eigenschaft als ersten Vorsitzenden des Sächsisch-Thüringischen Buchhändler-Verbands absichtlich erfolgt sei. In dieser meiner Eigenschaft hielt ich aber, wie ich auch unserm II. Vorsitzenden Herrn M. Kretschmann seinerzeit erklärte, es im Interesse unsers Verbands für angebracht, einer solchen Einladung Folge zu geben. Diese Zweifel mußten entstehen, wenn eine Abmeldung nicht bestätigt wird und dennoch eine Einladung erfolgt. Die Mitgliederliste scheint eben nicht in Ordnung gewesen zu sein.

3. Es war unter allen Umständen ein Fehler, daß Herr Dr. Lehmann eingeständenermaßen mich umgangen und nur Herrn Wunschmann die Gründe seiner Ablehnung mitgeteilt hat. Wäre mir gleichzeitig, wie erforderlich, der Sachverhalt mitgeteilt, so hätte ich selbstverständlich umgehend, nach telegraphischer Klarstellung, daß eine Vertretung unseres Vereins auch nicht eingeladen sei, sofort Herrn Wunschmann zurückgerufen. Denn letzterer war nur von dem Vorstand des Sächsisch-Thüringischen Buchhändlerverbands delegiert.

4. Der Satz des Herrn Wunschmann in vorstehendem Punkt 5, Absatz 2: »Ich konnte nur annehmen, 1. daß Herr Klotz Mitglied war, 2. daß er sich durch mich vertreten lassen konnte« bedarf zu meiner weiteren Rechtfertigung doch auch noch einer Berichtigung. Ich habe nämlich in meinem Briefe vom? (siehe Kopierbuch d. S.-Th. B.-V. Anfang September) an Herrn Wunschmann ausdrücklich darauf hingewiesen, daß ich im unklaren sei, ob ich noch als Mitglied für 1906 gerechnet werde oder ob ich in meiner Eigenschaft als Vorstand des Sächsisch-Thüringischen Buchhändler-Verbands, somit eine Vertretung unsers Verbandes, etwa eingeladen sei. Der betreffende Satz lautete:

»Nun bin ich augenblicklich wirklich im Unklaren, wer Mitglied des Rechtsschutz-Vereins ist. Ich selbst war nämlich bisher Mitglied, habe mich aber vor ca. 3 Monaten abgemeldet. Trotzdem erhielt ich jüngst die Einladung zur Versammlung. Es kann also sein, daß ich in der Liste noch nicht gestrichen und, da ich den Beitrag für das Jahr bezahlt habe, mein Erscheinen noch berechtigt ist. Ebenso könnte aber auch der Verband noch Mitglied sein. Ich habe heute dieserhalb bei R. Hopfer angefragt, und werden Sie von dort aus darüber Bescheid erhalten.«

Ich muß deshalb erklären, daß die Leitung des Rechtsschutz-Vereins die irrige Annahme meinerseits lediglich verursacht hat

- a) durch die erfolgte Einladung,
- b) durch die Umgehung meiner Person bei der Klarstellung der Sachlage an Herrn Wunschmann.

Somit muß ich ablehnen, daß die Verschuldung des unliebsamen Vorkommnisses mir zur Last gelegt wird.

Magdeburg, 19. November 1906. C. E. Klog.

Kleine Mitteilungen.

Zum Gesetzentwurf an Werken der bildenden Künste und der Photographie. — Der Hauptvorstand der Allgemeinen deutschen Kunstgenossenschaft hat den Mitgliedern des Reichstags längere Ausführungen übermittelt, die den Entwurf eines Gesetzes, betreffend das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste und der Photographie, nach dem Bericht der 10. Kommission zum Gegenstand haben.

Die Künstlerchaft habe sich davon überzeugt, daß die Verquickung beider Materien eine Schädigung sowohl des Ansehens der Kunst, als auch der materiellen Interessen der Künstler bedeute. Es sei nicht erforderlich, der Photographie den ihr gebührenden Schutz in demselben Gesetz zu gewähren wie der Kunst, da beide in ihrem innersten Wesen nichts miteinander zu tun, vollständig verschiedene Lebensbedingungen hätten und scharf voneinander getrennt werden müßten. Die Photographie sei und bleibe auch in ihren besten Leistungen stets die mechanische Wiedergabe von etwas bereits Vorhandenem und sei niemals eine originale geistige Schöpfung wie jedes, auch das schlechteste Kunstwerk. Dazu komme u. a., daß die Verquickung beider Materien in einem Gesetz naturgemäß dazu verführe, Bestimmungen, die nur für eine Materie paßten oder sich bei dieser als notwendig herausgestellt hätten, auf beide Materien auszu dehnen. Unter diesem Bestreben habe zweifellos die Kunst bei dem Gesetzentwurf zu leiden. Das wird bei den einzelnen Paragraphen noch genauer nachgewiesen.

Gewünscht wird die von der Kommission gestrichene Definition des Urheberbegriffs: „Urheber eines Werks ist derjenige, welcher es gestaltet hat“. Der Hauptvorstand macht hierzu Bemerkungen von aktuellem Interesse. Eine gesetzliche Festlegung des Urheberbegriffs erscheine gerade jetzt um so nötiger, als bedauerliche Versuche gemacht würden, diesen Begriff zu verschieben. Es wird daran erinnert, daß eine Firma für Bauausführungen, deren Inhaber kein Architekt sei, bei dem Bau des von Sehring entworfenen Düsseldorfer Stadttheaters nicht diesen, sondern sich selbst als Urheber bezeichnet habe, und daß sie dasselbe Verfahren beim Bau des Neuen Schauspielhauses in Berlin eingeschlagen habe. Es könne nun nach Ansicht der Künstler keinem Zweifel unterliegen, daß hier nicht die bauausführende Firma, sondern der Architekt, der das Werk der Baukunst gestalte und diese Gestaltung in seinen Zeichnungen niedergelegt habe, sein Urheber sei, und es könne nur vorteilhaft sein, wenn etwaige Zweifel hierüber durch eine gesetzliche Definition des Urheberbegriffs nach Möglichkeit ausgeschaltet würden.

Was das sogenannte „Recht am eigenen Bilde“ anlangt, so wird folgende Fassung empfohlen: „Verboten ist jede Verbreitung oder öffentliche Schaustellung eines Bildnisses, durch die ein berechtigtes Interesse des Abgebildeten oder, falls dieser verstorben ist, seiner Angehörigen verletzt wird“.

Sehr bedenklich sei, daß die fahrlässige Verletzung des Urheberrechts im § 31 nicht mehr unter Strafe gestellt sei. (Nationalzeitung.)

Die Ventnersche Buchhandlung in München. — Den „Münchener Neuesten Nachrichten“ vom 20. November 1906 entnehmen wir folgende Mitteilung:

Die älteste Buchhandlung Münchens, die J. J. Ventnersche Buchhandlung (Inhaber: Ernst Stahl), hat nach genau fünfzigjährigem Verbleiben im Hause Kaufingerstraße 26 ihre Geschäftsräume abbruchshalber verlassen und ist unlängst in die Dienerstraße 9 zu bleibendem Aufenthalt übergesiedelt.

Es dürfte vielleicht unsre Leser interessieren, zu erfahren, daß die Firma am 27. August 1698 durch Johann Hübler aus

Waltenhofen bei Hohenschwangau gegründet wurde. Dieser war im Jahre 1677 als Lehrling in die v. Geldersche kurfürstliche Hofbuchhandlung in München eingetreten und arbeitete sich durch seinen Fleiß bis zum Buchhalter im gleichen Hause empor. Der warmen Empfehlung seiner Prinzipalin, der Witwe v. Gelder, durfte er wohl die Möglichkeit seiner Selbständigmachung und — trotz eingelaufenen Protestes von Konkurrenten — seine Bürgeraufnahme und die Konzessionserteilung verdanken. Als bezeichnend für die damaligen Verhältnisse heben wir aus der Konzessionsurkunde vom 27. August 1698 hervor, „daß ihm die Zulegung der kleinen Buchführerei und Kupferstichen bewilligt sein soll“, — d. h. daß Hübler nur kleine Bücher und Traktätlein feilhalten durfte, während große Bücher den eingefessenen Buchhandlungen vorbehalten bleiben sollten. Das führte denn auch bald zu einem Prozesse, aus dessen Akten die genauen Gründungsdaten der Firma entnommen werden konnten.

Vom Sohne des Gründers ging das Geschäft im Jahre 1748 an den Buchführer Johann Gastl aus Stadtamhof über, von diesem bereits im Jahre 1753 an seinen Sohn Johann Urban, der die Buchhandlung im Jahre 1755 in das Haus des Klosters Ettal an der Kaufingerstraße 17, Ecke der Fürstfelderstraße, verlegte, wo die Firma ein volles Jahrhundert verbleiben sollte. Im Jahre 1769 verheiratete Urban Gastl seine Tochter mit dem Buchhändler Johann Fritz und übergab seinem Schwiegersohn im gleichen Jahre das Geschäft, das von letzterem unter der Firma „Fritz, zum schönen Turm“ weitergeführt wurde.

Nach dem Tode des Besitzers heiratete im Jahre 1784 dessen Witwe den „Buchhandlungsdieners“ Joseph Ventner, aus Tegernsee gebürtig, der durch hohe Begabung und regen Fleiß das Geschäft zu höchster Blüte brachte und insbesondere als Verleger mit den ersten einheimischen Autoren seiner Zeit in Beziehungen trat, wie z. B. Westenrieder, Dipowsky, Waagen, Sailer und vielen andern. Ein ehrendes Denkmal hat ihm einer seiner Autoren, Obernberg, in den „Reisen durch Bayern, 1. Teil, 2. Heft, 1815“ gesetzt, worin das Leben und der Entwicklungsgang des hochangesehenen Mannes ausführlich geschildert wird.

An seine Stelle trat im Jahre 1810 sein Sohn Ignaz Joseph, nach dem heute noch die Firma benannt ist. Bis zum Jahre 1841 verblieb die Buchhandlung noch in dessen Besitz, dann verkaufte er sie an den Buchhändler Wilhelm Keck, der sie 15 Jahre später an den Buchhändler Ernst Stahl (sen.) weiterverkaufte. Nunmehr, 1856, wurden die jüngst verlassenen Geschäftsräume in der Kaufingerstraße 26 bezogen, aus denen sie der älteste Sohn des Benannten, der inzwischen im Jahre 1886 Eigentümer geworden war, in die neuen, schönen und auch erweiterten Räume im Hause Dienerstraße Nr. 9 verlegte.

Zufolge dieser vorstehenden, aus archivalischen Quellen geschöpften, den Auszug aus einer größeren Abhandlung bildenden Darstellung vermag die J. J. Ventnersche Buchhandlung (Ernst Stahl) auf ein zweihundertundachtjähriges Bestehen zurückzublicken, nachdem ihr Gründungsdatum der 27. August 1698 gewesen, während der Name der Firma selbst auf hundertundzwanzig Jahre zurückreicht. In diesem ganzen langen Zeitraum war sie nur in drei Läden untergebracht. — Möge das alte, hochangesehene Geschäft in seinem neuen Heim auch ferner blühen und gedeihen! Diesem Wunsch des Münchener Blattes schließen sich mit uns gewiß viele Kollegen aufrichtig an. Red.

Gemälde-Versteigerung. — Bei der Versteigerung der berühmten Galerie Königswarter (Wien) in Eduard Schultes Kunsthandlung in Berlin am 20. d. M. wurden folgende hohe Preise erzielt: Rembrandt: „Selbstbildnis“ 180 000 M. (von Baron v. Gutmann in Wien gekauft), — Rubens: „Porträt Frederik Marselais“ 84 000 M., — Albert Cuyp: „Landschaft mit Kühen“ 72 000 M., — van Dyck: „Männliches Porträt“ 56 000 M., — Derselbe: „Männliches Porträt“ 59 000 M., — Canaletto: „Dogenpalast mit Piazzetta in Venedig“ 32 500 M., — Lancret: „Kokolobild“ 71 000 M., — Teniers: „Weiberlandschaft“ 30 000 M. (vom Kaiser Friedrich-Museum in Berlin angekauft), — Hals: „Bildnis eines unbefannten Herrn“ 29 000 M., — Ostade: „vier Genrebilder“ 39 000, 33 000, 42 000 und 42 100 M., — Jakob Ochtervelt: „Junge Dame im Schlafzimmer“ 15 000 M., — Rey-

nolds: »Selbstbildnis« 23 600 M., »Porträt des Sir Abraham Gume« 15 300 M., — Aimé Marquet: »Bildnis der Marquise des Pouriane« 63 000 M., — derselbe: »Bildnis der Tochter des Künstlers« 18 100 M., — Paulus Potter: »Landschaft mit Kindern auf der Weide« 13 000 M., — Terborch: »Genrebild« 13 000 M., — Frans van Mieris: »Genrebild« 26 000 M. — Der Gesamterlös der Auktion dürfte die Summe von 1 1/2 Million Mark erreichen. (Allgemeine Zeitung.)

Stuttgarter Buchhandlungs-Gehilfen-Verein (G. B.). Palm-Gedenkfeier. — Im Saale des Hotels Viktoria beging der Verein am 14. November das Andenken an den vor hundert Jahren Napoleonischer Tyrannei zum Opfer gefallenen Johann Philipp Palm durch eine erhebende Gedächtnisfeier.

Nach einleitender Begrüßungs-Ansprache, die unser erster Vorsitzender, Herr Jac. Maier, an die erschienenen Gäste und Mitglieder richtete, eröffneten ernste, der Feier stimmungsvoll angepasste musikalische und deklamatorische Vorträge der Herren Schwerdtner, Muge und Pabst den Abend. Hierauf ergriff der Schriftführer Herr Ed. Büsching das Wort zu einem längeren, frei gehaltenen Vortrag. Er entwarf in großen Umrissen ein Bild jener für Deutschland so beschämenden und betäubenden Zeit zu Beginn des vorigen Jahrhunderts und beleuchtete durch grelle Streiflichter die durch das Napoleonische System geschaffene Lage. Redner untersuchte Ursachen und Wirkungen der Politik Napoleons und stellte sie den Errungenschaften des durch Bismarck neugegründeten und geeinten Deutschen Reiches gegenüber. Er gelangte zu dem Schluß, daß ohne die Opfer, die ein Palm, Schill und andere edle Männer durch Hingabe ihrer Person und ihres Lebens gebracht, Deutschland wohl nicht so rasch aus tiefer Erniedrigung zur Einigung und spätem Weltmachtstellung gelangt wäre. Deutschland blide dankbar auf jene Männer zurück, die sich nicht gescheut hätten, offen dem Gewalthaber zu trotzen und damit zum Wiedererwachen des Nationalbewußtseins beizutragen. Namentlich die Württemberger, die Palm einen der Ihrigen nennen, hätten ja besonderes Interesse, das Andenken an den edlen, unglücklichen Mann hochzuhalten. Herr Büsching verzichtete, auf die Einzelheiten des traurigen Schicksals Palms einzugehen, indem er voraussetzte, daß seine Zuhörer durch die ausführlichen im Börsenblatt hierüber erschienenen Artikel genügend unterrichtet seien. Auch habe Herr Kommerzienrat Paul Kurz (i. Fa. H. Vindemann's Buchhandlung) im Lesesaal der Volksbibliothek einen eingehenden Vortrag über Palm gehalten, in dem er eine genaue, auf authentischen Berichten beruhende Darstellung über Entstehung der Kampfschrift gegen Napoleon »Deutschland in seiner tiefen Erniedrigung«, sowie über die letzten Lebenstage des unglücklichen Palm geboten habe. Herr Kommerzienrat Kurz hatte dem Verein auch einen in seinem Besitz befindlichen, zur fünfzigjährigen Gedenkfeier herausgegebenen seltenen Stich, sowie einen mit Porträts geschmückten Stammbaum der Familie Palm für den Abend zur Verfügung gestellt.

Herrn Büschings Ausführungen wurden mit warmem Beifall und Dank aufgenommen. Es folgten noch verschiedene Gesangsvorträge der Sängerrunde »Schimmelklub« unter ihrem Dirigenten Herrn Hörschele; auch wurde der Abend noch durch Vorträge der Herren Crpf und Zimmermann neben wiederholten Darbietungen der eingangs erwähnten Herren verschönt.

Allen, die zum Gelingen der würdigen Feier beigetragen haben, sei wärmster Dank gezollt! Dehn.

* Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler:

Katalog der Sammlung Professor Eugen Ritter von Oppolzer in Innsbruck. Gr. 4°. 14 S. u. 117 Tafeln Abbildungen. — Versteigerung durch Hugo Helbing in München am 3. Dezember 1906.

Hinrichs' Fünfjahrs-Katalog der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher, Zeitschriften, Landkarten usw. Titelverzeichnis und Sachregister. Elfter Band 1901—1905, Lieferung 37/38. (Papageien—Sodawasser.) Lex.-8°. Sachregister. S. 433—528. Leipzig 1906, J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung. Erscheint in etwa 45 Lieferungen zu 1 M 70 ¢ bar. Antiquariats-Kataloge des Süddeutschen Antiquariats in München:

No. 84: Technische und Ingenieurwissenschaften. Architektur und Bauwesen. 8°. 52 S. 1403 Nrn.

No. 85: Historische Hilfswissenschaften. Weltgeschichte und Geschichte Europas. Allgemeine deutsche Geschichte. 8°. 98 S. 2319 Nrn.

No. 86: Deutsche Literatur von 1750. Almanache. Kalender. Taschenbücher. 8°. 81 S. 1855 Nrn.

No. 87: Katholische Theologie. Auswahl guter und seltener Literatur. 8°. 53 S. 1146 Nrn.

No. 88: Rechtswissenschaft. 8°. 67 S. 2049 Nrn.

Abteilungen des »Allgemeinen Katalogs« der Verlagsbuchhandlung B. G. Teubner in Leipzig. 8°. In Umschlag:

1) Geschichte. Kulturgeschichte. Kunst. Allgemeines Bildungswesen. 34 S.

2) Länder- u. Völkerkunde. Allgemeines Bildungswesen. 34 S.

3) Religion. Philosophie. Allgemeines Bildungswesen. 34 S.

Christlicher Bücherschatz für das Jahr 1906. Illustrierter Weihnachtskatalog fürs evangelische Haus, zugleich Katalog des Vereins von Verlegern christlicher Literatur. Herausgeg. von Dr. phil. Joh. Jeremias, Pfarrer, Simbach (Sa.) XXVIII. Jahrgang. 8°. 176 S. mit vielen Abbildungen in farbigem Umschlag. Leipzig, Verein von Verlegern christlicher Literatur (Vertreter: H. G. Wallmann in Leipzig).

Personalmeldungen.

* Gestorben:

am 22. November in Leipzig, 57 Jahre alt, der Verlagsbuchhändler Herr Robert Gebhardt, Mitinhaber der altangesehenen, durch ihn mit frischem Leben erfüllten Kengerschen Buchhandlung in Leipzig, 1680 in Halle gegründet, seit 1. Januar 1882 im Besitz von Robert Gebhardt und Max Wilisch.

Der Verstorbene hat es sich mit großer Umsicht angelegen sein lassen, dem erworbenen Verlag den alten Ruhm zu wahren und zu festigen, insbesondere auch ihn im Anschluß an die neue Richtung des Unterrichts in den neueren Sprachen und an die amtlichen neuen Lehrpläne und Lehraufgaben für höhere Schulen in modernem Geiste zu beleben und auszubauen. Unterstützt von namhaften Schulmännern und Sprachkundigen, hat er in der von Dr. Otto E. U. Dickmann herausgegebenen »Französischen und englischen Schulbibliothek« ein umfassendes Lehrmaterial geschaffen und beständig vermehrt, das in vielen Schulen Eingang gefunden hat und den Schüler zugleich mit den Schätzen dieser fremden Literaturen bekannt macht. Die große Entwicklung des deutschen Handels in den letzten Jahrzehnten und damit das mächtig gewachsene allgemeine Interesse an Erlernung der wichtigsten fremden Sprachen, die Förderung der Realfächer im Unterricht, alles das hat ihm bei diesem Bestreben zur Seite gestanden. Als eignes Verdienst aber darf es ihm angerechnet werden, die Richtung der Zeit erfaßt und ihr in opferfreudiger Arbeit gedient zu haben.

Seit mehreren Jahren kränkelnd, hatte er im Jahre 1904 durch eine Operation Binderung seines schweren Leidens und neuen Lebensmut gefunden. Leider nur für kurze Zeit. In der Frühe des 22. d. M. nahm ihn der Tod vorzeitig hinweg.

Robert Gebhardt war ein Württemberger, aus der Nähe von Ulm gebürtig, wo er auch seine buchhändlerische Lehre in der Ebnerschen Buchhandlung durchgemacht hat. Nach Erledigung seiner militärischen Dienstpflicht war er in Stuttgart, Wien u. a. als Gehilfe tätig und vereinigte sich 1882 mit seinem Freunde Max Wilisch zum Erwerb und zum Betrieb der Kengerschen Buchhandlung in Leipzig. Beide haben in treuer Gemeinschaft die alte Handlung zu schönen neuen Erfolgen geführt. Die Hoffnung, in wenigen Wochen das fünfundsiebenzigjährige Inhaberjubiläum feiern zu dürfen, die die letzten Wochen des Heimgegangenen mit freundlichem Schimmer verklärt hat, ist ihm nicht erfüllt worden.

Im Verein der Buchhändler zu Leipzig hat der Verstorbene mehrere Jahre als Schriftführer des Rechnungsausschusses gewirkt.

Mit seiner Witwe und seinen Familien-Angehörigen trauern zahlreiche Freunde um den Verlust des charaktervollen, treuen, gediegenen Mannes. Sein Andenken wird auch in weiten Kollegenkreisen in Ehren gepflegt werden. Red.

* Gestorben:

am 20. November nach kurzem Leiden der Buchhändler Herr Wilhelm Hartmann in Leipzig, Prokurist im Hause Hermann Schulze, dem er länger als 22 Jahre als treu-bewährter Mitarbeiter angehört hat.

Anzeigebblatt.

Bekanntmachung.

Der Bahnhofsbuchhandel in Plagwitz-Lindenau (Preuß. Staatsb.) soll vom 1. April 1907 ab verpachtet werden. Bedingungsgemäße Angebote sind bis zum 14. Dezember 1906, vormittags 10 Uhr, an die unterzeichnete Betriebsinspektion mit der Aufschrift: „Angebot auf Pachtung des Bahnhofsbuchhandels auf Bahnhof Plagwitz-Lindenau (Preuß. Staatsb.)“ versiegelt und portofrei einzusenden. Bedingungen sind bei der Kgl. Eisenbahn-Betriebsinspektion 2 Leipzig einzusehen und gegen porto- und bestellgeldfreie Einsendung von 30 M zu beziehen. Die Eröffnung der Angebote findet zur vorgenannten Zeit im Verwaltungsgebäude hierselbst statt.

Zuschlagsfrist 4 Wochen. Persönliche Vorstellung wird nicht gewünscht.

Leipzig, Roscherstr. 10, d. 19. Nov. 1906.
Königliche Eisenbahn-Betriebsinspektion 1.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wohnungsveränderung u. Geschäftseröffnung.

P. P.

Dem verehrl. Buchhandel teile ich hierdurch mit, daß ich am 1. Dezember d. J. meinen Verlag von Kitzingen a/M. nach

Halen (Wttbg.)

verlege. Um Verzögerungen in der Expedition zu vermeiden, bitte ich, von dieser Veränderung Notiz nehmen zu wollen.

Gleichzeitig eröffne ich am dortigen Plage unter der Firma

Arthur Wirth

eine **Sortimentsbuchhandlung**, verbunden mit **mod. Antiquariat u. Leihbibliothek.**

An die Herren Verleger, denen ich meist schon von meiner Kitzinger Tätigkeit her bekannt bin, richte ich die höfl. Bitte, mir Rechnungskonto offen zu halten oder neu zu eröffnen. Durch pünktliche Abrechnung werde ich mir das geschenkte Vertrauen zu erhalten wissen.

Meinen Bedarf wähle ich selbst, doch bitte ich um Zusendung von Prospekten und Zirkularen über wichtige Erscheinungen direkt durch die Post.

Die Kommission für Leipzig übernahm Herr F. E. Fischer gütigst, für Süddeutschland besorgt meine Vertretung die Firma Albert Koch & Co. in Stuttgart.

Ich empfehle mein neues Unternehmen Ihrem Wohlwollen bestens und zeichne

hochachtungsvoll

Arthur Wirth.

Referenz: Schlaß & Fritsch, Bank, Halen.

Neben meiner seit 10 Jahren bestehenden Papier- und Schreibwarenhandlung habe ich heute eine **Buch- und Musikalienhandlung** eröffnet und erbitte Zusendung von Katalogen, Wahlzetteln und Prospekten.

Meine Kommission habe ich Herrn Otto Maier in Leipzig übertragen, der stets in der Lage sein wird, Barpakete für mich einzulösen.

Leipzig-Gohlis, 20. November 1906.
Strassburgerstr. 14.

Hans Kertscher.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Kitzingen a. M., den 25. November 1906.

P. P.

Hiermit erlaube ich mir die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich die seit 1869 in Kitzingen bestehende Buchhandlung des Herrn Arthur Wirth käuflich erworben habe*) und unter der Firma

Arthur Wirth Nachf.

(Franz Winkler)

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung fortführen werde.

Über alles bis zum 1. Dezember 1906 fest und in Rechnung gelieferte erfolgt pünktlich in gewohnter Weise Abrechnung durch meinen Herrn Vorgänger. Alles übrige übernehme ich, das Einverständnis der Herren Verleger voraussetzend. Pünktliche Abrechnung erfolgt zur Ostermesse.

Meinen Bedarf wähle ich sorgfältig selbst. Jedoch bitte ich um Übersendung sämtlicher Rundschreiben und Kataloge, namentlich aus den Gebieten der protestantischen Theologie und Pädagogik, möglichst direkt per Post.

Meine Vertretung bleibt in den Händen des Herrn F. E. Fischer in Leipzig. Derselbe wird stets mit genügend Vermitteln zur Einlösung von Barsendungen versehen sein.

Indem ich die Herren Verleger höflichst bitte, mein Unternehmen durch Offenhaltung bzw. Eröffnung der Konten freundlichst unterstützen zu wollen, und ich meinerseits prompteste Erledigung aller meiner Obliegenheiten zusichere, zeichne ich

hochachtungsvoll
ergebenst

Franz Winkler
i/Fa. Arthur Wirth Nachf.

*) Bestätigt: Arthur Wirth.

Verlags-Veränderung.

Aus dem Verlag von **B. Wehberg** in **Osnabrück** ging in den meinigen über:

Onno Klopp

Geschichten, charakteristische Züge und Sagen der deutschen Volksstämme.

2. nach dem Tode des Verfassers durchgesehene Auflage. 3 Bände. (1906.)

Broschiert M 7.—

in 2 Leinenbände gebunden M 9.— ord.
Freiburg i. B., 15. November 1906.

Friedrich Ernst Fehsenfeld.

Meuselwitz, im November 1906.

Hierdurch gestatte ich mir dem Gesamtbuchhandel die ergebene Mitteilung zu machen, dass ich am 1. Dezember d. J. unter der Firma

Ernst Wölfel

eine Sortimentsbuchhandlung eröffne.

Meine Leipziger Vertretung übernahm Herr Bernhard Hermann.

Ich bitte um Zusendung von Zirkularen, Prospekten und Plakaten.

Hochachtungsvoll

Ernst Wölfel.

Kommissions-Übernahme.

Wir übernehmen die Besorgung der Kommissionen für nachstehende Sortimentsbuchhandlungen:

Franz Zellerhoff in Essen a/Ruhr.
Chr. Reese in Neumünster i/Holstein.

H. Paulick in Rathenow.

Adolf Eckert in Sonneberg (S.-A.).

Leipzig, im November 1906.

Leipziger Buchdruckerei

Aktiengesellschaft

Abteilung Buchhandlung.

Ich beehre mich hierdurch ergebenst mitzuteilen, dass ich mit dem Buchhandel in direkte Verbindung getreten bin und die Kommission sowie Auslieferung meines Verlags Herrn Otto Maier, Leipzig, übertragen habe.

Gera, Reuss, den 20. November 1906.

Ernst Heine,
Kalenderverlag.

Verkaufsanträge.

In Oberschlesien ist Sortiment mit Nebenbranchen, 22 000 M Umsatz, infolge Todesfalls baldigst zu verkaufen. Interessenten, mögl. Kathol., erhalten nähere Auskunft

Breslau X, Trebnitzerstr. 11.

Carl Schulz.

Sichere Existenz!

Buch- und Papierhandlung, Buchbinderei, Buchdruckerei mit Zeitungsverlag, Formularfabrik, einziges Geschäft am Plage, schön eingerichtet, in kl. Stadt mit großer Garnison, ist ganz oder geteilt zum Inventarwert zu verkaufen. Günstigste Zahlungsbedingungen.

Angebote unter 3981 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlag mod. Richtung, schön ausgestattet und illustriert, ist zu verkaufen. Matern, Platten, Verlagsrecht und Vorräte M 15 000.—. Angebote unter H 3961 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Sortiment mit über M 50 000.— Umsatz, seit 35 Jahren bestehend, in einer Stadt Südwestdeutschlands mit Behörden, Schulen, grosser Garnison und Fremdenverkehr, zum 1. Januar 1907 zu verkaufen oder zu verpachten. Besitzer bleibt mit seinem Verlage am Platz und hilft seinem Nachfolger mit Rat und Tat nach Kräften. Kaufpreis bar M 30 000.—, oder M 32 000.— bei M 24 000.— Anzahlung. Geschäftslage die allerbeste ohne Konkurrenz in dem Hauptverkehrsteile. Umsatz seit Jahren steigend. Ernste Angebote unter M . B. 35 befördert die Fa. Fr. Foerster in Leipzig.

Süddeutscher Verlag

eigenartiger Richtung
Familienverhältnisse halber verkäuflich.
Nachweisbarer Jahresgewinn 16—17 000 M.
Kaufpreis entsprechend.

Anfragen von Selbstkäufern u. Chiffre 4043
an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In norddeutscher Universitäts-Hafen-
stadt ist erweiterungsfähiges Sortiment
für 10 000 M käuflich zu haben. Aus-
kunft erteilt
Breslau X, Trebnitzerstr. 11.

Carl Schulz.

Pädagogische Zeitschrift,

welche speziell den katholischen Standpunkt
vertritt, ist wegen Arbeitsüberhäufung billig
abzugeben. Zur Angliederung an einen
katholischen Verlag eignet sich das Objekt,
das sehr ausdehnungsfähig ist, vorzüglich.

Gef. Angebote unter No. 3997 an die
Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gut rentierender

Zeitschriften-Lesezirkel

mit feinstem treuen Abonnenten-
Stamm wegen Überlastung des Besitzers
baldigst zu verkaufen.

Jährl. Einnahme für Abonnement über
8000 M., für Inserate über 3000 M.

Kaufpreis 6000 M.

Bei einiger Propaganda ist das Ge-
schäft sehr ausdehnungsfähig, da nur
noch ein Konkurrenz-Unternehmen in der
grossen Stadt.

Angebote unter No. 4039 an die Ge-
schäftsstelle des Börsenvereins erb.

Besonders günstige Gelegenheit z. Etablieren im Verlag.

Ein gross angelegtes gediegenes und reich
illustriertes, populär-wissenschaftliches Liefere-
rungswerk soll von einem grossen Verlag abge-
trennt werden, da dessen Unternehmungen in
eine andere Richtung gehen. Es sind gegen
10 000 Abonnenten vorhanden, später wird
das in zirka Jahresfrist vollständige Werk
ein grossartiges Objekt für den Reisebuch-
handel sein, das nach Zehntausenden abzu-
setzen ist. Der Verlag ist bereit, soliden
Herren, die auch die nötige Erfahrung in
der Herstellung und vor allem auch im Ver-
trieb besitzen, den Erwerb durch besonderes
Entgegenkommen zu erleichtern. Selbst-
verständlich müssen einige Mittel, etwa in
Höhe von ca. 20—30 000 M vorhanden sein.

Gef. Anerbietungen unter M. W. 3971 an
die Geschäftsstelle des Börsenvereins
erbeten.

An- und Verkäufe
vermittelt
Max Busch,
Leipzig, Kronprinzstrasse 62.

Buchhandlung und Druckerei im In-
dustriebezirk Westfalens unter günstigen
Bedingungen zu verkaufen. Anzahlung
15—20 000 M. Auskunft erteilt
Breslau X, Trebnitzerstr. 11.

Carl Schulz.

Alte Buchhandlung in gröss. Stadt, nahe
Wiens, ist für 60 000 Kronen wegen Krank-
heit verkäuflich! Reingew. 8—10 000 Kr.
Anzahlg. nach Übereinkunft. Näh. u. 819 durch
Julius Bloem, Dresden, Reichsstr. 14.

*In freundl. Residenzstadt
Thüringens ist besonderer
Umstände halber eine Buch-
und Kunsthandlung unter
vorteilhaften Bedingungen
zu verkaufen. Selbstreflek-
tanten wollen Näheres unter
A. B. 4031 d. d. Geschäfts-
stelle d. B.-V. erfragen.*

Kaufgesuche.

Ich suche zu kaufen:

Einen größeren ingenieurwissenschaftlichen
Verlag, ev. mit Zeitschrift, im Preise bis
zu 2^o oder 300 000 M.

Ferner:

Einen guten medizinischen oder natur-
wissenschaftlichen Verlag, Kaufpreis darf
bis 400 000 M betragen.

Meine Interessenten sind tüchtige,
erfahrene Kollegen und ev. zur Bar-
zahlung genannter Summen bereit.

Stuttgart, Königstr. 38.

Germann Wildt.

100 000 Mark.

Grosse, angesehene Buch-
handlung mit Kunsthandel in
Hauptstadt des südlichen
Deutschland, event. auch be-
kanntes, internationales Sorti-
ment an bedeutendem Ver-
kehrsplatz wird von zwei
Buchhändlern zu kaufen ge-
sucht. Anlage bis zu
M. 100 000.—. Es können nur
grosse Objekte dienen und
werden Herren, die jetzt oder
später zu verkaufen gedenken,
höflichst um Beachtung dieses
Gesuches sowie um vertrauens-
volle erste Mitteilung gebeten.
Die Geschäftsstelle des
B.-V. befördert solche unter
W. W. # 4032.

Ich suche zu kaufen:

Für tüchtigen Kollegen eine gute
Sortimentsbuchhandlung in der Schweiz
oder einem bedeutenden deutschen Fremden-
platz oder Badeort; baldige Übernahme
erwünscht. Barzahlung bis zu 50 000 M
kann geleistet werden.

Stuttgart, Königstr. 38.

Germann Wildt.

Suche eine gut fundierte Sortimentsbuch-
handlung mit etwa 6000—8000 M Reinge-
winn spätestens zum 1. Januar 1907 zu
kaufen. Ich reflektiere in erster Linie auf
ein Geschäft, das bezüglich seiner weiteren
Entwicklung gute Aussichten für die Zu-
kunft bietet. Hinreichende Geldmittel stehen
mir zur Verfügung.

Angebote, die ich durchaus diskret be-
handeln werde, erbitte unter R. J. 3938 an
die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhabergesuche.

Welcher Buchdrucker
Buchbinder
Papierhändler

würde sich an einem sehr ausichtsreichen,
vom Ministerium empfohlenen Unternehmen,
das demnächst gegründet werden soll,
mit Kapital beteiligen? 10% Zinsen
garantiert.

Angebote unter K. E. 4001 an die Ge-
schäftsstelle des Börsenvereins.

Für norddeutsche, bestrenommierte
Firma wissenschaftlicher Richtung, an
grösserem Universitäts-Platz, tüchtiger
Buchhändler von geeigneter Vorbildung
als Teilhaber gesucht, der in der
Lage ist, das vorzüglich eingeführte Ge-
schäft später auf alleinige Rechnung zu
übernehmen.

Nur ernstliche Reflektanten belieben
Angebote mit Angabe der disponiblen
Mittel einzureichen unt. R. Z. 4028 a. d.
Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Strengste Diskretion zugesichert.

Fertige Bücher.

☐ Soeben erhielten wir in unserem

Teutonia-Einband

Döhle. Irmintrut. Roman.

Ladenpreis geb. M 2.—.

Musenkinder. Gedichte.

Ladenpreis geb. M 4.—.

Piscator. Rundreise.

Ladenpreis geb. M 3.—.

Fischbach. Asgart u. Mittgart.

Geb. M 4.50.

Bass. Deutsche Vornamen.

Ladenpreis geb. M 2.50.

Wir senden an rührige Firmen auch
diese Einbände bereitwilligst in Kom-
mission und bitten um tätigste Ver-
wendung.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Teutonia-Verlag.

J. J. DAVID †

Z Die Hauptwerke des eben heimgegangenen Dichters sind:

Romane:

	Geheftet	Gebunden
	<i>M:</i>	<i>M:</i>
Am Wege sterben. Roman	3.—	4.50
Der Übergang. Roman	3.—	4.50

Erzählungen:

Vier Geschichten	2.—	3.—
Frühschein. Geschichten vom Ausgang des grossen Krieges . .	2.50	3.50
Die Troika. Erzählungen	2.50	4.—
Die Hanna. Geschichte aus Mähren	3.—	4.50

Dramen:

Ein Regentag. Drama in 3 Aufzügen	1.50
Neigung. Ein Schauspiel in 4 Aufzügen	2.—
Der getreue Eckardt. Ein Schauspiel in 5 Aufzügen	2.—

Monographien:

	Kart.	Leder 
Ludwig Anzengruber.	1.50	2.50
Mitterwurzer.	1.50	2.50

* * Wir liefern bis Weihnachten gemischt 9|8. * *

==== Verlangzettel anbei! =====

SCHUSTER & LOEFFLER * BERLIN U. LEIPZIG.

1576*

Der Millionenbauer

Max Kretzers für 1 Mark ist nach wie vor eins der zugkräftigsten Bücher. Das 8. bis 12. Tausend ist erschienen.

Legen Sie ständig vor, dann verkaufen Sie Partien! Auf ein Postpaket gehen 18 Stück.

Oskar Hellmann, Verlag, Jauer.

Altes in neuem Gewande

Z Dies prächtige und sehr empfehlenswerte Werk trägt der erfreulicherweise in steter Zunahme begriffenen Erkenntnis Rechnung, dass es für die liebevolle Entwicklung der Kindespsyche kein geeigneteres Mittel gibt, als die Befreundung des Kindes mit der Tierpsyche. Die hübsch erzählten Fabeln und Märchen dringen tief in das Dasein des Tieres ein und bringen es in poetischer Weise zur Anschauung, und der Zeichner hat mit Recht darauf geachtet, die Tiere, die er gezeichnet und die ebenso der freien Natur wie dem Hause angehören, in ihrer natürlichen Umgebung zur Anschauung zu bringen. — (Urteil über: Robert Bruck, Altes in neuem Gewande. 10 Tiermärchen mit Buchschmuck von E. Pelikan. Modern gebunden M. 3.—. Rabatt $33\frac{1}{3}\%$ u. $11/10$. 1 Probe-Expl. mit 40% . Verlag: C. C. Meinhold & Söhne, Dresden. Bestellzettel beigelegt.)
Hamburg, den 10. November 1906.

Redaktion der
„HAMBURGER NACHRICHTEN.“

Verlag von Friedrich Ernst Fehsenfeld in Freiburg i. B.

Soeben erschienen:

Karl May's ges. Reiseerzählungen

Band 1:	Durch die Wüste	61.—65. Tausend
„ 2:	Durchs wilde Kurdistan	51.—55. „
„ 5:	Durch das Land der Skipetaren	41.—45. „
„ 22:	Satan und Ischariot (Band 3)	26.—30. „
„ 24:	Weihnacht	31.—35. „
„ 25:	Am Jenseits	26.—30. „
„ 29:	Im Reiche des silbernen Löwen (Band 4)	16.—20. „

Verlag von Friedrich Ernst Fehsenfeld in Freiburg i. B.

Jacob Julius David †

Als letztes Werk erschien vor
8 Tagen in meinem Verlag

J. J. David, Vom Schaffen

Essays

Brosch. M. 3.—, in Leder geb. M. 4.50

Eugen Diederichs Verlag in Jena

**BISMARCK'S
SCHEIDEN**

von Berlin am 29. März 1890

Von
Julius Schirmer

Jeder Bismarck-Verehrer

wird diese stimmungsvollen Verse, in denen der Verfasser (Kollege im Hause Nicolai'sche Buchhandlung, Berlin), der durch seine Lieder und Gedichte in den Liederheften der Berliner Bismarck-Kommerse, im Flottenliederbuch und in Richters Werk über Kaiser Friedrich III. in weiten Kreisen des deutschen Volkes bekannt ist, seine eigenen Erlebnisse niedergelegt hat, mit grosser Freude begrüßen. Der Erfolg wird durch die neuesten Erörterungen über

Bismarcks Entlassung aus Anlass der Hohenlohe-Memoiren ein sehr lebhafter sein. Wir empfehlen, das hübsch ausgestattete Heft in allen Krieger-, Bismarck-, Flotten-Vereinen, studentischen Verbindungen und ähnlichen patriotischen vorzulegen. Bei grösserem Absatz gewähren wir besondere Rabattsätze. — Preis 50 Pf. ord., 37 Pf. no., 30 Pf. bar und 11/10.

Berlin N. W. 7.

Boll u. Pickardt
Verlagsbuchhandlung

Neuigkeit.

☐ Soeben erschien:

**Schläsch
ihs Trumpf!**

Erzählungen und Gedichte
in schlesischer Mundart

VON

Hermann Bauch.

Brosch. № 1.—,
in eleg. Leinenbde. № 1.80.

Ein neues Bändchen von Hermann Bauchs Erzählungen ist bekanntlich immer ein Ereignis der schlesischen Dialektliteratur. Sein Humor versagt nie seinen Erfolg und verjagt stets eine noch so gallige Laune. Dass dies auch dem neuen in gleicher Weise wie den früheren Bänden gelingen wird, deuten schon die Titel der Erzählungen an, die das Werk enthält, als da sind: Huch ünse Heemte! — Tuppeltes Jubiläum. — A krietscher Tag in der Heinrichsbaude. — Zuletzte hoot a doch noch recht. — War hoot recht? — Edeward und Hedel. — Woas Grammel Franzes sei Fips zu Herrns senner Huxt meent.

Ernstes und Heiteres bringen die Gedichte: Schläsches Kaiserlied. — O Schläsing, du mei Heemteland. — Liebesfrühling. — Juchhanlasoft. — Immer fidel. — Mei Weibel ihs a Vogel.

Früher sind erschienen:

Quietschvergnügt!

4. Aufl., № 1.60.

In eleg. Leinenbd. № 2.25.

Huch de Schläsing!

2. Aufl., № 1.60.

In eleg. Leinenbd. № 2.25.

Tälsches Vulk.

2. Aufl., № 1.60.

In eleg. Leinenbd. № 2.25.

„Juchhe“ und „o weh!“

№ 1.60. In eleg. Leinenbd. № 2.25.

Plomp uff de Stoadt!

№ 1.—. In eleg. Leinenbd. № 1.80.

Uff'm Durfe is schien!

№ 1.—. In eleg. Leinenbd. № 1.80.

Markant, wie die Titel es sind, ist es auch der Inhalt; frischer, gesunder Humor, köstlicher Witz zeichnen ihn aus, aber frei von jeder Zweideutigkeit. Das Absatzgebiet ist nicht beschränkt.

Ich gewähre auf sämtliche Bände

30% Rabatt.

Ich bitte, zu verlangen. Bestellzettel anbei.

Hochachtungsvoll

Breslau. **Franz Goerlich.**

= Die Gesellschaft =

Nach den eingelaufenen Bestellungen wurden soeben versandt:

Band I

Das Proletariat

von

Werner Sombart

Band II

Die Religion

von

Georg Simmel

Band III

Die Politik

von

Alexander Ular

Band IV

Der Streik

von

Eduard Bernstein

Literarische Anstalt Rütten & Loening in Frankfurt a. M.

Cala Mar

„1907“

Friede auf der ganzen Welt!

Eine soziale Satire.

!! In der Lösung der Friedensfrage den Nagel auf den Kopf getroffen!!

! Ein genialer Wurf!

Mit kraftvollem Humor und blendender Satire entwickelt
Cala Mar ein allumfassendes Bild der modernen Welt.

!! Das originellste Werk der Friedensliteratur!!

Eine interessante Gegenüberstellung zu: Seestern „1906“.

Das gut ausgestattete Buch wird Aufsehen erregen! Alle bedeutenden Zeitungen bringen alsbald Besprechungen.

Ladenpreis geheftet *ℳ* 2.50, gebunden *ℳ* 3.50; bar mit 33 ⅓ %, à cond. mit 25 %.

Paul Stötzner, Verlag in Gera-R.

= Die Gesellschaft =

Zur gefälligen Kenntnisnahme:

Weitere Bände sind in Vorbereitung

Wir empfehlen darum:

Kontinuationsliste anzulegen

Literarische Anstalt Rütten & Loening in Frankfurt a. M.

Vor einigen Tagen gelangte zur Versendung:

ℳ Hoffmanns Haushaltungsbuch für 1907. ℳ

Bezugsbedingungen: M. 2.— ord.; à cond. 30^o/o; fest 30^o/o und 11/10; bar 33¹/₂^o/o und 7/6.

Das besteingeführte, praktische Buch ist außer an die langjährigen regelmäßigen Abnehmer vor allem auch an junge Frauen leicht abzusetzen, die eben erst einen eignen Hausstand gegründet haben. Aber auch junge Ghemänner schenken das Buch gern ihren Frauen, zumal es heute, bei den so erschwerten Lebensbedingungen, einem jeden Haushalt erwünscht sein muß, eine einfache Buchführung zu haben, die eine klare Übersicht über alle Ausgaben ermöglicht und zeigt, wo eventuell gespart werden kann.

Stuttgart.

Julius Hoffmann, Verlag.

Z Zur Lagerergänzung empfehlen wir:

Kosmopolit,

Reise- und Sprachführer.

Zur sofortigen Selbsterlernung ohne Lehrer.

In elegantem Umschlage, hoch 8°.

Preis à Band M. 1.— ord., M. —.60 no., M. —.50 bar.

Bis jetzt erschienen 22 Bändchen, und zwar:

- | | |
|---|---|
| Bd. 1. Der Deutsche in Frankreich. | Bd. 12. Der Franzose i. Oesterreich-Ungarn. |
| " 2. Der Deutsche in Belgien. | " 13. Der Deutsche i. Dänemark. |
| " 3. Der Deutsche in der französischen Schweiz. | " 14. Der Deutsche in Polen. |
| " 4. Der Deutsche in Italien. | " 15. Der Engländer i. Deutschld. |
| " 5. Der Deutsche in Rußland. | " 16. Der Russe in Deutschland. |
| " 6. Der Deutsche in England. | " 17. Der Russe i. Oesterr.-Ung. |
| " 7. Der Deutsche in Amerika. | " 18. Der Engländer i. d. Schweiz. |
| " 8. Der Deutsche in Ungarn. | " 19. Der Deutsche i. Griechenland. |
| " 9. Der Deutsche in Schweden. | " 20. Der Deutsche in Spanien. |
| " 10. Der Franzose i. Deutschld. | " 21. Der Deutsche in Portugal. |
| " 11. Der Franzose i. d. Schweiz. | " 22. Der Deutsche in Holland. |

Wenn Sie diese leichtverkäuflichen Bändchen zur bevorstehenden **Weihnachtszeit** neben Geschenkwerken in entsprechender Weise mit vorlegen, so werden sie ohne Schwierigkeit eine große Anzahl absetzen und sich dadurch einen hübschen Verdienst schaffen.

Die Bändchen sind unentbehrlich für jeden nach Deutschland kommenden Ausländer und für jeden nach dem Ausland reisenden Deutschen.

Jacobi's Sprachführer

herausgegeben unter Mitwirkung hervorragender Sprachkennner der betreffenden Nationalität von dem auf sprachwissenschaftlichem Gebiete bestens bekannten

Professur Dr. Kressner.

In elegantem Umschlage, hoch 8°.

Preis à Band M. —.50 ord., M. —.35 no., M. —.30 bar.

Es erschienen bisher 21 Bändchen und zwar:

- | | |
|---|-------------------------------------|
| Bd. 1. Der Deutsche i. Frankreich. | Bd. 11. Der Russe in Deutschland. |
| " 2. Der Deutsche in Italien. | " 12. Der Deutsche i. Griechenland. |
| " 3. Der Deutsche in Rußland. | " 13. Der Deutsche in Spanien. |
| " 4. Der Deutsche in England und Amerika. | " 14. Der Deutsche in Portugal. |
| " 5. Der Deutsche in Ungarn. | " 15. Der Deutsche in Holland. |
| " 6. Der Deutsche in Schweden. | " 16. Der Italiener i. Deutschld. |
| " 7. Der Franzose i. Deutschld. | " 17. Der Franzose in England. |
| " 8. Der Deutsche i. Dänemark. | " 18. Der Engländer i. Frankreich. |
| " 9. Der Deutsche i. Polen. | " 19. Der Pole in Deutschland. |
| " 10. Der Engländer i. Deutschld. | " 20. Der Deutsche in Böhmen. |
| | " 21. Der Russe in Frankreich. |

ferner wollen Sie an Ihrem Lager nicht fehlen lassen:

Wie bestehe ich meine Prüfung?

Hilfsbücher für Schüler zur Anfertigung von Hausaufgaben und Klassenarbeiten.

6 Bändchen, hoch 8°.

Preis pro Bändchen M. 1.— ord., M. —.70 no., M. —.60 bar.

- Band I. Lateinisch von E. Kaiser, Oberlehrer.
 Band II. Französisch do. do.
 Band III. Englisch von Joh. Madsen, Hauptlehrer und Lehrer der neueren Sprachen.
 Band IV. Griechisch (Der versetzte Griechischschüler) von H. Zuschlag, Lehrer der griechischen und lateinischen Sprache.
 Band V. Arithmetik und Algebra von Dr. K. F. Jordan.
 Band VI. Planimetrie von Dr. K. F. Jordan.

Gerade während der **Weihnachtsferien** werden viele Schüler durch Nachhilfestunden für die bevorstehenden **Osterprüfungen** vorbereitet, um die **Versetzung in die nächste Klasse** zu erreichen. Hierbei aber bildet jedes einzelne Bändchen unserer Sammlung ein gründliches Repetitorium des Unterrichtsstoffes in leicht faßlicher, übersichtlicher Darstellung und werden Sie, falls Sie sich einigermaßen dafür verwenden, sehr leicht ganze Partien davon verkaufen.

Ausnahmebedingung:

Wenn auf beigefügtem Zettel bis zum **31. Dezember 1906** bar verlangt, liefern wir sämtliche Bändchen vorstehend genannter Sammlungen

bar mit 50% Rabatt und 7/6 Exemplare gemischt.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig, im November 1906
Götschenstraße 1.

Vereinigte Verlags- und Reisebuchhandlungen,
G. m. b. H.

Z

Neue Fachzeitschrift

Zentralblatt für Photochemigraphie und Reproduktionstechnik

Organ für die Interessen der chemigraphischen Kunstanstalten des Deutschen Reiches, der österreich-ungarischen Monarchie, der Schweiz und der Niederlande. Mitteilungen für das Lichtpausgewerbe

I. Jahrgang: 12 Hefte ord. M. 6.—, bar M. 4.—

Die Tatsache, dass in heutiger Zeit jeder Stand und jede Gruppe sich notgedrungen zur Vertretung der eigenen Interessen zusammenschliesst, den Chemigraphen bisher aber ein eigenes Organ fehlt, veranlasste die unterzeichnete Verlagsbuchhandlung zur Herausgabe dieser Zeitschrift. Denn ein so wichtiger Faktor im heutigen Kulturleben, wie gerade die Chemigraphie, durfte sich nicht mehr damit begnügen, in Fachzeitschriften verwandter Branchen wenn auch in wohlwollender Weise, so doch an zweiter oder dritter Stelle behandelt zu werden.

Alle die vielen neuen Erfindungen, die im Laufe des Jahres an jeden in der Chemigraphie Tätigen herantreten, sollen in diesem Blatt einer ebenso gründlichen wie vorurteilslosen Kritik unterzogen werden. Dem Chemigraphen selbst wird Gelegenheit geboten, Erfahrungen, die er innerhalb oder ausserhalb des Betriebes sammelte, der Allgemeinheit hier zugänglich zu machen; wir hoffen, dass sich hieraus ein reger Gedankenaustausch in diesem Blatt entwickeln möge.

Aus dem reichen Inhalt der ersten (Probe-) Nummer heben wir folgende Aufsätze hervor:

Das Recht der Vervielfältigung von Abbildungen und Reproduktionen.

Das Positiv-Kopier-Verfahren Klimsch-Tellkamp. D. R. Pat. No. 154020 u. 168393.

Das Arbeiten mit Collodium-Emulsion.

Das Helios und seine Verwendung für die Zwecke der Autotypie.

Zu unseren Dreifarbedruckbeilagen u. v. a.

Ausser dem fachwissenschaftlichen allgemeinen textlichen Teil enthält das neue

ZENTRALBLATT FÜR PHOTOCHEMIGRAPHIE UND REPRODUKTIONSTECHNIK

BRIEFKASTEN

An dieser Stelle werden wir Fragen, die uns aus unserem Leserkreise zugehen, ständig durch auf den betreffenden Gebieten erfahrene Fachleute beantworten lassen und so auch denjenigen, die selbst nichts fragten, Anregungen und Ratschläge geben.

JURISTISCHES

Interessante Streitfälle, gerichtliche Entscheidungen und Mitteilungen juristischer Natur werden hier aus der Praxis für die Praxis im Interesse einer gegenseitigen Information zur Kenntnis unserer Leser gebracht werden.

PATENTANMELDUNGEN

Wir werden bestrebt sein, alle wissenswerten Patentanmeldungen, die für das durch unser Blatt vertretene Gebiet einige Wichtigkeit besitzen, in kurzer Beschreibung zu bringen, und hoffen, so unseren Fachgenossen zu dienen. Wir haben Vorkehrungen getroffen, dass durch direkte Mitteilung der Patentanwälte etc. uns nach Möglichkeit nichts entgeht.

PERSONAL- UND HANDELSNACHRICHTEN

Firmenänderungen, Todesfällen, Auszeichnungen, Konkursen etc. ist hier ein Veröffentlichungsgebiet eingerichtet, das wir zur geneigten Benutzung unserer Leser halten. Jedoch haben wir auch Sorge getragen, dass wichtige Vorkommnisse innerhalb unserer Interessensphäre, die aus Zeitungen etc. gezogen werden können, gesammelt und ständig veröffentlicht werden.

EINGESANDT

Diese, in allen Fachblättern so wichtige Rubrik wird hoffentlich besonders geschätzt und viel benutzt werden. Jedenfalls werden wir sie mit grösstem Interesse pflegen. Wir lassen hier gern jeden Fachgenossen — allerdings unter eigener Verantwortung — zur Sprache kommen.

Indem wir den verehrlichen Buchhandel höfl. bitten, seiner Fachkundschaft diese durchaus zeitgemässe

sehr elegant ausgestattete Zeitschrift

vorzulegen, bitten wir im Bedarfsfalle

Probennummern und Prospekte unberechnet

freundlichst zu verlangen und sich hierzu des beiliegenden Verlangzettels zu bedienen.

Hochachtungsvoll

BERLIN W. 30.

Hermann Paetel

Zentralblatt für den Deutschen Buchhandel. 73. Jahrgang.

1578

**Wichtige
koloniale
Neuer-
scheinung**

Preis:

ord. 3.— Mark
no. 2.25 Mark
bar 2.— Mark
(nur broschiert)

Mit dem wachsenden Interesse an unseren überseeischen Besitzungen und mit der Zunahme der wirtschaftlichen Beziehungen zu ihnen steigt auch der

Bedarf nach einem zuverlässigen Nachschlagebuch.

Als solches ist das

Deutsche Kolonial-Handbuch

mit seltener Einmütigkeit von der gesamten Presse anerkannt und jeder seiner Ergänzungsbände wird als

**Erweiterung und Ergänzung des Gesamtwerkes
in Interessentenkreisen mit Ungeduld erwartet!** Der
neue Ergänzungsband bietet wieder

alles bis auf den jetzigen Stand
vervollständigte amtliche Material:

Darstellung der Verwaltungs- und Wirtschaftsverhältnisse der Kolonien, Ortschaften und Niederlassungen von Europäern, ausführliches Personenverzeichnis, über 4000 Adressen von Farmern, Kaufleuten, Gewerbebetrieben, Handwerkern etc. etc.

Herausgeber und Verlagsbuchhandlung haben sich bemüht, auch den neuen Ergänzungsband würdig an die bisher erschienenen anzureihen und das Gesamtwerk somit auf der Höhe der Zeit zu erhalten.

Bezugsbedingungen:

Ergänzungsband 1906 apart M. 3.— ord., M. 2.25 no., M. 2.— bar.

Bei Abnahme des nunmehr auf drei Bände angewachsenen Werkes geben wir den

Ergänzungsband 1906 kostenlos

Preis des zweibändigen Gesamtwerkes:
Geheftet M. 8.— ord., M. 6.— no., M. 5.50 bar,
Gebunden (I/II) M. 10.— ord., M. 7.— bar.

Prospekte stehen unberechnet zur Verfügung.
Wir bitten zu verlangen und sich des beiliegenden Zettels zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 30.

Hermann Paetel, Verlagsbuchhandlung

Ergänzungs-Band 1906

zum

Deutschen

Kolonial-Handbuch

nach amtlichen Quellen bearbeitet von

Professor Dr. Rudolf Fitzner, Berlin

Z Für das Weihnachtslager empfehlen wir:

**Karl Friedrich Beckers
Erzählungen aus der alten Welt
für die Jugend.
Originalausgabe.**

Neunzehnte Auflage (nach der neuen Rechtschreibung).

3 M 60 J, gebunden 5 M.

Auswahl deutscher Gedichte

von

Theodor Schtermeyer.

Fünfunddreißigste Auflage

herausgegeben von Dr. A. Raufsch.

In Geschenkband 5 M.

**Deutsch-christliche
Weltanschauung.**

Gesammelte Vorträge und Abhandlungen
von

D. Dr. **Wilhelm Heintzelmann,**
Professor.

Gr. 8°. Geh. 5 M.

Die

Gleichnisse Jesu.

Text

Buchschmuck

zusammengestellt (etwa 50 Abbildungen)

von **Eleonore Kemp.** von **Alfred Wefner.**

Preis: kartoniert 2 M; in Leinenband
mit Goldschnitt 3 M.

**Der Kleine Katechismus
D. Martin Luthers**

nach der wiederaufgefundenen Witten-
berger Ausgabe vom Jahre 1536

in Faksimiledruck

herausgegeben und im Zusammenhang
mit andern von **Nickel Schirlenz** in
Wittenberg besorgten Ausgaben untersucht

von

Pastor **Lie. G. Albrecht.**

In getreuer Wiedergabe der Original-
ausgabe auf Büttenpapier gedruckt.

In Pergamentband 8 M.

K. W. Osterwald,
Erzählungen aus der alten
deutschen Welt
 für jung und alt.
 Gesamtausgabe in 3 Bänden
 10 M., gebunden 12 M.

Die Deutsche Heimat.
 Landschaft und Volkstum
 von
 Prof. Dr. **Aug. Sach.**
 Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage.
 Mit 41 Text-Abbildungen und 22 Voll-
 bildern
 In Geschenkband 10 M.

Deutschlands Seegelung.
 Zur Einführung in die Kenntnis von
 Deutschlands Flotte und ihrer Bedeutung
 in Krieg und Frieden
 von
 Dr. **W. Scheel.**
 Gr. 8°. Geheftet 3 M 50 ⚡;
 gebunden 4 M 80 ⚡.

Die Deutschen Kaiserpfalzen
und Königshöfe
 vom 8. bis zum Schlusse des
 16. Jahrhunderts
 von Dr. **W. Weikel,** Professor.
 Mit 45 Abbildungen. Gr. 8°.
 Geheftet 3 M., gebunden 3 M 60 ⚡.

Geschichte
 des
deutschen Bodens
 mit seinem Pflanzen- und Tierleben
 Von der keltisch-römischen Urzeit bis
 zur Gegenwart.
 Historisch-geographische Darstellungen
 von
J. Wimmer
 Lyzealrektor
 Gr. 8°. Geh. 8 M., gebunden 9 M.
 Wir bitten, zu verlangen. Bestellzettel
 beiliegend.
 Halle a S., 19. November 1906.
 Buchhandlung des Waisenhauses.



Hugo Friedemann,
Reichsdeutsches Volk u. Land
im Werdegang der Zeiten

wird von der Presse wie folgt beurteilt:

Z — — — Es ist diese Aufgabe ganz vortrefflich durchgeführt, das Bezeichnende und Eigentümliche gut hervorgehoben, auch das Landschaftsbild scharf gezeichnet; die Darstellung ist niemals gleichförmig, immer fesselnd — — — Im ganzen ist das Buch ebenso anregend wie lehrreich, für Selbststudium und für höhere Schulen dringend zu empfehlen.
 Frankfurter Zeitung.

„Sein begeistertes Schlusswort zeigt einen prächtigen Optimismus —.“
 Münchener Neueste Nachrichten.

„Das Ganze ist eine tüchtige Arbeit.“
 Braunschweigische Landeszeitung.

„Das Buch stellt ein gutes Nachschlagewerk dar.“
 Nordhäuser Generalanzeiger.

„Der Verfasser hat hier ein fleißiges und wirklich gutes Werk geschaffen, von dem zu wünschen ist, daß es zum Hausbuch in recht vielen deutschen Familien werden möge. Es ist trefflich geeignet dazu.“
 Dresdener Anzeiger.

Als Weihnachtsgabe ist dieses prächtig und vornehm ausgestattete Werk bestens geeignet. Es sollte auf dem Weihnachtstisch eines jeden wahren deutschen Mannes zu finden sein. Die Herren Kollegen vom Sortiment wollen darauf also, bitte, ihr besonderes Augenmerk richten.
 Zettel anbei!

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 20. Nov. 1906.

Strecker & Schröder.

Wichtig für katholische Handlungen!

Z Soeben erschien die

zweite Auflage

von

EIN ZYKLUS RELIGIÖSER VORTRÄGE FÜR DAS KIRCHENJAHR

von

P. Andreas Hamerle C. SS. R.

I. Band:

Vom ersten Adventsonntage bis zum Osterfeste.

Mit Erlaubnis der geistlichen Oberen und oberhirtlicher Druckgenehmigung.

8°. (20 Bogen.)

K 3.20 ord., 2.40 netto, 2.15 bar = M 2.70 ord., 2.— netto, 1.80 bar und 13/12.

Der Umstand, dass von obigem Bande in kaum Jahresfrist eine starke Auflage vergriffen wurde, dient als bester Beweis für die Brauchbarkeit der Hamerleschen Predigten.

Wir bitten, auf anliegendem Bestellzettel zu verlangen.

Graz, am 21. November 1906.

Verlagsbuchhandlung „Styria“.

1578*

DER
WELTCOURIER



Der Weltcourier

2. Jahrgang 1906/07

war auf der diesjährigen

Internationalen
Automobil-Ausstellung
zu Berlin

wohl

das **begehrteste**
Blatt.

Heft 4

ist

soeben erschienen.

Werbematerial steht noch
reichlich zu Diensten.

Berlin SW. 11.

Hobbing & Co., G. m. b. H.

Buchverlag der Jugendblätter, München II.

Erprobte

Massenartikel für Weihnachten.

Billige Preise und hohe Rabatte.

Wolgast, **Schöne alte Kinderreime.** Illustriert von Jos. Mander.

Ausgabe A. Textausgabe. 15 S ord., 12 S netto bar. Frei-Ex. 13/12.
(Bisheriger Absatz über 100 000 Ex.)

„ B. Illustriert. Gebunden 60 S ord., 40 S netto bar. Frei-Ex. 13/12.
Partiepreis: 100 Ex. 35 M bar.
(Bisheriger Absatz 20 000 Ex.)

„ C. Luxusausgabe. 1 M 20 S ord., 80 S netto bar. Frei-Ex. 11/10.

Wolgast, **Fabeln.** Mit Bildern von Jos. Mander. Farbige illustriert.

Gebunden 85 S ord., 60 S netto bar. Frei-Ex. 13/12.

Partiepreise: 50 Ex. 26 M bar, 100 Ex. 45 M bar.

Fromm und fröhlich **Jahr.** Süddeutsche Volks- und Kinderreime. Herausgegeben von Ferd. Feldigl, illustriert von Jos. Mander.

Gebunden 65 S ord., 45 S netto bar. Frei-Ex. 13/12.

Partiepreise: 50 Ex. 20 M bar, 100 Ex. 36 M bar.

Pocci, **Geschichten und Lieder mit Bildern.** Eine Auswahl zusammengestellt von Dr. Thalhofer. Geb. 1 M ord., 70 S netto bar. Frei-Ex. 13/12.

Annette von **Droste-Hülshoff.** Eine Auswahl aus ihren Gedichten für die Jugend. Eingeleitet und erläutert von L. Kiesgen.

Geb. 1 M ord., 70 S netto bar. Frei-Ex. 13/12.

Adalbert Stifter. Für die **Jugend** ausgewählte **Erzählungen.**

2 Bände gebunden à 50 ord., 35 S netto. Frei-Ex. 13/12.

Sämtliche Bände sind von **Jugendschriften-Ausschüssen** angenommen und empfohlen.

Auslieferung:

Wolgast, Kinderreime Ausgabe B und C, Wolgast, Fabelbuch, und Pocci, Geschichten und Lieder auch durch L. A. Kittler in Leipzig, — ferner bei den Barsortimenten K. F. Koehler, L. Staackmann und F. Volckmar in Leipzig und Albert Koch & Co. in Stuttgart.

Wir liefern ausnahmslos nur fest bzw. bar.

R. LECHNER (Wilh. Müller), k. u. k. Hof- u. Universitäts-Buchh.
in Wien.

Ⓜ In unserem Verlag erschien soeben:

Dr. Johann Paulicsek,

„Karl der Grosse.“

Ein Geschichtsbild

zur

feierlichen Enthüllung des Denkmals
an der St. Peterskirche.

Quart, 35 S. mit Abbildungen.

Preis 1 M mit 25% Rabatt.

Wir bitten zu verlangen.

Hochtungsvoll

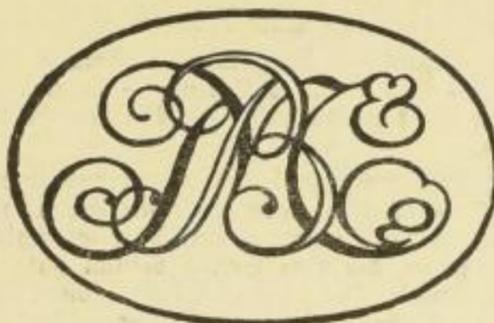
Wien, 24. November 1906.

R. LECHNER (Wilh. Müller)
k. u. k. Hof- u. Univ.-Buchh.

Z

• DIE KULTUR •
HERAUSGEGEBEN VON
CORNELIUS GURLITT

• • DIE KUNST • •
HERAUSGEGEBEN VON
RICHARD MUTHER



• DIE LITERATUR •
HERAUSGEGEBEN VON
GEORG BRANDES

• • DIE MUSIK • •
HERAUSGEGEBEN VON
RICHARD STRAUSS

Neueste Veröffentlichungen

DEUTSCHLAND UND FRANKREICH SEIT
FÜNFUNDREISSIG JAHREN VON KÄTHE

SCHIRMACHER Δ DIE KULTUR BAND XV|XVI Δ MIT EINEM
TITELBILD VON CONSTANTIN MEUNIER: DIE HAUPTFIGUR AUS DEM
DENKMAL DER ARBEIT. ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞

MAX LIEBERMANN VON RUDOLF KLEIN Δ DIE
KUNST BAND LV|LVI Δ MIT FÜNF HELIOGRAVÜREN UND DREISSIG
VOLLBILDERN IN TONÄTZUNG. ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞

VON DEUTSCHER DICHTUNG SEIT HEIN-
RICH HEINE VON KARL HENCKELL Δ DIE LITERATUR
BAND XXXVII BIS XXXVIII Δ MIT EINER HELIOGRAVÜRE, DREIUND-
ZWANZIG VOLLBILDERN IN TONÄTZUNG UND ACHT FAKSIMILES. ∞ ∞

FAUST IN DER MUSIK VON JAMES SIMON
Δ DIE MUSIK BAND XXI Δ MIT ZEHN VOLLBILDERN IN TONÄTZUNG
UND ZWÖLF FAKSIMILES. ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞

BEZUGSBEDINGUNGEN: JEDER BAND ELEGANT KARTONIERT:
ord. M. 1.50, in Rechnung M. 1.15, bar M. 1.—. IN ECHT LEDER GEBUNDEN:
ord. M. 3.—, in Rechnung M. 2.25, bar M. 2.—. Frei-Exemplare 11|10, gemischt 13|12.
(Das in Leder gebundene Freiexemplar wird mit M. 1.— no. berechnet.) Bestell-
zettel sind beigelegt; wir bitten zu verlangen. Unverlangt wird nichts versandt.

BARD, MARQUARDT & CO.
BERLIN W.50 EISLEBENERSTR.14

ⓧ Soeben erfolgte die Auslieferung der vorausbestellten Exemplare von:

G. S. Petrow, Schule und Leben

überfetzt von H. v. Mickwitz.

Preis brosch. M 2.—, no. M 1.50, bar M 1.40 und 7/6 = 40%.

Das Inhaltsverzeichnis lautet: Gedanken üb. d. Schule — D. Früchte d. Schule — D. Familie u. d. Schule — D. St. Tatjanentag — Bedeutung d. Lebens — D. moderne Kultur — D. weibl. Bildung — Rußlands Werk u. Aufgabe — Wahres Heldentum — Unsere Zeit — Zum neuen Jahre.

Das reichhaltige Inhaltsverzeichnis zeigt, wie umfassend der Autor das Thema behandelt hat, und dürfte ihm wohl kaum eine der Beziehungen zwischen Schule und Leben entgangen sein. Das Buch ist jedoch nicht für den Lehrer geschrieben, wiewohl es diesen lebhaft interessieren wird, sondern für jeden, der eine Schule besucht hat und im Leben vorwärts strebt; nicht minder für alle Eltern, die daraus ersehen sollen, wie es in der Schule nicht hergehen darf, damit ihre Kinder fürs Leben nicht geistig verkrüppeln: ich wüßte eigentlich niemand, den die von Petrow erörterten Fragen nicht lebhaft ansprechen müssen!

Ich bitte daher die Kollegen um ausgiebige Verwendung für die Schrift, mit der sie von ihren Käufern nur Dank ernten werden.

Unverlangt sende ich nicht und erwarte gef. Benutzung des beil. Bestellzettels.
Hochachtungsvoll

Riga, 18. November 1906.

J. Deubner.

ⓧ Jetzt erschienen:

Semitic Study Series

ed. by Richard J. H. Gottheil and
Morris Jastrow jr.

No. VII.

A selection from the

Syriac Julian Romance

ed. with a complete Glossary in English
and German by

Richard J. H. Gottheil Ph. D.

8^o. Preis M 3.—.

Auf Verlangen à cond. zu bekommen.

Leiden, November 1906.

Buchhandlung und Druckerei
vorm. E. J. Brill.

A. Hartleben's Verlag.

ⓧ Soeben erschien:

A. Freih. v. Schweiger-Lerchenfeld:

KULTURGESCHICHTE

Werden und Vergehen im Völkerleben.

==== 82 Bogen Text. Gross-Oktav. Mit 41 Tafeln und 614 Text-Abbildungen. ====

In 2 Original-Prachtbänden, reich ornamentiert und mit Lederrücken.

==== PREIS 25 M. ord., 18 M. 75 Pf. netto, 17 M. 50 Pf. bar. ====

In Rechnung 25%, 11/10 Expl.; bar 30%, 7/6 Expl. für 110 M. bar.

Ein Probe-Exemplar für 15 M. bar. (Nur bis Ende November gültig.)

Nachdem dieses schöne und gehaltvolle Werk nunmehr vollendet vorliegt, gestatten wir uns, Ihre gefällige Verwendung für dasselbe erneut zu erbitten. — Es ist nicht daran zu zweifeln, dass Ihre Bemühungen vom besten Erfolge begleitet sein werden, eingedenk des guten Absatzes, den die Ausgabe in Lieferungen zu verzeichnen hatte. — Die Presse hat dem Werke in seiner Lieferungsausgabe, in Tausenden von Referaten ungeteiltes Lob zukommen lassen.

A. Frhr. v. Schweiger-Lerchenfelds „Kulturgeschichte“ in zwei Prachtbänden 25 M. ord. wird zweifellos „das Weihnachtsbuch“ des Jahres 1906.

Wollen Sie gütigst verlangen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Schon **18** Jahre alt
ist der welt-
berühmte
Roman

Die Waffen nieder!

von Bertha v. Suttner

und trotzdem
wurden in
Jahresfrist
noch

80.000

Expl. gekauft!

Wir liefern jetzt wieder à cond.! Volksausg. à 1.40 ord. 15 Ex. = 1 Fünffilo-Paket. Partie 11/10 (a. gemischt). E. Pierson's Verlag, Dresden

Verlag Continent
G. m. b. H.



• **Berlin W. 50** •

z

Ihre Kunden werden Ihnen danken,
wenn Sie sie aufmerksam machen auf

Fred Schirokauer

Ilse Jsensee

Roman

brosch. M. 3.—, geb. M. 4.50

... Im ganzen betrachtet, ist „Ilse Jsensee“ ein Werk, das verdient, aus der Romanflut unserer Tage gerettet zu werden.
Vossische Zeitung.

... Jedenfalls geht durch seinen Roman etwas Grosszügiges, Fortreissendes, um dessentwillen man dem Verfasser rasch gut wird.

Frankfurter Zeitung.

Satan

Roman

brosch. M. 3.50, geb. M. 5.—

... Ein Menschenschicksal oder vielmehr zwei unlösbar verkettete Menschenschicksale zeichnet Schirokauer in seinem neuesten Roman „Satan“, für den jeder Superlativ des Lobes nur eine gerechte Würdigung der wunderbaren psychologischen Tiefe, der geradezu hinreissend lebenswahren Schilderung der Charaktere bedeutet.

Berliner Lokal-Anzeiger.

Eick & Cie.

Roman

brosch. M. 3.50, geb. M. 5.—

... Mit feiner Psychologie, mit warmem aus dem Herzen quellendem Empfinden, in farbiger und doch wirklichkeitstreuer Darstellungsart erzählt Schirokauer von diesen Schicksalen. Mit dem ersten Worte weckt er Anteilnahme, und bis zum letzten hält er sie wach, ein Künstler des Wortes, ein echter Könnner.

Berliner Börsen-Courier.

Die lieben jungen Frauen

Novellen

Titelzeichnung von O. Hoepfner

brosch. M. 2.—, geb. M. 3.—

.. Fünf Novellen behandeln das Thema von der Liebe zu und von den lieben Frauen. Ein literarisches Buch voller Anmut und prickelnden Reizes; nicht geschrieben, um durch Pikanterie und Erotik aufzufallen, sondern von selbst zu wirken durch die Art der Behandlung von Themen, denen nur einer, der etwas zu sagen hat, neue Wirkungen abgewinnen kann.

Wiener Frauenzeitung.



Sorgfältigster

Beachtung

empfohlen!

Ⓜ

Wir haben das Vergnügen, dem verehrlichen Sortiment hiermit ein neues Buch anzukündigen, für das wir uns ein ganz besonderes Interesse erbitten möchten. Es ist betitelt:

≡ Heimatbilder ≡

von

Jeannette Baltzer.

24 Bogen Oktav vornehm ausgestattet M. 3.50 broschiert, M. 4.50 gebunden.

Mit Aufführung langatmiger Kritiken, bombastischer Auflageziffern, mit Ausdrücken, wie „Buch der Saison“ etc. etc. werden wir das vielbeschäftigte Sortiment verschonen, obgleich wir vieles zum Lobe des Buches sagen könnten.

Mit bestem Gewissen jedoch möchten wir das Baltzer'sche Buch allen denjenigen Firmen empfehlen, die Verwendung für „gute“ Belletristik haben.

Der Titel verrät, dass wir Ihnen hier Heimatkunst bieten. Die mit psychologischer Feinfühligkeit gesponnenen und zum Teil mit Humor durchwürzten Erzählungen haben uns die Erwerbung des Manuskripts geradezu diktiert.

Wir hoffen in unserem eigenen Sortiment Hunderte abzusetzen.

Mit erlesenem Geschmack ist die Ausstattung überwacht. Der Buchschmuck ist nach Entwürfen von Herm. Vogeler-Worpswede besorgt, so dass unserer Meinung nach das Buch auch in dieser Hinsicht die verdiente Beachtung finden wird.

Alles Weitere ersehen Sie aus dem beiliegenden Bestellzettel. Wir bitten diesen recht ausgiebig zu benutzen.

Hanau, im November 1906.

Clauss & Feddersen.

Baumgärtner's Buchhandlung, Leipzig.

Z Als hervorragend schöne Festgeschenke zum bevorstehenden Weihnachten empfohlen:

Polychrome Meisterwerke der monumentalen Kunst in Italien vom V. bis XVI. Jahrhundert.

Zwölf Tafeln 55/69,5 cm in reichem Farbendruck mit erläuterndem Text in vier Sprachen

herausgegeben von

Heinrich Köhler.

In zwei eleganten Mappen Preis 100 M. — In Prachtband geb. (nur bar) 120 M.

1. San Giovanni in Fonte, Ravenna. 2. San Miniato presso Firenze. 3. Capella Palatina in Palermo. 4. Il Duomo di Orvieto. 5. La Libreria in Siena. 6. Camera della Segnatura, Roma. 7. Stauza d'Eliodoro in Roma. 8. Le Loggie di Raffaele nel Vaticano, Roma. 9. San Pietro in Roma. 10. La Cappella Sistina nel Vaticano, Roma. 11. Loggia nel Palazzo Doria, Genova. 12. Sala del Collegio nel Palazzo Ducale, Venezia.

Diese ausgezeichnete Sammlung ist jedem Kunstfreund, insbesondere Allen, welche in Italien gewesen, warm zur Anschaffung zu empfehlen. Es wird hiermit ein Werk geboten, welches Demjenigen, der sich über die Pracht und Grossartigkeit der berühmtesten monumentalen Wandausschmückungen in Italien unterrichten will, ein getreues Bild dieser wahrhaft grosszügigen und noch jetzt unübertroffenen Innenausschmückungen und monumentalen Malereien gibt.

Die weltberühmten Werke von Rafael und Michelangelo, welche den glänzenden Höhepunkt der italienischen Kunst bezeichnen, sind hier vor allem berücksichtigt. Aber auch vor und nach ihnen entstanden in Italien durch das Zusammenwirken vieler trefflicher Meister herrliche, durch Farbenwirkung ausgezeichnete Monumente, von welchen die vorzüglichsten für diese Publikation ausgewählt worden sind.

Dekorative und monumentale Malereien zeitgenössischer Meister

herausgegeben von

Egon Hessling.

96 Tafeln 37 × 49 cm in Lichtdruck. Mit kurzen biographischen und erläuternden Angaben.

Preis in zwei eleganten Mappen 40 M.

Der Herausgeber hat in diesem hervorragenden Sammelwerk zusammengefasst, was die zeitgenössischen Meister an Wand- und Deckengemälden, an Vorhangmalereien, an dekorativen und monumentalen Gemälden in Kirchen und öffentlichen Gebäuden, Villen, Hôtels, Cafés sowie endlich Privathäusern künstlerisch Wertvolles geleistet haben.

Aufgenommen sind Werke der folgenden Künstler: Albert Besnard, Paris; Ernst Bieler, Savièze; Carl Brünner, Kassel; Julius Diez, München; Hellmut Eichrodt, Karlsruhe; Fritz Erier, München; Arthur Fitger, Bremen; Woldemar Friedrich, Berlin; † Friedrich Geselschap, Berlin; Otto Gussmann, Dresden; † N. Gysis, München; Franz Hein, Karlsruhe; Ferdinand Hodler, Genf; Ludwig v. Hofmann, Weimar; Angelo Jank, München; Ferdinand Kelle, Karlsruhe; Frank Kirchbach, München; Max Koch, Berlin; Emil Lugo, München; Albert Maignan, Paris; Carl Marr, München; Gari Melchers, London; Adolf Münzer, Paris; Franz Naazer, Venedig; Max Pietschmann, Dresden; Hermann Prell, Dresden; Walter Püttner, München; Eduard Ravel, Genf; † Hans Sandreuter, Basel; Max Seliger, Leipzig; Sascha Schneider, Cölln bei Meissen; R. Schuster-Woldan, München; Curt Stöving, Berlin; † Ernst Stückelberg, Basel; Hans Thoma, Karlsruhe; Hans v. Volkmann, Karlsruhe; † Wilhelm Volz, München; Ferdinand Wagner, München; Anton v. Werner, Berlin.

Meisterwerke der Deutschen Glasmalerei.

Herausgegeben vom

Badischen Kunstgewerbeverein.

100 Blatt 31 × 42 cm in Lichtdruck. Preis in eleganter Originalmappe 40 M.

Dies schöne Werk umfasst in den vier Teilen: Glasgemälde, Kunstverglasungen und Glasmosaiken, Kartons und Entwürfe, alte Glasmalereien das gesamte Gebiet der Glasmalerei und Kunstverglasung und zwar gleicherweise die historische, insbesondere kirchliche Glasmalerei, wie auch die modernen Arbeiten, seien es Glasmosaiken oder Kunstverglasungen, insbesondere solche aus Opaleszentglas.

Ⓩ Soeben erschien in unserm Verlage:

Schachjahrbuch für 1906. I. Teil.

XVIII. Fortsetzung der Sammlung
geistreicher
Schachpartien
Aufgaben und Endspiele.

Zusammengestellt
und mit Erläuterungen versehen
von

Ludwig Bachmann.

VIII u. 176 Seiten kl. 8^o. Eleg. geb.
M 2.— ord., M 1.50 no., M 1.30 bar.

Auch dieses neue Bändchen schliesst sich,
was Gediegenheit des Inhalts und elegante
Ausstattung betrifft, seinen Vorgängern
würdig an.

Jeder Schachspieler ist Käufer dieses
Bändchens, das sich auch als kleine Weih-
nachtsgabe vorzüglich eignet.

Hochachtungsvoll

Ansbach, im November 1906.

C. Brügel & Sohn.

Ⓩ Soeben erschien:

Der Notstand des deutschen Unterrichtes in den oberen Klassen unsrer höheren Schulen.

Eine Schrift für Lehrer und Laien
von

Dr. Martin Severus.

Preis: M 1.— ord., M —.75 no.
und 7/6 gegen bar.

Der Verfasser spricht offen aus, was Tau-
sende fühlen, das nämlich der deutsche
Unterricht in den oberen Klassen unserer
höheren Schulen seiner Aufgabe nicht ge-
recht wird, das er namentlich die Liebe
zur deutschen Dichtung in unserer Jugend
nicht erweckt, sondern meist geradezu er-
tötet. In kurzer Ausführung deckt er die
Grundfehler auf, die beim Betriebe der
Literaturgeschichte, der Lektüre und vor
allem der Aufsätze gemacht werden, und
schlägt Mittel zur Abhilfe vor. Mag man-
ches von dem Geforderten zu radikal er-
scheinen, jedenfalls ist es klar, dass die
schwächlichen Palliativmittel, die man, den
bösen Schreibern der Kunsterziehungstage
notgedrungen nachgebend, bisher angewendet
hat, in keiner Weise genügen. Der Ver-
fasser wendet sich nicht nur an die Lehrer,
sondern auch an die Laien, in der ehrlichen
Überzeugung, dass es sich hier nicht bloss
um eine innere Angelegenheit der Schule,
sondern um eine Sache handelt, die die All-
gemeinheit im höchsten Grade angeht.
Langeweile wird bei dem keck geschriebenen
Büchlein sicher niemand empfinden.

Bitte zu verlangen! Weisser Bestellzettel
anbei.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 20. November 1906.

Paul Eger Verlag.

Ⓩ Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Untersuchungen über den Ursprung und die Entwicklung der

Nibelungensage

von

R. C. Boer.

Zweiter Band. Gr. 8^o. Geh. etwa M 8.—.

Leitfaden der Technologie.

Kurzer Abriß der wichtigsten Fabrikationen

von **E. Tesser,**

Regierungs- und Gewerberat.

Mit 172 Textabbildungen. M 2,40, geb. M 3.—.

Die Hebammengesetze in Preussen.

Gesetze, Verordnungen und Entscheidungen
für den praktischen Gebrauch

zusammengestellt von **Georg Meyer,** Rechtsanwalt.

8^o. Geh. 90 J.

Prüfungs-Ordnungen für Lehrerinnen in Preußen.

Nebst den Bestimmungen über die

Lehrerinnenbildung und das Mädchenschulwesen.

Zweite, vermehrte Auflage, mit den neuesten Ministerialerlassen.

M 1.20, kart. M 1.45.

Unterricht im Alten Testament.

Hilfs- und Quellenbuch für höhere Schulen und Lehrerbildungsanstalten

zugleich

für suchende Freunde der Religion Israels und ihrer Geschichte.

In Verbindung mit

Dr. theol. et phil. **J. W. Rothstein,**

Professor an der Vereinigten Friedrichs-Universität Halle-Wittenberg

verfaßt und herausgegeben

von

Dr. Gustav Rothstein,

Oberlehrer am Kgl. Wilhelmsgymnasium in Berlin.

I. Teil: **Hilfsbuch für den Unterricht im Alten Testament.** M 2.40.

II. Teil: **Quellenbuch für den Unterricht im Alten Testament.** M 2.60.

Das Herzogtum Schleswig

in seiner

ethnographischen und nationalen Entwicklung.

Von

August Sadt.

III. Abteilung (Schluß des Werkes).

gr. 8^o. geh. M 8.—.

==== Kaiser und Kurfürst ====

Historische Erzählung aus dem Schmalkaldischen Kriege
von
Armin Stein.

Zweite Auflage. — Geh. M 3.30, geb. M 4.—.

Poetik, Rhetorik und Stilistik.

Akademische Vorlesungen

von
Wilhelm Wackernagel.

Dritte Auflage. — Gr. 8°. Geh. M 10.—.

Ihren Bedarf bitten wir zu verlangen.

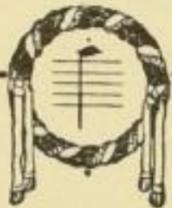
Hochachtungsvoll

Halle a. S., November 1906.

Buchhandlung des Waisenhauses.

Musik für Alle

Monatshefte zur Pflege volkstümlicher Musik.



Preis 50 Pfennig das Heft
Vierteljährlich Mark 1.50

Bezugsbedingungen: bar mit
40 Proz. Rabatt, Remissions=
recht innerhalb dreier Monate

Bei einer Kontinuation von
10 Exempl. 50 Proz. Rabatt.

Ullstein & Co, Berlin SW 68

Bei tätiger Verwendung

für unsere à Condition erhaltenen Verlagswerke gewähren wir zur Ostermesse bei einem Saldo von M 10.— an 5%, bei M 20.— 10% Extrarabatt.

Partie-Ergänzungen jederzeit gern gestattet.

Verlag der Aertztlichen Rundschau,
München.

Aeltere Verlags-Kataloge

u. s. w.

mittelt man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Z Nachdem der Gesetzentwurf über die Sicherung der Bauforderungen dem Reichstag zugegangen ist und die Verhandlungen darüber demnächst beginnen werden, wird allgemeine Nachfrage sein nach der in dieser Frage erschöpfend Auskunft gebenden Schrift:

„Das Pfandrecht der Bauhandwerker“

von
Heinrich Freese,
Vorfigender der Bodenreformer.

8°. 362 Seiten brosch. 3 M 60 J.

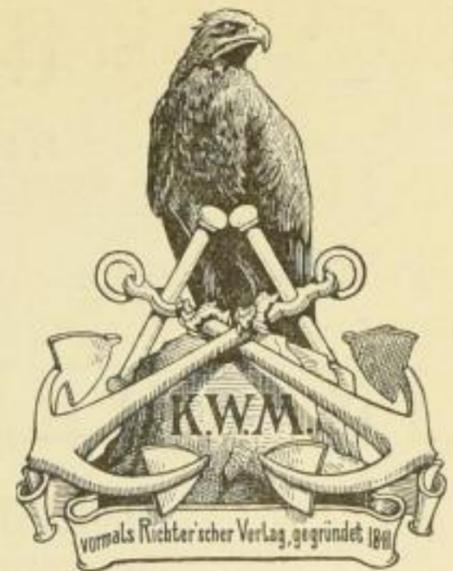
Für Handelskammern, Handwerkskammern, Gewerbevereine und für jeden Politiker ist das Buch unentbehrlich.

Ich bitte, auf beifolgendem roten Bestellzettel Ihren Bedarf zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Gotha.

Friedrich Emil Perthes.



In meinen Verlag gingen über:

Johannes Tesch's

Prüfungs-Katechismen für Eisenbahnbeamte:

Katechismus für Lokomotivführer, Maschinenwärter und Lokomotivheizer. 10. Aufl. (1906). Geb. 5.50 ord.

Katechismus für Weichensteller I. Klasse. 4. Aufl. (1906). Geb. 5.— ord.

Katechismus für Schaffner und Wagenwärter. 7. Aufl. (1906). Geb. 3.— ord.

Katechismus für Bahnwärter. 5. Aufl. (1906). Geb. 1.25 ord.

Katechismus für Zugführer. 6. Aufl. (1906). Geb. 3.— ord.

Katechismus für Bahnsteigschaffner und Pförtner. 2. Aufl. (1906). Geb. 2.50 ord.

Katechismus für Weichensteller. 6. Aufl. (1906). Geb. 1.40 ord.

Katechismus für Lademeister. 4. Aufl. (1906). Geb. 4.50 ord.

Schriftliche Prüfung für Stationsassistenten. 6. Aufl. (1906). Geb. 2.25 ord.

In Vorbereitung:

Schriftliche Prüfung für Beamte, welche die Fachprüfung I. Klasse ablegen wollen. Geb. ca. 4.— ord.

Ferner werden Neuauflagen einer Anzahl anderer Katechismen für Eisenbahnbeamte vorbereitet, worüber später genauere Mitteilungen noch erfolgen.

Nur bar. Rabatt 20%. Nur bar.

Die Barsortimente F. Volckmar-Berlin — K. F. Koehler und F. Volckmar-Leipzig — Albert Koch & Co., Stuttgart, halten die Werke auf Lager.

Berlin W. 30, Motzstr. 77.

Konrad W. Mecklenburg
vorm. Richter'scher Verlag.

(Nicht zu verwechseln mit H. R. Mecklenburg!)



GEORG REIMER VERLAG

BERLIN W. 35, LUTZOWSTRASSE 107 - 8.

Ⓜ Soeben erschien:

INSCHRIFTEN VON PRIENE

Unter Mitwirkung von C. FREDRICH, H. von PROTT,
H. SCHRADER, TH. WIEGAND und H. WINNEFELD

Herausgegeben von

F. Frhr. HILLER VON GAERTRINGEN

Folio. 336 Seiten. Mit 81 Abbildungen im Text und 3 Beilagen

==== Preis gebunden M. 25.— ord., M. 20.— netto. ====

Bei begründeter Aussicht auf Absatz liefere ich ein Exemplar dieser neuen Publikation der Königl. Museen zu Berlin in Kommission.

Demnächst erscheint:

DIE GRIECHISCHEN MÜNZEN DER SAMMLUNG WARREN

Beschrieben von

KURT REGLING

Quart. 272 Seiten. Mit 37 Lichtdrucktafeln

==== Preis M. 40.— ord., M. 30.— netto ====

Der Katalog umfasst 1769 griechische Münzen, die sämtlich der vorrömischen Periode, grösstenteils aber dem 4. und 5. Jahrhundert angehören. Auf die Herstellung der 37 Münztafeln, auf welchen etwa 1030 Münzen, meist beiderseitig, abgebildet sind, ist die grösste Sorgfalt verwandt worden.

In Kommission kann ich nur ausnahmsweise in einzelnen Exemplaren liefern.
Ich bitte, bei Bedarf gefl. verlangen zu wollen.

BERLIN, 22. November 1906.

GEORG REIMER.



Ein Jahrhundert deutscher Kunst

in neuem Einbände

□ Z

„Ein wahres Volksbuch“, „Eine kunstgeschichtliche Urkunde ersten Ranges“, „Ein Geschenk an die Nation“, „Das Vollendetste auf dem Gebiete der Reproduktionstechnik“, „Eine Bereicherung des Nationalvermögens“, „Ein Geschenk von bleibendem, erhebendem Wert“ usw.

nennt die Presse das Tschudi'sche Jahrhundert-Ausstellungswerk zu 20 Mark.

Wir lassen dieses Werk zu Weihnachten mit einem neuen, festlichen Einbände versehen, der einfach den Titel trägt „Ein Jahrhundert deutscher Kunst“ und liefern von jetzt ab Exemplare mit dem früheren Einband von Prof. P. Behrens nur noch wenn eigens verlangt. — Das Werk verspricht das begehrteste Weihnachtsgeschenk der Saison zu werden. Fortgesetzte Partie-Nachbestellungen einzelner Firmen bestätigen uns täglich, dass es nur vorgelegt zu werden braucht, um es zu verkaufen.

Rabatt 30% und 11/10.

Der Einband des Freiexemplars wird nicht berechnet

Roter Zettel anbei

München.

Verlagsanstalt F. Bruckmann A.-G.

Franz Wunder, Verlag,
Berlin NW. 23.

Ⓩ Soeben erschien:

≡ Avalun. ≡

Neue Gedichte

VON

Franz Ulrich Apelt.

Preis geheftet 1 M.

Gebunden (nur bar) 1 M 60 S.

Ⓩ Früher erschien von demselben Verfasser:

Der Jungfernbund und andere Gedichte.

Preis geheftet 1 M.

Aus den Urteilen der Presse:

Eine wahre Erholung und Erhebung... Ein Sänger deutschen Glaubens, deutscher Lande ist es, der uns ohne jede Überschwenglichkeit in seinen Bann zieht. Heitere, ruhige Realität paart sich mit temperamentvoller Romantik zu einem dichterischen Ganzen: Mit welch' lebenswürdigem Humor ist der „Jungfernbund“ geschrieben, was für Ernst und Berzeugungstreue spricht aus der „Legende“ und dem „Wundertäter“!... (Deutsche Heimat.)

In den Gedichten des Büchleins zeigt sich ein echter Poet von lebenswürdigem Talent, mehr dem ernsten, ruhigen Bilde mit tieferer Beziehung zugeneigt. Auch seine Stimmungsbilder gibt A., eine gute, markige Ballade und in der Legende ein stark wirksames Zeitbild. Man wird dies Buch mehr als einmal in die Hand nehmen, um darin zu lesen; denn A. arbeitet mit dem Prinzip des kleinsten Kraftmaßes, dessen größere Wirkungen sich indessen erst nach und nach dem Genuß erschließen. Sicherlich ist die kleine Sammlung ausreichender zur trefflichen Einführung eines namhaften Lyrikers als manches dickleibige Buch.

(Laurenz Riesgen im Wiener „Allgem. Literaturblatt“).

Formvollendete Lieder, zart und duftig in der Stimmung... Das fröhliche Idyll vom Jungfernbund, das gleich so würzig anhebt! (G. Hart im „Tag“).

Ich bitte um freundliches Interesse.

Hochachtungsvoll

Berlin, November 1906.

Franz Wunder.

Verlag von Otto Janke, Berlin.

Geschenk-Literatur.

➡ Neueste Erscheinungen. ➡

F. Volckmar, Berlin

K. F. Koehler, Leipzig

L. Staackmann, Leipzig

F. Volckmar, Leipzig

Albert Koch & Co., Stuttgart

Friese & Lang, Wien

halten stets gebundene Exemplare auf Lager

von

	№ ord.
Achleitner, A., Raubschützen. Roman aus dem Wildererleben. Geb.	5.—
Grolmann, H. v., Donata. Geschichte einer Frau. Geb.	3.—
Herzog, Rudolf, Zum weissen Schwan. 3. Aufl. Geb.	5.—
Hesekiel, L., Unterm Sparrenschild. 6. Aufl. Geb.	3.—
Hillern, W. v., Ein Arzt der Seele. Roman. 5. Aufl. Geb.	5.—
Janke, E., Die Sarazenin. Trauerspiel. Geb.	1.80
Juncker, E., Im Schatten des Todes. Preisgekrönter Roman. 2. Aufl. Geb.	5.—
Raabe, W., Die Gänse von Bützow. Geb.	1.80
— Christoph Pechlin. 3. Aufl. Geb.	4.—
— Die Leute a. d. Walde. 6. Aufl. Geb.	5.—
— Der heilige Born. 3. Aufl. Geb.	4.—
Schlicht, Frh. v., Der falsche Adjutant. Militär-humorist. Roman. Geb.	5.—
Schott, R., Der Flug ins Romantische. Theater-Roman. Geb.	5.—
Sienkiewicz, H., Auf dem Felde der Ehre. Roman. Geb.	3.—
— Die Kreuzritter. 2. Aufl. Geb.	3.—
Werder, Hans, Im Burgfrieden. 2. Aufl. Geb.	5.—
— Junker Jürgen. 6. Aufl. Geb.	5.—

➡ Ich bitte, Ihr Lager zu ergänzen, da diese Werke in fast allen Weihnachtskatalogen angekündigt sind.

Berlin, im November 1906.

Otto Janke.

Ⓩ Soeben erschienen:

Ernst Wienecke, Die Grundlehren der Planimetrie. Groß-Oktav. 174 Seiten und 11 Seiten Tabellen mit 191 Figuren.

Neu! Geometrische Beweisführung durch Bewegung in „Grundlehren der Planimetrie“.

Das Lehrbuch ist ein Reformwerk auf dem Gebiet der geometrischen Beweisführung.

Verlag: **Röthig & Co., Berlin SW. 48, Friedrichstraße 6.**

Preis: Broschiert M 2.80, bar M 1.95, in Komm. M 2.10.

Gebunden M 3.50, bar M 2.45, in Komm. M 2.65.

**Z Das schönste Weihnachtsgeschenk
für kath. Familien**

ist unstreitig das Prachtwerk

Die vier heiligen Evangelien.

Mit 350 Abbildungen nach alten Meisterwerken.

**Anmerkungen und kunstgeschichtlicher
Anhang**

von Dr. G. Anton Weber.

Mit Approbation des hochw. Bischöflichen Ordinariates Regensburg.

Groß-Fol. IV und 372 Seiten. Auf bestem Kunstdruckpapier mit farbiger Einfassung.

Preis in Prachtband (Ganzleinen oder Halbleder) mit reicher Goldpressung 25 M.; in rot Leder mit Goldschnitt 35 M.

Die vorzüglichen Empfehlungen, die dem Werke von den höchsten geistl. Autoritäten sowie in der kath. Presse zuteil wurden, entheben uns weiterer Anpreisung.

Wir offerieren 1 Probeexemplar **zu 15 M. bar.** Wollen Sie das **Prachtwerk** auf Ihrem Lager **nicht fehlen** lassen!

Ferner empfehle Ihnen folgende **Novitäten** und **Weihnachtsartikel**:

Z Für Herz und Haus!
Familienbibliothek.

Jeder Band (ca. 240 Seiten) ist in Leinen gebunden. Preis M 1.—.

25. Band: **Vom Strahl erreicht.** Erzählung aus der Zeit der ersten Christen in Alexandria von Monlaur, deutsch von G. zur Haide.

26. Band: **Der Klosterschatz.** Erzählung von J. von Dirlik.

27. Band: **Gegen das Schicksal.** Erzählung von A. Gaus-Bachmann.

28. Band: **Der Mann mit dem Puppenspiel.** Erzählung von August Snieiders. Autorisierte Übersetzung aus dem Flämischen von Heinrich Pottmeyer.

29. Band: **Ohne Plan und Ziel.** Roman von Josef Baierlein.

30. Band: **Die Meeresbraut.** Eine Nordlandsmär von Feliz Nabor.

31. Band: **Meine Last war schwer.** Roman von L. Zumbrood.

32. Band: **Heimatglück. Der Erbstreit.** Erzählungen von J. Fichtner.

Braun's Novellen- u. Roman-Sammlung.

Jeder Band geb. in Leinen M 2.—.

27. Band: **Stumme Zeugen.** Kriminalroman von Otto Hoeder.

28. Band: **Kapitola.** Amerikanischer Roman von J. Deutscher.

29. Band: **Die Kivalin.** Roman von Champol. Autorisierte Übersetzung aus dem Französischen.

30. Band: **Unter falscher Flagge.** Roman von J. Hohenfeld.

Ben Hur.

Eine Erzählung aus den Tagen des Messias von L. Wallace.

Aus dem Englischen übersetzt von H. v. Eborf.

946 Seiten. 8°. Elegant geb. M 2.—.

Ida Gräfin Hahn-Hahn.

Maria Regina.

Eine Erzählung aus der Gegenwart. 2 Bde., geb. in Original-Leinenbände M 4.—, Salonausgabe geb. in 2 f. Halbfzbdde. M 8.—.

Unser lieben Frau. Gedichte. Mit zahlreichen Original-Verzierungsleisten. Salonausgabe, geb. M 2.—.

Das Jahr der Kirche. Gedichte. Mit zahlreichen Original-Verzierungsleisten. Salonausgabe, geb. M 3.—.

Sienkiewicz' Werke.

Band 1—4.

Quo vadis?

Historischer Roman von Heinrich Sienkiewicz. Deutsch von Sonja Placzek.

753 Seiten. 8°. Elegant geb. Preis M 2.—.

Mit Feuer und Schwert.

Historischer Roman von Heinrich Sienkiewicz. Deutsch von Sonja Placzek.

Die Sturmflut.

Historischer Roman von Heinrich Sienkiewicz. Deutsch von Sonja Placzek.

Herr Wolodyjowski, der kleine Ritter.

Historischer Roman von Heinrich Sienkiewicz. Deutsch von Sonja Placzek.

Jeder Band in Leinen gebunden M 2.—.

Leben der heiligen Margareta Maria Alacoque.

Von W. van Nieuwenhoff, S. J.

Ins Deutsche übertragen von einem Ordensmitglied.

Mit kirchlicher Druckgenehmigung.
193 Seiten. 8°.

Brosch. M 1.20, geb. in Leinen M 1.80.

Geistliches Vademekum.

Gebetbüchlein für katholische Christen von Dr. theol. Braun.

Mit bischöflicher Approbation. — 196 Seiten mit farbiger Randeinfassung. — Preis in Leinen mit Rotschnitt M 1.—, in feinem Lederband mit Goldschnitt M 2.—.

Als Reise- und Taschen-Gebetbuch sehr beliebt.

Leben der hl. Jungfrau.

Von René-Marie de la Brosse.

Autorisierte deutsche Ausgabe von Emil Prinz zu Ottingen-Spielsberg.

Mit kirchlicher Druckgenehmigung.
330 Seiten. 8°.

Brosch. M 2.—, eleg. geb. M 3.—.

Jugendchriften.

Waldchronik.

Märchen und Bilder aus dem Waldleben. Von Schwester M. Paula.

141 Seiten, 4°, mit Illustrationen, in farb. Prachtband gebunden Preis M 3.—.

Für traute Stunden!

Märchenbilder

den lieben Kleinen erzählt von Schwester M. Paula, mit Zeichnungen von Schwester Benedetta.

Zweite Auflage.

132 Seiten, 4°, mit 67 Illustrationen und Bignetten. In farb. Prachtband gebunden M 3.—.

O du wunderfellige Weihnachtszeit!

Tante Lisbeths Weihnachtsbuch für kleine und große Kinder von Schwester M. Paula in Nonnenwerth.

Zweite Auflage.

173 Seiten 4°. mit 62 Illustrationen und Bignetten sowie einem farbigen Weihnachtsbild. In farb. Prachtband geb. Preis M 3.—.

Weihnachtsgruß

für fromme Kinder, besonders für die lieben Kommunionkinder.

Von Schwester M. Paula, Franziskanerin. 163 S. 16°. Preis geb. mit einem farbigen Titelbild in Leinen 40 S.

Aus seliger Jugendzeit!

Erzählungen für Knaben und Mädchen von Th. Wellerer.

Jeder Band illustriert eleg. geb. M 1.20.

1. Band: Christabend. — Christmorgen.
2. Band: Kleine Abenteuer aus der Kindermwelt.
3. Band: Sonntagsgeschichten. — Die Muttergottesbüchse.
4. Band: Tapfere kleine Soldaten. — Der kleine Hauptmann und seine Kompagnie. — Kinder der Alpen.

Jugend-Lust und -Leid.

Gesammelte Erzählungen und Gedichte für die Jugend von Franz Bonn.

Jeder Band illustr. und elegant geb. M 1.20

1. Band: Habe Gott vor Augen und im Herzen. — Der Klingelseppel. — Von sieben Knaben.
2. Band: Pater Ildephonso. — Peter Gottmills. — Gedichte.
3. Band: Der Weberhannes. — Durchgebrannt.
4. Band: Die dumme Viese. — Der Drache von Eplingen.

Jugendbücherei.

Erzählungen für Knaben von

Josef Baierlein.

Jeder Band illustr. und elegant geb. M 1.20.

1. Band: Der Herzog von Dodendorf.
2. Band: Schmierieders Christel.
3. Band: Im Pandurengraben.
4. Band: Sakkes der Findling.

Im übrigen verweisen wir auf unseren 72 Seiten starken

Weihnachtskatalog,

der gratis auch in größerer Anzahl zu Diensten steht.

Regensburg, November 1906.

J. Gabel, Verlagsbuchhandlung.

Ⓩ Gustaf af Geijerstams
 neuer Roman:
 Karin Brandts Traum

Roman. Geh. M. 3.—, geb. M. 4.—, Lederband M. 5.50.
 Die dritte Auflage (5.—6. Tausend) ist soeben erschienen.

Deutsche Jünglinge und deutsche Mädchen! „Karin Brandts Traum“ erzählt euch von euren heimlichen Wünschen und Träumen. Laßt euch von Geijerstam belehren, daß des Lebens reichster Segen ein schöner, nie erfüllter Traum ist.

(Die Zeit, Wien)

Mit dem starken süßen Zauber der besten Werke Geijerstams bestrickt uns sein jüngster Roman „Karin Brandts Traum“ . . . Ein Buch, das den schönsten, die der schwedische Dichter mit dem großen gütigen Herzen geschaffen, würdig zur Seite steht!

(Tägliche Rundschau, (Berlin)

Es ist geradezu unglaublich, mit welcher einfachen Mitteln Geijerstam hier arbeitet und damit eine Wirkung erzielt, die den Leser noch stundenlang nach beendeter Lektüre im Banne hält.

(Basler Zeitung)

Wieder einmal hat Geijerstam sein Lied von der „großen Gewaltigen Tod und Liebe“ gesungen und wiederum in den ganz zarten, ganz heimlichen und doch so glockentiefen Tönen, die einzig und allein sein eigen sind. Als ob die Seele des schlichten Menschentums plötzlich Leib, Mund und Sprache gewänne, so klingen Geijerstams Erzählungen, die zu gleicher Zeit ganz einfach und sehr kunstvoll sind. (Neue Freie Presse, Wien)

Man muß von einem Dichter wie Geijerstam zum Miterlebenden solch zarter Seelenschicksale gemacht werden, um zu ahnen, wie viel Erschütterndes, Schönes, Erhabenes ein Leben birgt, das an seiner Oberfläche kaum die Spur eines starken Ereignisses verrät.

(Neue badische Landeszeitung, Mannheim)

S. Fischer, Verlag, Berlin W. 57.

Ⓜ

Oberst Gädke

schreibt im „Berliner Tageblatt“ Nr. 587 vom 17. November 1906: „Von dem Ernst des Berufes zum Scherz und Spott! Das „Bademecum für Phantasiestrategen“ wird dem Leser eine heitere halbe Stunde bereiten; es persifliert in köstlicher Weise die Flut von Kriegsromanen, die das letzte Jahr uns beschert hat, und gibt Rezepte, nach denen geschäftskundige Autoren beizeiten einen neuen Roman zurechtbrauen können, um ihn zu gelegener Zeit auf den Markt zu werfen. Verschont wird keiner, weder der „Seestern“, noch die „Völker Europas“, „Hansa“, „Beowulf“, die „Invasion von 1910“. Mit scharfem Blick erkennt der Verfasser die Schwächen dieser Basarware, die auf die Kriegsbefürchtungen des vergangenen Jahres ihre Zugkraft gründete.“ „Bademecum für Phantasiestrategen“ ist bei Carl Siwinna in Rattowitz erschienen und kostet Mark 1.50 ord. Bestellzettel beiliegend. Umschlag wirkungsvoll. Aus dem Schaufenster spielend zu verkaufen.

Z

Mit dem

Bauernfeldpreise

gekrönt wurde das soeben in meinem Verlage erschienene Werk von:

Paul Wilhelm

LA VALLIÈRE

Dramatische Dichtung in einem Vorspiele und fünf Akten

Geh. M. 3.—, geb. M. 4.50

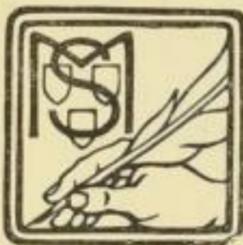
20 vom Autor signierte Luxusemplare auf van Geldern in Ganzpergament M. 20.—.

Durch die zahlreichen Zeitungsnotizen und eingehenden Würdigungen wird das Buch stark verlangt werden und ich bitte daher, Ihr Lager mit Exemplaren zu versehen. à cond. kann ich nur noch mäßig abgeben. Doch liefere ich, falls auf beiliegendem Verlangzetteln bestellt,

1 Probeexemplar broschiert und gebunden mit 40%.

München, den 20. November 1906.

Georg Müller Verlag.



Paul Neff Verlag (Max Schreiber), Esslingen a/N.

In der bei mir erscheinenden Sammlung

Z

FÜHRER ZUR KUNST

HERAUSGEGEBEN VON DR. HERM. POPP-MÜNCHEN

gelangten soeben zur Ausgabe:

Sechstes Bändchen:

HOCHZEITSFESTE DER RENAISSANCE IN ITALIEN

VON O. VON GERSTFELDT

MIT 2 MEZZOTINTO-GRAVÜREN, 3 EINSCHLAGBLÄTTERN UND 6 ABBILDUNGEN IM TEXT.

Hier entrollt sich vor unsern Augen ein prächtiges Bild der lebensfrohen Zeit der Renaissance. — Das vornehm ausgestattete Bändchen umfasst die berühmtesten Hochzeitsfeierlichkeiten in Rom, Florenz, Venedig, Mantua, Urbino und Mailand und behandelt in einem besonderen Abschnitt die bei der Aussteuer eine so grosse Rolle spielenden Truhen (Cassoni) und die von Meisterhand darauf ausgeführten Malereien.

Siebentes Bändchen:

DIE AUSBILDUNG DES KÜNSTLERS

VON DR. HANS SCHMIDKUNZ

Die Fassung des Themas ist mit Absicht so weit und so unverbindlich wie möglich gewählt. Die Schrift will sich nicht beschränken oder auch nur eigens Gewicht legen etwa auf die Erziehung des Künstlers, also zumal auf seine Willensbildung, oder auf den Unterricht in den Künsten, also auf die Übermittlung der Kenntnisse und Fertigkeiten; sie will vielmehr alles das umfassen, was irgendwie Bildungswesen des Künstlers ist, was also Erziehung und Unterricht, Fremdes und Eigenes in sich schliesst.

Ladenpreis je M. 1.—. In Rechnung 25^o/_o; gegen bar 40^o/_o Rabatt. Freiexemplare 7/6, auch gemischt.

Die eingegangenen Bestellungen sind bereits erledigt worden. Firmen, die nicht bestellt haben, belieben dies umgehend zu tun. Ich liefere diese beiden Bändchen gerne in Kommission, kann jedoch die früher erschienenen Schriften vorläufig nur noch fest bzw. bar abgeben. Partien lassen sich leicht absetzen. Wirkungsvolle Prospekte stelle ich Ihnen in beliebiger Anzahl zur Verfügung.

Esslingen a/N., 20. November 1906.

Paul Neff Verlag
(Max Schreiber).

SIEGLE, HILL & CO. *

London
2, Langham Place

Z

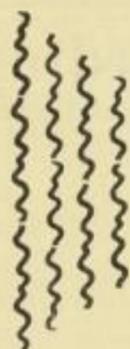
Soeben erschien in unserem Verlage:

LANGHAM SERIES FOR CHILDREN

1. The Wangleboo Book. By CLIFTON BINGHAM. With 35 Illustrations in Colour by John Hassall. Size, $6 \times 4\frac{1}{2}$. 64 pp. oblong.
2. The Story of William. Written and illustrated by REGINA LORIGBY. With 40 Coloured Illustrations. Size, $6 \times 4\frac{1}{2}$. 64 pp. oblong.
3. Grimm's Fairy Tales. A Selection with 50 Coloured Illustrations by GILBERT JAMES. Size, $4\frac{3}{4} \times 4\frac{1}{2}$. 64 pp.
4. Andersen's Fairy Tales. A Selection with 50 Coloured Illustrations by GILBERT JAMES. Size, $4\frac{3}{4} \times 4\frac{1}{2}$. 64 pp.

PREIS IN LEINWAND GEBUNDEN JE M. 1.—

Diesen überaus ansprechenden Kinderbüchern eine Empfehlung mit auf den Weg zu geben, erübrigt sich eigentlich. Sie eignen sich vermöge ihrer reizvollen Ausstattung, ihres gediegenen Inhaltes und ihres Bilderreichtums **vorzüglich** als



Weihnachtsgabe.

Speziell vor dem Feste wird es jedem Sortimenten ein leichtes sein, Partien dieser Serien zu verkaufen, da das Absatzgebiet unter der gebildeten Welt unbegrenzt und der Preis derselben ein fabelhaft niedriger ist. Trotz der hohen Auflagen von je 10000 Exemplaren bedauern wir indes à cond. nur bei gleichzeitiger Barbestellung liefern zu können, da über den grössten Teil der Exemplare schon verfügt ist.

SÄMTLICHE HIER ANGEZEIGTEN NOVITÄTEN
LIEFERN WIR IN KOMM. MIT 25%, BAR MIT 30% UND 13/12.

LANGHAM in der Westentasche zu tragen.
BOOKLETS Preis geb. in Lw. 50 ¢,
in Led. 1.—.

1. Emerson Year Book.
2. Epictetus Maxims.
3. Rubáiyát of Omar Khayyam.

Alle 3 Bücher sind spielend abzusetzen, da die Nachfrage nach diesen Gelehrten-sprüchen in hübscher Ausstattung und kleinem Format von jeher gross war.

Zur Probe, wenn auf beiliegendem Zettel bestellt, je 2 Exemplare bar mit 40%.

Firmen, die besondere Vertriebsmanipulationen planen, bitten wir, sich mit uns direkt in Verbindung zu setzen.

Grimm und Andersen Tales wird von den Herren F. Volckmar und L. Staackmann in Leipzig auf Lager gehalten.

— Roter Verlangzettel anbei. —
Prospekte auf Verlangen.

London W., im November 1906.

SIEGLE, HILL & CO.

JUST OUT:
MAX and MORITZ

A Story in seven tricks
by W. BUSCH.

Eine wortgetreue Übersetzung der deutschen Originalausgabe.

Dieses Werk dürfte ein stets willkommenes und leicht verkäufliches

Weihnachtsgeschenk

sein.

Preis bei gediegener, reich illustrierter Ausstattung gebunden M. 3.—. : : : : :

Verlag von F. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.

Z Als Geschenk

zu **allen** Zeiten und Gelegenheiten
eignet sich vorzüglich die auf feines Papier gedruckte
und geschmackvoll gebundene

feine Ausgabe

der Religionsgeschichtlichen

» » » » Volksbücher. « « « «

Bis jetzt sind in feinen Ausgaben erschienen:

Jesus von Professor D. W. Bouffet-
Göttingen. 3. Auflage 21. – 30.
Tausend. M. 1.75.

Elias, Jahve und Baal

von Professor D. H. Gunkel-Berlin. 1. – 12.
Tausend. M. 1.50.

Pietisten von Pfarrer Lic. F. Füngit-
Stettin. 1. – 10. Tauf. M. 1.50

Saul, David, Salomo

von Professor Lic. Dr. G. Beer-Straßburg.
1. – 10. Tausend. M. 1.50.

Bei dem großen Absatz, den die „Religionsgeschichtlichen Volksbücher“ fortgesetzt erzielen, wird jedes Sortiment den Abnehmerkreis derselben unter seiner speziellen Kundenschaft genau kennen.

Auch die Freunde der „Christlichen Welt“ und der Weinel'schen Lebensfragen, wie überhaupt die zahlreichen Anhänger und Förderer der liberalen Theologie und der religionsgeschichtlichen Forschung, besonders unter den Lehrern, werden, wenn für sie oder von ihnen ein gehaltvolles Geschenkwerk zu mäßigem Preise gesucht wird, für einen Hinweis auf die feine Ausgabe der Reg. Vb. dankbar sein.

Die gebundene feine Ausgabe liefert ich in einzelnen Exemplaren auch à cond.

Respektvoll

Tübingen.

F. C. B. Mohr (Paul Siebeck).

Mit der vorliegenden Nummer beginnt

Ⓩ

Der Burgwart

Zeitschrift für Burgenkunde und mittelalterliche Baukunst
Organ der Vereinigung zur Erhaltung deutscher Burgen

Herausgegeben vom Architekten **Bodo Ebhardt**

seinen **achten Jahrgang**.

Der Burgwart erscheint sechsmal jährlich im Gesamt-Umfange von ca. 20 Bogen mit Illustrationen und Kunstbeilagen.

Abonnementspreis ab Oktober 1907: M. 12.50 ord., M. 8.50 bar jährlich

„ für alte Abonnenten: M. 6.50 ord., M. 4.35 bar „

Nummer 1 gratis zur Probe.

Interessenten für die Zeitschrift und die nachstehenden Bücher sind: **Architekten, Historiker, Kunsthistoriker, historische und lokale Vereine, Konservatoren, die Kreise der Denkmalspflieger, gebildete Laien.**

Neu erschienen:

Zollerische Schlösser, Burgen und Burgruinen in Schwaben

Von Archivdirektor **Dr. K. Th. Zingeler** und Hofkammer-Baurat **Georg Buck**

Mit 141 Abbildungen

Preis M. 4.— ord., M. 3.— no., M. 2.70 bar

Eine auf gründlichen Quellenstudien beruhende Darstellung der Zollerischen Schlösser usw. in Schwaben, mit zahlreichen Aufnahmen des früheren und jetzigen Zustandes. Ein sehr wertvolles Werk für die Denkmalkunde, interessant und wichtig für Architekten, Historiker und Kunsthistoriker.

Zur erneuten Verwendung empfohlen:

Ⓩ

Rheinische Burgen

Nach Handzeichnungen Dilichs (1607)

Herausgegeben von **Carl Michaelis**, Regierungsbaumeister

Mit dem Faksimile der Dilich'schen Darstellung der Burg Rheinfels (kolorierte Lichtdrucktafel). Gr. 4°.

Preis brosch. M. 20.— ord., M. 15.— bar; geb. M. 24.— ord., M. 18.— bar

Ein sehr interessantes und wertvolles Quellenwerk. Enthält Nachbildungen der sorgsam erschöpfenden und originellen Aufnahmen, die der hessische Chronist Dilich von einer Reihe rheinischer Burgen vor ihrer Zerstörung im dreissigjährigen Kriege angefertigt hat.

Ostpreussens Burgen

Von **Dr. C. Krollmann**

Preis 75 Pf. ord., 60 Pf. no., 50 Pf. bar

Systematische Darstellung der Entstehung und Eigenart der schönen Ordensburgen in Ostpreussen, nach einem Vortrage des auf dem Gebiete der Burgenkunde seit einer Reihe von Jahren bekannten Herausgebers der Zeitschrift „Der Burgwart“. Schildert in gewandter und sachkundiger Weise ein bisher wenig beachtetes und doch hochinteressantes Gebiet des Burgenbaues. **Vortreffliche Illustrationen nach Aufnahmen der königlichen Messbildanstalt in Berlin.**

Die Burgen des Elsass

Von **Bodo Ebhardt**, Architekt

Preis M. 1.60 ord., M. 1.10 bar

Eine reich illustrierte Schilderung der zahlreichen Burgen des Elsass aus der Feder des bekannten Burgenforschers. **Nach einem vor S. M. dem Kaiser gehaltenen Vortrag.**

Über Verfall, Erhaltung und Wiederherstellung von Baudenkmalen

Mit Regeln für praktische Ausführung von **Bodo Ebhardt**, Architekt.

Preis M. 1.50 ord., M. 1.— bar.

Eine zusammenfassende Darstellung der künstlerischen und wissenschaftlichen Methoden, die bei Erhaltungs- und Wiederherstellungsarbeiten Anwendung zu finden haben. **Verfasst und veröffentlicht im Auftrage der Grossherzogl. Hessischen Regierung.**

Berlin W. 50, Schaperstr. 5.

Franz Ebhardt & Co.

Einmal und nur hier angezeigt.

(Z) In meinem Kommissionsverlage erschien:

**Aktenstücke und Urkunden zur
Geschichte der Stadt Riga
1710—1740**

Hrsg. aus d. Nachlaß des Dr. ph. Anton Buchholz von der Gesellschaft f. Geschichte u. Altertumskunde der Ostsee-Provinzen Rußlands

durch Dr. jur. A. v. Hulmerincq.

Band III.

**Chroniken u. andere Nachrichten aus der Zeit
1710—1740. — gr. 8°. — 452 S.**

Preis ord. $\frac{M}{Rbl.} \frac{15.-}{7.-}$, netto $\frac{M}{Rbl.} \frac{11.25.}{5.60.}$

Die hier publizierten Chroniken bieten durch ihre Mannigfaltigkeit außerordentlich viel Interessantes. — Den Abnehmern von Band I/II wurde III zur Fortsetzung bereits gesandt. Ausnahmeweise kann ich diesen Band einzeln abgeben und bitte, bei Bedarf zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Riga, 18. November 1906.

J. Deubner.

U. Hoepli, Verlag, Mailand.

(Z) Soeben ist erschienen:

**OPERE DI ALESSANDRO MANZONI
EDIZIONE HOEPLI**

Vol. III.

**LE TRAGEDIE
GL'INNI SACRI E LE ODI**

DI

ALESSANDRO MANZONI

A CURA DI

MICHELE SCHERILLO



PRECEDE UNO STUDIO

SUL DECENNIO DELL'OPEROSITÀ
POETICA DEL MANZONI.

1 Bd. in-8°. von CLXXVI—540 Seiten.
L. 6.50.

Nachdem das Manzoni-Studium letzter Zeit wieder aufgenommen wurde, wird diese neue, kritische, den modernen Anforderungen gerecht werdende Ausgabe der Tragedien und Inni sacri allenthalben die verdiente Beachtung finden.

Bitte zu verlangen.

Mailand, 21. November 1906.

U. Hoepli, Verlag.

MACMILLAN & CO.'S NEW BOOKS.

VOLUME II. NOW READY.

A History of the Inquisition of Spain. By Henry Charles Lea, LL.D. In 4 vols. Vol. II. 8vo. 10sh 6d. net.

Protective & Preferential Import Duties. By A. C. Pigou, M.A., F.S.S., Author of "The Principles and Methods of Industrial Peace." Crown 8vo. 2sh. 6d. net.

THIRD EDITION NOW READY.

Scientific Lectures. By the Right Hon. Lord Avebury, P.C., D.C.L., &c. 8vo. 6sh. net.

The Life of Animals: The Mammals. By Ernest Ingersoll. With 15 Full-page Colour Plates and many other Illustrations. Extra crown 8vo. 8sh. 6d. net.

FOURTH EDITION, REWRITTEN AND ENLARGED.

Studies and Exercises in Formal Logic. Including a Generalisation of Logical Processes in their Application to Complex Inferences. By John Neville Keynes, MA., Sc.D. Demy 8vo. 10sh. net.

The Pocket 'Hardy'. No. 5. The Return of the Native. Fcap. 8vo. 2sh. 6d. net; limp leather. 3sh. 6d. net.

The Amulet. A Novel. By Charles E. Craddock. Crown 8vo. 6sh.

Merrylips. A Story for the Young. By Beulah Marie Dix. Illustrated. Crown 8vo. 6sh.

The Wonder Children: Their Quests and Curious Adventures. By Charles J. Bellamy. With many Illustrations. Crown 8vo. 6sh.

The Ruby Ring. By Mrs. Molesworth. With Illustrations by Rosie M. M. Pitman. Cheaper re-issue. Globe 8vo. 2sh. 6d.

Spanish Commercial Practice connected with the Export and Import Trade to and from Spain, the Spanish Colonies, and the Countries where Spanish is the recognised Language of Commerce. By James Graham and George A. S. Oliver. Part II. With Maps. Crown 8vo. 4sh. 6d.

Bestellungen auf vorstehende und andere Werke unseres Verlags bitten wir an die Firma F. A. Brockhaus' Sortiment und

Antiquarium in Leipzig zu überschreiben, die für eigene Rechnung ein gut gewähltes Lager unserer Verlagsartikel unterhält.

Hochachtungsvoll

London, 16. November 1906.

Macmillan & Co., Ltd.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste bringen wir folgende Werke in empfehlende Erinnerung:

Ernstes und Heiteres

aus bewegten Lebenserinnerungen eines älteren Seeofficiers

von

A. Tesdorpf, Korvetten-Kapitän a. D.

Preis geb. $\frac{M}{\text{ord.}}$ 3.50 $\frac{M}{\text{netto}}$ 2.50 und 7/6.

Wilda, Schiffsmaschinenkunde

mit besonderer Berücksichtigung der Hilfsmaschinen.

3. veränderte Auflage.

1 Atlas von 55 Tafeln, mit untenstehendem Text.

Jetzt $\frac{M}{\text{ord.}}$ 10.— $\frac{M}{\text{no. u.}}$ 7/6.

Wir machen auf die besonders günstigen Bezugsbedingungen aufmerksam.

Hamburg, November 1906.

Skardt & Mehtorf.

(Z) Soeben gelangt zur Ausgabe:

Neueste Erdbebennachrichten

Herausgegeben von A. Belar.

Beilage d. Monatsschrift „Die Erdbebenwarte“

Jahrgang VI. No. 1.

Die „Neuesten Erdbebennachrichten“, die von nun an jeden 15. eines Monats, den Bericht des Vormonats enthaltend, an ihre Abnehmer versendet werden, werden alle seismischen Beobachtungen der Leibacher Erdbebenwarte und überdies auch auszugweise in übersichtlicher Form die Aufzeichnungen der wicht. Weltstationen enthalten.

Die „Neuesten Erdbebennachrichten“ werden in einer auch dem Laien verständlichen Art eine geographische Darstellung über den Zustand der Erdrinde an allen Tagen und Stunden bringen. Interessenten werden also ausser den Fachgelehrten auch die Bergbau-, Eisenbahn- und Bauunternehmungen sein.

Die „Neuesten Erdbebennachrichten“ bringen ausserdem kurze Notizen über alle wichtigen Neuerungen auf dem Gebiete der Erdbebenforschung.

Die „Neuesten Erdbebennachrichten“ bleiben nach wie vor eine Beilage der Monatsschrift „Die Erdbebenwarte“ und werden an die bisherigen Abnehmer der Monatsschrift kostenlos versendet. Sie können auch für sich allein bezogen werden und beträgt der Bezugspreis für 12 Monate ord. $\frac{M}{\text{ord.}}$ 14.—, netto $\frac{M}{\text{ord.}}$ 10.50. Einzelne Nummern ord. $\frac{M}{\text{ord.}}$ 1.50, netto $\frac{M}{\text{ord.}}$ 1.15.

Wir bitten, zu verlangen. Zettel liegt bei.

Laibach.

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg.

VERLAG VON JULIUS HOFFMANN IN STUTTGART.

Ⓩ

Als erste offizielle Publikation des „Massivbau-Verbandes“
(Vorsitzender: kgl. Baurat Jaffé-Berlin) ist soeben erschienen:

Statik und Diagramme zum Dimensionieren der Decken und Stützen im Massivbau

mit 3 Diagrammen

von Regierungsbaumeister und Civilingenieur

O. KOHLMORGEN — BERLIN

(verfasst im Auftrage des Vereins „Massivbauverband“)

Preis brosch. M. 2.— ord., M. 1.50 no., M. 1.40 bar.

==== Prospekte für das Publikum bitte gratis zu verlangen. ====

Aus dem Vorwort: Abrisse der Statik des Eisenbetonbaus gibt es für den Hochbautechniker in elementarer Behandlung verschiedene; auch Tabellen der Stützweiten, Nutzbelastungen und Querschnittsflächen des Betons und des Eisens für Platten und Plattenbalken. — Die vorliegende Bearbeitung der statischen Beziehungen für Zwischendecken und für Stützen ist auf die verschiedenen Massivbauweisen ausgedehnt: Beton und Stein, mit Eiseneinlagen, ohne Eiseneinlagen (scheidrechte Gewölbe). Für den Konstrukteur und für den Revisor sind Parallelformeln entwickelt und 3 Diagramme konstruiert, aus denen die Lage der Nulllinie, und für Platten in Eisenbeton alle in Betracht kommenden Größen für verschiedene Betonmischungen teils unmittelbar abgelesen, teils mit einigen Zirkelgriffen entnommen werden können. Beispiele erläutern die Anwendung der Formeln und der Diagramme.

Aus dem Inhalt: Allgemeines. — Statische Beziehungen. — I. Platten und Plattenbalken. — A. Platten: 1. Lage der Nulllinie, dazu Diagramm 1 mit Erklärung (Anlage 1). 2. Die verschiedenen Spannungen. 3. Die Gleichgewichtsbedingungen. 4. Die Beziehungen der Materialquerschnitte zu den Faserspannungen. 5. Die Ermittlung der Spannungen, a) der Schubspannungen und Haftspannungen, dazu 1. Beispiel, b) der Faserspannungen, 1. Aus gegebenem Angriffsmoment, dazu 2. Beispiel und Diagramm 2 mit Erklärung (Anlage 2), 3. Beispiel. 2. Aus Stützweite und Nutzlast, dazu 4. Beispiel und Diagramm 3 (Anlage 3) mit Erklärung durch 5. Beispiel. — B. Plattenbalken. — C. Scheitrechte Gewölbe, dazu 6. Beispiel. — II. Stützen: 1. Zentrischer Druck. 2. Beanspruchung auf Einknicken. 3. Exzentrischer Druck, dazu 7. Beispiel. 4. Stützen mit Eiseneinlagen nur in der Zugzone.

Sehr nützlich für Architekten und Ingenieure. — Erleichtert die Arbeit!

Als zweite offizielle Publikation des Vereins „Massivbau-Verband“
erscheint demnächst und wird hier ausführlich bekannt gegeben werden:

MASSIVBAU - WEISEN IM HOCHBAU

eine populäre und leichtverständliche Beschreibung mit sehr zahlreichen Illustrationen.



J. Harrwitz Nachfolger
G. m. b. H.
Verlagsbuchhandlung und
Buchdruckerei
in Berlin SW. 48.

Wir empfehlen, stets am
Lager zu halten:

Kindergeschichten

von
Paul Victor.

Preis: eleg. geb. 3 M ord., 2 M 10 S bar.
A cond.-Bestellungen können wir nicht aus-
führen.

Das schön gebundene Werk eignet sich
vorzüglich für die sogenannte „reifere Jugend“,
aber ebenso zu einer Festgabe für Er-
wachsene, für junge Mädchen und alle, die
Freude an Kinderart empfinden, ein Buch
für die Familie, das Mutter und Kinder gleich
unterhält.

Auch jeder Schule ist diese Sammlung zur
Anschaffung für ihre Bibliothek bestens zu
empfehlen.

Hochachtungsvoll
Berlin, 7. November 1906.

J. Harrwitz Nachfolger

Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

Jeder Sortimenter mit evangel. Kundschaft
muß das neu erschienene Buch:

Der Held von Wittenberg und Worms
von **Johs. Dose**

400 Seiten mit 25 Abbildungen. 8°.
Br. M 4.—, geb. M 4.50, feine Ausg. M 6.50
stets auf Lager haben.

Bezugsbedingungen: in Rechnung 25%,
bar 33 1/2% u. 13/12; feine Ausgabe nur bar
mit 40%, ohne Freieemplare.

Es gibt kaum ein Buch über diese große
Zeit, das so edel, poetisch, kraftvoll und fes-
selnd in erzählendem Tone für alt und jung
für Gebildete und fürs Volk geschrieben ist,
wie dieses!

Verlag C. Schaffnit, Düsseldorf.

Künftig erscheinende Bücher.

Z Ende November erscheint:

Ein neues Buch

von

Max Brewer

Der deutsche Christus

Geb in Goldschnitt ca. 206 Seiten

Ord 5 M u. 11/10

Nur bar 3 M, nicht a cond.

Inhalt:

War Christus Jude?
War Christus Sozialdemokrat?
Wie wird Deutschland glaubens-
einig?

Dies äußerst zeitgemäße Wert
wird in theologischen, wissen-
schaftlichen, politischen u. Liten-
kreisen sehr stark verlangt werden,
da große Tageszeitungen ausführ-
liche Besprechungen zugesagt haben!

Auslieferung nur durch Herrn
Hermann Schulze, Leipzig, und nur
bar; ebendasselbst nur Bar-Aus-
lieferung von

Max Brewer, Lieder aus der
kleinsten Hütte. Ord. M 4.50,
bar 3 M u. 11/10.

Max Brewer, Göttliche Lieder.
Ord. 5 M, bar 3 M u. 11/10.

Max Brewer, Künstler Spiegel.
Ord. M 4.50, bar 3 M und
11/10.

Max Brewer, Vaterland. Ord.
5 M, bar 3 M u. 11/10.

Max Brewer, Lieder aus Nor-
wegen. Ord. 3 M, bar 2 M
u. 11/10.

Goethe-Verlag,

Laubegast-Dresden.

Hermann's Erben,

Verlag der

„Hamburger Nachrichten“.

Hamburg, Speersort 11.

In den nächsten Tagen er-
scheint:

Meine

Beobachtungen

in

Süd-West-Afrika.

Tagebuchnotizen
und Schlussfolgerungen

von

Dr. Semler,

Mitglied d. Reichstages.

Der Verfasser, der kürzlich von
einer Studienreise nach Süd-West-
Afrika zurückgekehrt ist, bespricht
in dem hochinteressanten Werke
alle unsere Kolonie und ihre Ent-
wicklung berührenden Probleme
und fügt seiner freimütigen Kritik
sofort praktische Vorschläge an
zum Auf- und Ausbau des Zer-
störten. Das Buch darf in
allen kolonialen Kreisen auf
eine weite Verbreitung rech-
nen. Umfang über 100 Seiten.

Preis M. 1.50.

Buchhändler erhalten den üblichen
Rabatt.

Beachten Sie gefäl-
ligt, daß meine
III. Jahrbücher

auch zu Weihnachtsges-
chenken für jung und
alt sich hervorragend
eignen. Wer nur wenig
aufwenden u. doch Ge-
haltvolles geben will,
wird gerne Käufer
sein. Verlangen Sie
1 Exmpl. d. neuesten
Jahrgänge à condition.

Karl Prochaska
in Teschen.

DD. Geyer-Rittelmeyer

**Gott und
die Seele**

(brosch. 6 M ord., 4 M 50 S no.;
geb. 7 M 50 S ord., 5 M 62 S no.
u. 13/12)

H. Kerler, Verlags-Conto, Ulm.

Verlag von J. F. Bergmann in Wiesbaden.

(Z) Für meinen Verlag sind in Vorbereitung:

Das Gehörorgan und die Sprechwerkzeuge der Papageien.

Eine vergleichend - anatomisch - physiologische Studie. Von Dr. Alfred Denker, ord. Professor u. Direktor der k. Universitäts-Klinik und Poliklinik für Ohren-, Nasen- und Kehlkopfkrankheiten in Erlangen. Mit Unterstützung der k. Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Preis ca. M 12.— ord.

Kristallisation, Fermentation, Leben und Zelle.

Von Privatdozent Dr. E. Krompecher in Budapest. Preis ca. M 3.60 ord.

Die Einbildung als Krankheitsursache.

Von Professor Dr. Dubois, Bern. (Grenzfragen des Nerven- und Seelenlebens. Von Dr. Loewenfeld, München. Heft XLVIII.) Preis ca. M 1.60 ord.

Frommels Jahresbericht über die Fortschritte auf dem

Gebiete der Geburtshilfe und Gynäkologie. Redigiert von Prof. Dr. E. Bumm in Berlin und Prof. Dr. J. Veit in Halle. XIX. Jahrgang. Bericht über das Jahr 1905. Preis ca. M 30.— ord.

Jahresbericht über die Fortschritte der Tier-Chemie

oder der Physiologischen und Pathologischen Chemie. Begründet von Richard Maly. Fünfunddreissigster Band. Über das Jahr 1905. Herausgegeben und redigiert von Prof. Rud. Andreasch in Graz und Prof. Dr. Karl Spiro in Strassburg. Preis ca. M 30.— ord.

Die augenärztliche Tätigkeit des Sanitätsoffiziers.

Von Stabsarzt Dr. Wiedemann in Konstanz. Preis ca. M 1.60 ord.

Einführung in die Pflege von Augenkranken.

Für Krankenschwestern und Pfleger nach den in der Augenheilanstalt in Wiesbaden gesammelten Erfahrungen zusammengestellt von Dr. H. Goering, Assistenzarzt der Anstalt. Mit einem Vorwort von Professor Dr. Hermann Pagenstecher, Geheimem Sanitätsrat. Preis ca. M 1.— ord.

Zur Analyse der Reflexfunktion.

Eine kritische zusammenfassende Darstellung, hauptsächlich auf Grund eigener experimenteller Untersuchungen über die allgemeine Physiologie des Centralnervensystems. Von Dr. Sylvestro Baglioni, Privatdozent der Physiologie an der Universität Neapel. (Mit 6 Abbildungen im Text und einer Tabelle.) Preis ca. M 6.— ord.

Ältere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

(Z) Soeben gelangt zur Ausgabe:

Haese's Lehrer-Kalender

1907/08.

Für Schulinspektoren, Direktoren, Rektoren, Lehrer und Seminaristen.

Ca 320 Seiten stark.

Inhalt:

Tagzeiger für 1907.

Kalendarium bis 1. April 1908.

Wöchentliche Aufzeichnungen bis 1. April 1908.

Stundenpläne.

Schülerverzeichnisse.

Ausgeliehene Bücher.

Entliehene Bücher.

Einnahme und Ausgabe.

Briefwechsel-Tagebuch.

Geburts- und Namenstage.

Tafel der beweglichen Feste von 1907—1930.

Zinstabelle.

Tabelle zur Berechnung des Ruhegehaltes, sowie des Witwen- und Waisengeldes.

Die Regenten Europas.

Maße und Gewichte aller Länder.

Vergleichende Münztabelle aller Länder.

Die Staaten der Erde (Angabe von Regierungsform, Staatsoberhaupt und dessen Geburtsjahr oder Regierungsantritt, Flächeninhalt, Einwohnerzahl, Dichte der Bevölkerung, Landesfarben, Hauptstadt und deren Einwohnerzahl).

Das Gewicht der deutschen Reichsmünzen.

Post- und Telegraphengebühren.

Ärztlicher Ratgeber.

Hausapotheke.

Schulrecht

I. Militärverhältnisse der Lehrer.

II. Dienstverhältnisse der Lehrer.

III. Persönliche Verhältnisse der Lehrer.

IV. Die Schulaufsicht.

V. Schule und Schüler.

VI. Schulgesundheitspflege.

Die Vorbereitung auf die zweite Prüfung in Pädagogik und im selbstgewählten Fache. Von Seminarlehrer Moser.

Nachweis von Quellen zu pädagogischen Studien und Arbeiten.

Wohlfahrtseinrichtungen.

Leeres Papier.

Schiefertafel.

In elegant. abwaschbaren Ganzleinenband mit Leinwandtasche gebunden

Preis 1.00 M. ord.

Zur Einführung

2 Probeexemplare mit

50%.

Dieser Kalender ist sehr reichhaltig und enthält nur praktisch brauchbare Sachen.

Ich nenne u. a. Ärztlicher Ratgeber (wichtig für Lehrer auf dem Lande).

Schulgesetze und Verfügungen, eine umfangreiche Quellennachweisung, in der man Stoffe zu Arbeiten für Konferenzen und Lehrervereine in großer Zahl verzeichnet findet.

Handlungen, die noch nicht bestellt haben, bitte ich, die anliegenden Bestellzettel zu benutzen.

Kattowitz, 20. November 1906.

Carl Siwinna, Phönix-Verlag.

NUR HIER ANGEZEIGT

Ⓜ Mitte Dezember gelangt zur Versendung Band II von:

RICHARD DEHMEL

GESAMMELTE WERKE

IN ZEHN BÄNDEN

Das Werk wird nur im ganzen abgegeben. Jeder Band geheftet 3 Mark, in Halbpergament gebunden 4 Mark, in Ganzpergament 5 Mark; Vorzugsausgabe 50 Expl. auf Büttenpapier jeder Band in Ganzleder 12 Mark. Es erscheinen jährlich drei Bände in sorgfältigster Ausstattung.

Inhalt des zweiten Bandes: **ABER DIE LIEBE** Zwei Folgen Gedichte. Zweite, völlig veränderte Ausgabe.

Band II wird auf Grund der auf den ersten Band eingegangenen Barbestellungen zur Fortsetzung expediert, für prompte Einlösung bitten wir Sorge zu tragen. Wir liefern auch diesen Band zur Gewinnung neuer Subskriptenten ausnahmsweise in Kommission, die folgenden nur bar. Bestellzettel sind beigelegt. Prospekte fürs Publikum stellen wir in beliebiger Anzahl zur Verfügung.

S. FISCHER, VERLAG, BERLIN

Lesen Sie das Buch selbst! —

Ⓜ Einstimmig, mit wahrer Begeisterung ist das Buch *Revels* von der gesamten in- und ausländischen Presse aufgenommen worden. Spaltenlange Artikel erscheinen tagtäglich; unterstützt durch unsere Reklame wird sich die Nachfrage von Tag zu Tag steigern. Um das Buch in den weitesten Schichten des Volkes bekannt zu machen, haben wir ein Zirkular herstellen lassen, das den Kontinuationen oder einer Zeitung beigelegt, oder aber auch direkt per Post an Bücherliebhaber versandt werden kann. Das Zirkular wird von uns gratis mit oder ohne Firmenaufdruck geliefert und beteiligen wir uns event. bei vorheriger Vereinbarung gern an den Beilagen oder Versandspesen. Wir bitten um diesbezügliche Vorschläge! — Einzelne uns bekannte Firmen, denen wir dies Angebot direkt machten, bezogen innerhalb weniger Tage bereits über 100 Exemplare. Empfehlen Sie das Buch, jedermann ist Käufer von:

„Ihr Problem“

Die Geschichte des sexuellen Problems Einer.

Preis ord. 2 M., netto bar 1.50 M.

Nur noch bar. Bei Zusicherung tätigster Verwendung liefern wir ausnahmsweise 1 Fünf-Kilo-Paket (27 Exemplare) bar mit 50% Rabatt und Rem.-Recht bis zur D.-Messe 1907. Versuchen Sie sich rechtzeitig mit Exemplaren, denn die erste und zweite Auflage wird in wenigen Tagen vergriffen sein. Verlangzettel beiliegend.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 19. November 1906.

Scholz & Maerter.

VERLAG BRUNO CASSIRER IN BERLIN W. 35

Ⓛ IN MEINEM VERLAGE BEGINNT NACH ETWA ZEHNJÄHRIGER VORARBEIT EIN MONUMENTALES LICHTDRUCKWERK ZU ERSCHEINEN:

DIE ITALIENISCHEN BRONZE-STATUETTEN DER RENAISSANCE

VON

WILHELM BODE

Generaldirektor der königl. Museen in Berlin

Vollständig in 2 Bänden zu je 5 Lieferungen.

Jede Lieferung enthält 16–18 Tafeln in Lichtdruck – Format 48×40 – und einen Text mit Ätzungen. Preis der Lieferung M. 20.– ord., M. 15.– netto.

Eine Erhöhung des Ladenpreises nach Erscheinen bleibt vorbehalten.

Etwa 500 italienische Kleinbronzen der Renaissance, deren Originale in öffentlichen und privaten Sammlungen Europas und Amerikas eigens aufgenommen wurden, wird das Werk, dessen erste Lieferung vorliegt, auf grossen vorzüglichen Lichtdrucktafeln enthalten. Es ist das erstemal, dass der Versuch unternommen wird, diese wertvollen Werke der Kleinplastik, deren Originale heut mit Hunderttausenden bezahlt werden, geordnet nach ihren Meistern zu publizieren.

Da der Erwerb der Renaissance-Bronzen heut das Hauptsammelgebiet des internationalen Kunsthandels ist, so brauche ich auf den Wert des vorliegenden Werkes, dessen Ausstattung die allersorgfältigste ist, nicht hinzuweisen, umsoweniger, als die Publikation durch den Namen Wilhelm Bodes, des ersten Kenners alter Kunst, geschmückt ist.

Einen ausführlichen mit Lichtdrucken geschmückten Prospekt liess ich herstellen, den ich in beschränkter Anzahl gratis zu verlangen bitte. Die erste Lieferung steht in einzelnen Exemplaren kommissionsweise zur Verfügung. Interessenten sind ausser den Museen auch die Sammler des In- und Auslandes, die Kunstgewerbeschulen, Bibliotheken etc.

Deutsche Verlags-Anstalt
Leipzig Stuttgart Berlin



Nur hier angezeigt!

Ⓩ In den nächsten Tagen erscheint:

Johannes Richard zur Megede

Erinnerungsblätter
aus seinem Leben

von

M. zur Megede

mit einem Titelbild und 10 Bildern im Text

geh. M. 1.—, M. —.75 netto, M. —.65 bar und 11/10

geb. M. 2.— (alle Einbände mit M. 1.— ord., M. —.75 bar berechnet).

Die Schwester des Dichters hat in diesen Blättern ein Erinnerungsbild entworfen, das ebenso interessant ist durch die authentischen Mitteilungen über den Lebens- und Entwicklungsgang J. R. zur Megedes, wie es den Leser fesselt durch die tiefe, herzliche Wärme und Schlichtheit der Darstellung. Manch neues Licht fällt dabei auch auf die Romane und man erkennt, wie so manche ihrer wesentlichsten Züge im engsten Zusammenhang mit den persönlichen Lebenserfahrungen des Dichters stehen.

Gar oftmals ist seit Jahren nach einem solchen Bändchen, das Persönliches über den Dichter bringt, gefragt und verlangt worden. Der Gemeinde der Verehrer und Verehrerinnen Megedes — und ihre Zahl ist groß — wird mit dem kleinen Buche deshalb eine rechte Weihnachtsgabe geboten, und für einen Hinweis auf das Werkchen wird den Herren Sortimentern gar mancher Kunde dankbar sein.

Bei dieser Gelegenheit bitten wir den deutschen Buchhandel, auch den Romanen des Dichters weiter eine freundliche Verwendung zu widmen. Soweit die Vorräte gestatten, liefern wir gern geheftet in Kommission (gebunden nur fest!). Roter Zettel liegt bei.

Erschienen sind:

Ⓩ **Rismet.** —Frühlingstage in St. Surin—Schloß Tombrowska.
6. Tausend. Geheftet M. 3.—, gebunden M. 4.—.

Unter Zigeunern. Roman. 5. Auflage. 7. Tausend.
Geheftet M. 3.—, gebunden M. 4.—.

Quitt. Roman. 13. Tausend.
Geheftet M. 5.—, gebunden M. 6.—.

Von zarter Hand. Roman. 2 Bände. 6. Auflage.
Geheftet M. 6.—, gebunden M. 8.—.

Modeste. Roman. 6.—8. Tausend.

Geheftet M. 4.—, gebunden M. 5.—.

Félicie. Aus den Briefen eines Choren. 5. Auflage.
Geheftet M. 4.—, gebunden M. 5.—.

Das Blinkfeuer von Brüsterort. 7. Auflage.
Geheftet M. 3.—, gebunden M. 4.—.

Erionon und andere Novellen. 5. Auflage.
Geheftet M. 4.—, gebunden M. 5.—.

Der Überkater. Roman. 7. Auflage.
Geheftet M. 5.50, gebunden M. 6.50.



Ⓩ

In Kürze erscheint und wird nur auf Verlangen gesandt:

HEIMATKLÄNGE, Lieder und Balladen eines Deutschen im Auslande von Walter BOSSELMANN. M. 1.—.

GEDULD, Roman von Richard SCHMIDT. M. 3.—.

WANDERLIEDER von Falk von SONNENFELS. M. 1.—.

EIN BUNTER STRAUSS, Erträumtes und Erdachtes von Frieda BLINDOW. M. 1.—.

FIPS DER SCHNEIDER und andere lustige Possen und Schwänke von Paul SCHWINGEL. M. 1.—.

ICH HÖRT EIN SICHEIN RAUSCHEN, Lieder und Gedichte von M. REDENBACHER. M. 2.—.

GEDICHTE von Bernhard MEYER. M. 1.—.

GEDICHTE von Hermann MANGELSDORF. M. 2.—.

SCHUTT, Dichtungen von Fr. OLLAN. M. 2.—.

MENSCHEN, Drama in 4 Akten von Atta PFLUGFELDER. M. 2.—.

Bezugsbedingungen:

25% in Rechnung, 30% gegen Bar,
7/6 Expl.

Probe-Exemplare mit 40%.

MODERNES VERLAGSBUREAU
Curt Wigand
BERLIN-LEIPZIG

Verlag von Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Ⓩ Als Neuigkeit und zur Fortsetzung versenden wir demnächst:

Bolley-Engler's Handbuch der chemischen Technologie

Neue Folge 15. Lieferung

Gr. 8°. Geh. M 10.— ord., M 7.50 netto und 6 + 1 Freiegemplar.

Erscheint zugleich auch unter dem Titel:

Die Fabrikation des Rufes und der Schwärze

aus
Abfällen und Nebenproducten

mit besonderer Berücksichtigung der

Entfärbungssohle

Nach dem gegenwärtigen Stande dieser Industrie und unter Benützung der besten Quellen bearbeitet

von

Dr. Hippolyt Köhler,

Betriebsdirektor der Rütgerswerke-Aktiengesellschaft, Berlin.

Zweite vermehrte Auflage

Mit 96 in den Text eingedruckten Abbildungen

Gr. 8°. Geh. M 10.— ord., M 7.50 netto

und 6 + 1 Freiegemplar.

Die zweite Auflage des Köhlerschen Werkes über die Fabrikation des Rufes und der Schwärze, die wir hiermit der Öffentlichkeit übergeben, ist wesentlich erweitert worden und berücksichtigt die Fortschritte in dieser wichtigen Industrie bis auf den heutigen Tag. Dem Verfasser standen dabei wertvolle, direkt aus der Praxis stammende Mitteilungen zu Gebote, die er zusammen mit seinen eigenen Erfahrungen sowie der gesamten Patent- und technischen Literatur der letzten zwanzig Jahre zu einem einheitlichen Ganzen verarbeitet hat, das in treffender Weise den gegenwärtigen Zustand dieses Industriezweiges widerspiegelt.

Dadurch, sowie durch Anfügung eines sorgfältig bearbeiteten Autoren- und Sachregisters ist der Wert und die Bedeutung des kleinen Werkes wesentlich erhöht und sein Gebrauch erleichtert worden.

Wir bitten um tätige Verwendung.

Braunschweig, im November 1906.

Friedr. Vieweg & Sohn.

HORTUS DELICIARUM

VERLAG JULIUS BARD, BERLIN W. 15

②

ANFANG DEZEMBER
VIERTER



ERSCHEINT ALS
BAND

E. T. A. HOFFMANNS

MÄRCHEN DER SERAPIONSBRÜDER

NUSSKNACKER UND MAUSEKÖNIG — DAS FREMDE KIND — DIE KÖNIGSBRAUT

HERAUSGEGEBEN VON

HANS VON MÜLLER

Mit zwei handkolorierten Vollbildern nach Zeichnungen E. T. A. HOFFMANNS und dreien nach solchen TH. HOSEMANNs sowie doppelseitiger Titelzeichnung und Initialen von MARCUS BEHMER

A LLE Freunde von Hoffmanns Kunst kennen den sehr ungleichen literarischen Wert seiner Schriften. Und doch stehen auch heute noch für seine Kenntnis fast nur Gesamtausgaben zur Verfügung, die die schwächeren und nichts von seinem wahren Geiste ahnen lassenden Novellen als Ballast mitführen. Hans von Müller bringt in diesem Bande die wertvollen Märchen aus den Serapionsbrüdern. Es sind zugleich diejenigen von Hoffmanns Schöpfungen, die am volkstümlichsten geworden sind und als Jugendlektüre in Frage kommen.

Die Ausstattung des Bandes ist durchaus dem Werte seines Inhaltes angepasst. Marcus Behmer, der sich wie kein zweiter für die Ausschmückung Hoffmannscher Bücher eignet, hat eine doppelseitige Titelzeichnung und zahlreiche Initialen dafür entworfen. Als Vollbilder sind noch zwei handkolorierte Wiedergaben Hoffmannscher Zeichnungen beigegeben, die nur in der ausserordentlich seltenen ersten Ausgabe der »Kindermärchen« von 1816/17 enthalten sind, sowie drei Nachbildungen Hosemannscher Lithographien aus der ersten Gesamtausgabe von Hoffmanns Schriften.

Sowohl inhaltlich als auch dem Äussern nach wendet sich dieser Band nicht nur an den engeren Kreis von Freunden des Dichters, sondern an ein breiteres Publikum. Bei einiger Verwendung lässt sich unschwer ein grösserer Absatz erzielen, da das Buch sich

IN HERVORRAGENDER WEISE ZUM WEIHNACHTSGESCHENK

eignet.

Preis: Kartoniert M. 4.50, in biegsamem Lederband M. 5.50. Luxusausgabe in 50 handschriftlich nummerierten Exemplaren auf van Gelder-Bütten, Vollbilder auf Kaiserlich Japan, gebunden in Ganzpergament, Preis M. 15.—.

Ich bitte zu verlangen. — Unverlangt sende ich nichts. — Bestellzettel anbei.

BERLIN W. 15, im November 1906
Ludwigskirchplatz 7

Hochachtungsvoll

JULIUS BARD

..... J. F. Lehmanns Verlag in München.

Ⓩ Die **neunte** Auflage von

Kaiser Wilhelm II. und die Byzantiner

von Graf E. Reventlow

**Brosch. M. 3.— ord., M. 2.25 no., M. 2.10 bar (Gewicht 380 g),
Geb. M. 4.— ord., M. 3.— no., M. 2.90 bar (Gewicht 480 g),
Partie 11/10**

gelangt am **24.** November zur Ausgabe.

Um der gewaltigen Nachfrage zu genügen, habe ich diese Auflage so hoch bemessen, dass ich auch einzelnen Firmen, die sich besonders energisch für das Buch verwenden wollen, eine grössere Anzahl in Kommission liefern kann. Ich bitte zu bestellen.

München, 20. November 1906.

J. F. Lehmanns Verlag.

Ende November erscheint:

Ⓩ

Pauline Wörner

Heimlich stille Welt, Geschichten vom Kaiserstuhl.

==== Zweiter Band. ====

1. Der Totengräber vom Kaiserstuhl. — 2. Der Meisen-Nufsbaum.

20 Bogen. Oktav. Broschiert M. 3.— ord., M. 2.25 netto, M. 2.— bar und 11/10.

Elegant gebunden M. 4.— ord., M. 3.— netto, M. 2.70 bar und 11/10.

Ein reizvolles Werk wurzelechter, bodenständiger Heimatkunst. Lebenswahre, hinreißende Darstellung. Realistische und humoristische Schilderung der kernhaften Leute am badischen Kaiserstuhl.

Der vor Jahresfrist erschienene **Erste Band** wurde von der gesamten Kritik nur günstig beurteilt.

Ⓩ Beide Bände eignen sich nach Inhalt und Ausstattung vortrefflich als Weihnachtsgabe.

Ich bitte zu verlangen.

Karlsruhe, im November 1906.

friedrich Gutsch,
Hofbuchhandlung.

Eine hochwichtige Weihnachtsneuigkeit für den gesamten Buch- und Musikalienhandel von unbegrenzter Absatzfähigkeit!

Ⓜ Rechtzeitig für Weihnachten erscheint:

Mein System des Übens für Violine und Klavier

auf psycho-physiologischer Grundlage

von **Goby Eberhardt**

==== 52 Seiten Text und Noten im Format 31×23 cm mit 14 Abbildungen ====

Preis 5 M. In Leinen gebunden 7 M.

Nach jahrelangen Studien hat der berühmte Tonkünstler zum Nutzen und Heile Tausender von Violinisten und Pianisten ein System erfunden, das überraschende Erfolge gezeitigt hat.

Goby Eberhardt bezeichnet sein System als das

➡ Geheimnis Paganinis, ➡

welches der letztere bekanntlich der Nachwelt in Aussicht gestellt hatte.

Die gesamte Presse hat in spaltenlangen Berichten von der Erfindung des Meisters gesprochen und Zeitschriften wie die „Woche“, „Zeit im Bild“, „Berliner Illustrierte Zeitung“, „Reclams Universum“ u. a. m. haben sein Bild gebracht.

Musikdirektor Arthur Stubbe, Hannover, schreibt im „Berliner Tageblatt“:

Ein neues Übungssystem für die Violine.

Goby Eberhardt, der bekannte Violinvirtuose und Verfasser einer Reihe epochemachender Studienwerke, hat ein neues Übungssystem für sein Instrument erfunden, das für alle Geiger von unschätzbarem Werte sein dürfte, da es nicht allein die tägliche Übungszeit um ein bedeutendes verringert, sondern auch die technische Fertigkeit auf eine bis heute ungeahnte Weise fördert und steigert.

Wie Eberhardt auf seine neue Idee gekommen, ist äusserst interessant und lehrreich.

Infolge eines schweren Nervenleidens ist der Künstler gezwungen, den grössten Teil des Jahres in stiller Zurückgezogenheit in dem kleinen Kurorte Braunlage im Oberharz zu leben. Vor einigen Jahren erlitt Eberhardt einen Schlaganfall, der seine linke Seite lähmte. Trotz allgemeiner Besserung schien eine Schwäche der linken Hand dauernd zurückbleiben zu wollen, so dass es den Anschein hatte, als müsse der Künstler wohl für immer seinem Berufe als Violinspieler entsagen. Doch die Not und die Liebe zu seiner Geige machten Eberhardt erfinderisch. Er ersann sich kurze Fingerübungen zur Stärkung der geschwächten Muskeln, die, auf psycho-physiologischer, nicht auf rein mechanischer Grundlage beruhend, geradezu Wunder wirkten, denn nach viermonatlichem Studium war Eberhardt wieder völlig im Besitz seiner früheren Technik und imstande, seine Kunst ausüben zu können. Nach diesem glänzenden Erfolge hat der Künstler sein System nun ausgebaut und in die Praxis seines Unterrichts eingeführt.

Zum Beweise für die eminente Wirkung seiner neuen Methode des Übens führte Eberhardt am 28. Dezember 1905 in der Aula der hohen Schulen zu Hannover einen Schüler vor, dessen rapide technische Entwicklung ich persönlich Gelegenheit hatte, von Anfang an zu verfolgen. Die Hand des zirka 21jährigen jungen Mannes, der sich erst vor einem Jahre entschloss, die Künstlerlaufbahn einzuschlagen, war durch die Ausübung von allem möglichen Sport so hart und die Finger so ungelentk und steif, dass sie schier untauglich zum Violinspielen schien; doch schon nach kurzer Zeit trat durch die neue Übungsmethode ein Umschwung ein, und jetzt, nach einjährigem Studium, zeigte sich die Technik des jugendlichen Künstlers bereits so weit entwickelt, dass er höchst schwierige technische Probleme wie die in einer Mazurka seines Meisters mit verblüffender Sicherheit zu lösen imstande war. Gleichzeitig aber spielte er so echt musikalisch, dass das zahlreiche Publikum ihm stürmischen Beifall zollte. Eberhardt hat die Absicht, sein geniales System bald weiteren Kreisen zugänglich zu machen, und wird dadurch allen, die sich mit der schönen Kunst des Violinspiels beschäftigen, einen unendlich grossen Dienst leisten und sie sich zum grössten Danke verpflichten.

➡ Welch enormes Interesse das Werk erregt schon vor seinem Erscheinen, beweisen die ungezählten Anfragen und Bestellungen, die täglich bei der Verlagsbuchhandlung einlaufen. ➡

Alle vor Erscheinen bar bestellten Exemplare liefere ich mit 40% Rabatt und 7/6.

Nach Erscheinen kann ich nur mit 25% und 7/6 liefern. Handlungen, die den Vertrieb in umfassender Weise vornehmen wollen, bitte ich, sich mit mir direkt in Verbindung zu setzen.

Bitte um tätige Verwendung. Bestellzettel anbei.

Dresden.

Hochachtungsvoll

Gerhard Kühtmann.

Z

UEBERALL

Illustrierte Zeitschrift für Armee und Marine

WEIHNACHTSHEFT

erscheint am 7. Dezember mit Illustrationen von

PROFESSOR H. KNÄCKFUSS

unter anderm einer Kunstbeilage in Mezzotinto

DES REICHES STURMFAHNE

Boll u. Pickardt, Verlagsbuchhandlung, Berlin.



VERLAG VON
BREITKOPF & HÄRTEL, LEIPZIG



Demnächst erscheint in unserm Verlag:

Z

LOTHAR MEYER'S GRUNDZÜGE DER THEORETISCHEN CHEMIE

Neu bearbeitet
von

DR. E. RIMBACH

a. o. Professor der Chemie und Abteilungsvorsteher
am chemischen Institut der Universität Bonn



Vierte Auflage

Mit Textfiguren
und einer lithographischen Tafel
8°. Geh. M. 5.—, geb. M. 6.—.

Lothar Meyer's Grundzüge der theoretischen Chemie bedürfen heutzutage keiner Empfehlung mehr. Sie erfreuen sich immer steigender Beliebtheit, wie die rasch aufeinander folgenden Auflagen beweisen. Durch Neubearbeitung und gewissenhafte Durchsicht erhalten sie sich dauernd auf dem neuesten Stande der Wissenschaft.

Ⓩ In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Hinaus in die Welt!

Erlebnisse, Studien und Betrachtungen eines Weltreisenden

von

Hans Ziegler.

➡ Neue billige Ausgabe № 6.— ord., № 4.50 netto, № 3.60 bar und 11/10. ➡

Der grosse Erfolg dieses Werkes hat mich veranlasst, vielen Wünschen entsprechend, eine etwas billigere Ausgabe unter Weglassung des 4. Heftes (Kongostaat — Kolonialverwaltung) zu veranstalten. In der neuen Form eignet sich dieses Werk ganz hervorragend als **Weihnachtsgeschenk**; ich offeriere

1 Probeexemplar mit 50%

und mache überhaupt auf die günstigen Bezugsbedingungen aufmerksam.

Wilhelm Süsserott, Verlag, Berlin W.

A. Stuber's Verlag (Curt Kabitzsch), Würzburg.

Ⓩ Demnächst erscheint als **I. Supplement-Band** zu den
Würzburger Abhandlungen aus dem Gesamtgebiet der praktischen Medizin:

Die Diagnose und Therapie der Anämien

von Privatdozent Dr. Josef Arneth.

Ca. 14 Bogen mit 15 lith. Tafeln.

Vorzugspreis für Abonnenten der Würzburger Abhandl. ca. № 7.— ord.
Preis für Nichtabonnenten ca. № 9.— ord.

Bisher fehlte eine auf neuerer Anschauung fussende, nicht zu umfangreiche Darstellung dieser Materie. Verfasser geniesst als Spezialist auf dem Gebiet der Blutkrankheiten bereits einen guten Ruf, in vorliegender Arbeit hat er viel neues, bisher unveröffentlichtes Material niedergelegt. Es werden demnach **nicht nur praktische Ärzte, sondern auch Wissenschaftler als Abnehmer** in Betracht kommen. Die 15 Tafeln stellen einen kleinen pathologischen Atlas der Blutkrankheiten dar.

Ich liefere in der Höhe Ihrer Kontinuation bar mit Rem.-Recht, à cond. nur die Separat-Ausgabe zum erhöhten Preis. Für neu zugehende Abonnenten, die Sie durch Vorlage des Suppl.-Bandes erzielen, wird die Preisdifferenz gutgeschrieben.

Gleichzeitig empfehle ich

das **1. Heft des neuen (VII.) Bandes der Würzburger Abhandlungen:**

Über einige neuere Gesichtspunkte für die Diagnose und Therapie der Nierenkrankheiten

von Prof. Dr. Dietrich Gerhard in Jena

Einzelpreis 75 ♂ ord., 57 ♂ netto, 50 ♂ bar und 11/10.

zur tätigsten Verwendung behufs Erzielung neuer Abonnenten. Die erschienenen 6 Bände enthalten eine Fülle wertvoller Arbeiten, die auch gern einzeln gekauft werden. Ein Inhaltsverzeichnis der bisherigen 6 Bände stelle ich gratis zur Verfügung. Bei Versendung an die Ärzte Ihres Kundenkreises dürften Sie damit — namentlich bei Landärzten und solchen in kleineren Orten — gute Erfolge erzielen.

Würzburg, Ende November 1906.

A. Stuber's Verlag (Curt Kabitzsch).

Ⓩ Am 26. November erscheint:

ROBERT GERSUNY

BODENSATZ DES LEBENS

DIE „NEUE FREIE PRESSE“ SCHREIBT VOM 18. NOVEMBER ÜBER DIESES BUCH: „DAS WUNDERSCHÖN AUSGESTATTETE BUCH DES GROSSEN ARZTES UND MENSCHENFREUNDES TRÄGT DAS MOTTO: APHORISMEN SIND NUR FETZEN DER WAHRHEIT, GEBEN SICH ABER FÜR DIE GANZE AUS“. DER REICHE SCHATZ ERNSTER LEBENSWEISHEIT, DER IN DIESEM BANDE AUFGESPEICHERT IST, DER TIEFE GEDANKENINHALT UND DIE ERLESENE FORMSCHÖNHEIT DER SPRACHE KOMMEN AUCH IN DEM VORWORT ZUM AUSDRUCK“

IN PERGAMENTUMSCHLAG

№ 2.50

IN WEISSEM LIEBHABERBAND

№ 3.—

BAR 30% UND 9/8 EXEMPLARE.

WIEN, 18. NOVEMBER 1906.

HUGO HELLER & CIE.

Plon-Nourrit & Cie. in Paris.

Ⓩ In diesen Tagen erscheint in neuer Auflage:

Plan de Paris

à Clé Bécherel.

Rues, Omnibus, Tramways, Métropolitain, Monuments, etc.

Prix, cartonné: 2 francs.

Dieser Plan ist Fremden, die Paris besuchen, insofern zu empfehlen, als er es ermöglicht, jede Strasse, jeden beliebigen Punkt vermittelt eines einfachen Schlüssels, der gleichzeitig als Distanzenmesser dient, sofort zu finden. Auch das bei dem starken Pariser Strassenverkehr lästige Auseinanderfalten des Planes fällt hier fort, denn er ist so eingerichtet, dass er wie ein Buch durchblättert werden kann. Ein bequemes Taschenformat erleichtert noch die Verkäuflichkeit des hübsch kartonierten Planes.

Wir liefern mit hohem Rabatt: 2 fr. ord. — 1 fr. 25 c. (= 1 ₰) netto, aber nur bar.

Hochachtungsvoll

Paris, 20. November 1906.

Plon-Nourrit & Cie.

Ⓩ Neu erscheint:

Ferdinand v. Schill.

Ein vaterländisches Drama in 4 Aufzügen für Schule, Haus und Bühne von H. Tenke.

8 Bog. gr. 8°. Eleg. geb. ord. ₰ 1.—, bar ₰ —.70.

1 Explr. bar mit 50%.

Für Schüler- u. Volksbibliotheken empfohlen. Dresden, im November 1906.

S. Jaenicke's Verlag.

Robert Luz, Verlagsbuchhdlg., Stuttgart.

Ⓩ

Habsburger- Anekdoten

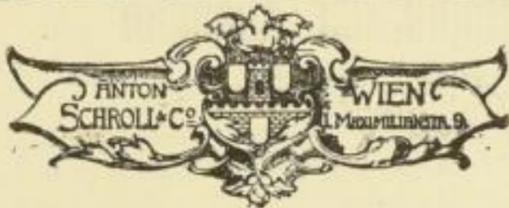
(Anekdoten-Bibliothek 5. Bd.)

Brosch. M. 2.— ord., geb. M. 3.— ord.

Partie-Bezüge bar:

6 Expl. mit 40%, 12 Expl. mit 50% (Einbände à 65 Pf.)
25 Expl. mit 50% auch vom Einband.
(Bezug auf einmal. Keine Freierpl.)

Am 1. Dezember erscheint
die 4. Auflage.



Demnächst erscheint komplett:

Der Architekt, Wiener Monatshefte für Bauwesen und dekorative Kunst
XII. Jahrg. 1906
eleg. in Ganzleinen gebunden.

Das Interieur, Wiener Monatshefte für Wohnungs-Ausstattung
VII. Jahrg. 1906
eleg. in Ganzleinen gebunden.
Preis geb. K 29.— oder ₰ 24.—
Rabatt 30% u. 7/6.

Diese kompletten Bände, die sich in den Kreisen der Architekten, Baumeister, Möbelfabrikanten und Tischler leicht absetzen lassen, stellen wir à cond. zur Verfügung. Auch zu Geschenken werden dieselben gern genommen.

Wien, November 1906.

Anton Schroll & Co.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite.

Angebotene Bücher.

Kupferstiche von Fragonard u. Freudeberg.

Fragonard, l'inspiration favorable et Le Messager fidèle. Deux estampes sujets en hauteur faisant pendants gravées par Halbou d'après Fragonard et d'après Lallié. 2 estampes (18. siècle) in-folio. Avec bordures ornées.

₰ 14.— bar.

— le chiffre d'amour. Jolie pièce en hauteur gravée par N. de Launay d'après Fragonard. In-folio. Belle estampe (18. siècle). Aux armes en bas de la bordure.

₰ 6.— bar.

Freudeberg, la Félicité villageoise et la gaieté conjugale. Deux sujets en largeur faisant pendants. Gravées p. De Launay et Delignon. 2 belles estampes (18. siècle) in-folio. Avec monogramme en emblèmes en bas de la bordure.

₰ 15.— bar.

Sämtliche Blätter mit vollem Rand und rein.

Die 5 Blätter
zusammen für ₰ 30.— bar.
Stuttgart.

J. Scheible's

Verlagsbuchh. u. Antiquariat.

Ludwig Bamberg in Greifswald:
Entscheidgn. d. Reichs-G. in Strafsachen.
Bd. 1—35. In Originalbd. Geb.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

**EIN NIEDERTRÄCHTIG AMÜSANTES BUCH!
SCHREIBT DIE VOSSISCHE ZEITUNG (6. 11. 06) VON:**

**EDMUND
EDEL
BERLIN W.**

**VIERTES BIS SECHSTES TAUSEND IN ARBEIT!
BOLL U. PICKARDT VERLAGSBUCHHANDLUNG, BERLIN**

Anfang Dezember wird in unserem Verlag erscheinen:

Ⓩ **Die Martinsklause.**

Roman aus dem Anfang des 12. Jahrhunderts
von **Ludwig Ganghofer.**

— Illustriert von A. F. Seligmann. —

2 Bände. 17. Auflage.

Oktav. Geheftet M 10.— ord., M 7.50 netto, M 7.— bar. 11/10.
Gebunden M 12.— ord., M 9.— netto, M 8.40 bar. 11/10.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 23. November 1906.

Adolf Bonz & Comp.

Angebotene Bücher ferner:

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach:

Herders ausgewählte Werke. Hrsg. von B. Suphan u. C. Redlich. 5 Bde. in 4°. 1885—1901.

Jahresbericht über d. Erscheinungen auf d. Gebiete d. germanisch. Philologie. 2 Hlrbde. Jahrg. 23 (1901) u. 24 (1902).

Schillers Geschichte d. Dreissigjährigen Krieges. 2 Ppbde. m. 4 Stichen von J. List. [Text nach d. 2. Göschenausgabe von 1802. der das Exempl. auch zeitlich nahesteht; bei Goedeke nicht erwähnt.]

Wielan Werke. (Kürschners Nat.-Lit.) 6 Bde. O. Berlin u. Stuttgart.

Zeitschrift f. dtische. Philologie. 1. Hlbd. Jahrg. 35 (1903).

F. Volokmar in Leipzig:

6 Schauta, Lehrbuch der Gynaekologie. 2. Aufl. I. Teil. 1897. Hlbrzbd.

Otto Halbreiter in München:

Hofmeisters Musik-Verzeichn. Jg. 1898—1903. Dauerhaft geb. Vortrefl. erh.

V. Eytelhuber in Wien VIII/1, Alserstr. 19:

Ludwig Richter:

Der Deutschen Sprichwörter u. Spruchreden. Mit zahlr. Holzschn. Illustr. von Ludw. Richter u. and. Lpzg. 1876. Br. Unaufgeschn. Vergriffen. M 1.— no.

Reineke der Fuchs. Illustriert von Ludw. Richter. 2. Aufl. Lpzg. 1881. Orglnd. Wie neu. (M 2.—) M 1.— no.

Campe, Robinson der Jüngere. 102. Aufl. Mit 37 Holzschn. v. Ludwig Richter. Kl. 8°. 1881. Eleg. geb. Vergriffen. M 1.— no.

Lewinsky & Blümel in Zürich I:

*1 Hinrichs' Bücherkatalog 1851—1905. 1. Bd. 1851—65, 7 Fünfjahrs-Bde. 1866—1900, 10 Halbjahrs-Bde. 1901 bis 1905. Alle O.-Hbfz.

Repertorium 1871—85. 3 Bde. O.-Hfz. Register 1886—1900. 3 Bde. O.-Hfz. Register 1901—05. 10 Halbjahrs-Bde. Leinen.

Alles ganz tadellos erhalten.
Die meisten Bände wie neu.

**Zur Beachtung
für Antiquare!**

Auf die fast täglich einlaufenden Anfragen teilen wir wiederholt mit, dass

„Das Kloster“. Bibliothek alter deutscher Literatur u. Volkssitten. 12 starke Bde. je gegen 1000 Seiten. Kplt. Stuttg.

1845/49. (Ladenpreis: 126 Mark)

nahezu vergriffen ist und wir die wenigen uns noch verbleibenden Exemplare für

65 Mark bar pro Explr. liefern. —

Band 1. 4. 7. 8. 9. 10. 11. 12. Seb. Brandt, Geiler v. Kaisersberg. Volksprediger. Thom. Murner. Theuerdank. Festgebräuche. Joh. Fischart. Faust. Volkssagen u. Märchen. Deutsche Sitten und Gebräuche (jeder Band kart. [Ladenpreis: 10 M. 50 Pf.] gegen 1000 Seiten, meist mit Illustrationen und ein abgeschlossenes Werk für sich bildend) liefern wir à 3 M. 75 Pf. bar;

8 Exemplare, auch gemischt, für 25 M. bar, auf einmal bezogen.

Freunden und Forschern unserer älteren vaterländischen Art und Kunst und den für Literatur und Sittengeschichte von Deutschlands Vergangenheit sich interessierenden gibt dieses Sammelwerk die bunteste Masse literarischen Stoffes, insbesondere viele selten gewordene und sonst kaum zugängliche Denkmäler altdeutscher Sitte, Sage und Dichtung.

Diese Einzelbände verkaufen sich leicht durch Katalog-Aufnahme unter den Einzel-Titeln und sind von Freunden alter deutscher Literatur stets gesucht und gern gekauft, was die fast täglich einlaufenden Anfragen beweisen.

Stuttgart. **J. Scheible's**
Verlagsbuchh. u. Antiquariat.

Für Antiquare.

Nachstehende leicht absetzbare Werke empfehlen wir zur Aufnahme in die Kataloge (als Ausschnitt zu benutzen):

Buchdruckermarken des 15. Jahrhunderts (1470—1520) in 324 Holzschnitten. — Gravures sur bois tirées des livres français du XV. siècle. **Quartband.** Paris 1868. **Holländ. Papier.** Unbeschnitten. (Ladenpr.: 30 M.) 8 M. bar. 10 Explr. für 50 M., auf einmal bestellt.

Sammlung von **ornamentalen Buchdruckermarken** des 15. Jahrhunderts. Initialen, ein Totentanz des 15. Jahrhunderts in vollständiger **Holzschnitt-Serie.** In Faksimile-Reproduktion. 324 interessante Holzschnitte des 15. Jahrhunderts auf starkem holländ. Papier vortrefflich reproduziert. Die Tafeln sind nur einseitig bedruckt. Eine Erklärung ist beigegeben. **Für Sammler von Druckermarken und Liebhaber des Buchschmuckes von besonderem Wert.** (In französ. Katalogen meist mit 20 Francs notiert.)

Flögel, K.F., Geschichte des Grotesk-Komischen, bearbeitet, erweitert u. bis auf die neueste Zeit fortgeführt von Fr. W. Ebeling. Mit 40 Tafeln, zum grössten Teil in Gold- und Farbendruck. 8°. Leipz. Brosch. 4. Aufl. 1887. Eleg. Ausstattung, Blaudruck auf Chamois-Papier. Starker Band. 500 Seiten. (18 M. Ladenpreis.) 6 M. bar. 12/10 Explr. für 50 M. bar auf einmal bestellt.

Die Tafeln stellen höchst interessante Karikaturen dar. Auch für mittlere Antiquariate ist ein Partie-Bezug der beiden Werke ohne Risiko, da erfahrungsgemäss der Absatz und das Interesse dafür dauernd sind und die Werke stets ihren Wert behalten.

Stuttgart.

J. Scheible's
Verlagsbuchh. und Antiquariat.

Wilh. Jacobsohn & Co. in Breslau V:
*Casanova, Memoiren, hrsg. v. Schütz. Leipz. 1822. 12 Bde. Kart. Unbeschnitten. Schön erhalten. Seltene, gesuchte vollständige Ausgabe.

Scheltema & Holkema in Amsterdam:
1 Archiv f. Entwicklungsmechanik der Organismen. Hrsg. v. W. Roux. Bd. 1 bis 22. 1894—1906. Geb. in Hbfz. Schönes Exemplar.

G. W. Seitz Nachf. in Hamburg:
Müller u. Meikel, Bürg. Recht. 1904. Geb.

Wilhelm Opetz in Leipzig:
Eine gröss. Anzahl von Jahrgängen der Deutsch. mediz. Wochenschrift. (L., Thieme.) Teilweise gebunden.

Albert Jacobi & Cie. in Aachen:
1 Naumann, Naturgesch. d. Vögel Mitteleuropas, bearb. v. Blasius. 12 Bde. Orig.-Bd. Tadellos erb. Neu. M. 216.—
Erbitte direkte Gebote!

Kupferstich-Kostümwerk, Periode Louis XV. et XVI.

Monument du costume physique et moral de la fin du XVIII. siècle, ou tableaux de la vie, ornés de 26 grandes estampes, dessinées et gravées p. Moreau le jeune et par d'autres célèbres artistes. 1776. Avec texte, revue et corrigée par Ch. Brunet, préface par A. de Montaignon. **Grand in-folio.** Paris 1876. (*Magnifique volume en beaux caractères avec ornements typographiques et 26 planches en taille-douce; tiré à petit-nombre et épuisé chez l'éditeur.*) (Prix fort frcs. 100 broché.) — **Histoire des moeurs et du costume des Français dans le dix-huitième siècle.** Ornée de 12 grandes planches en taille-douce par **Freudenberg.** 1774. Stuttgart 1888. Texte abrégé. Magnifique ouvrage. (Cette publication fait pendant à l'édition du „Monument du costume“ qu'elle complète. Elle est d'autant plus intéressante qu'elle traite particulièrement des costumes et moeurs des femmes de l'époque. La rarissime édition originale 1774, fut payée à fr. 1500—2500.) *Exempl. en jolie cartonnage Bradel. Demi reliure (simili-marocain) avec titre en or sur les plats; grand in-fol für 50 M. bar.*

Stuttgart.

J. Scheible's
Verlagsbuchh. und Antiquariat.

Bitte ausschneiden!

Stets auf Lager:

Frühere Jahrgänge der **Elektrotechnischen Zeitschrift** (Springer):

Jahrg. 1880—89 à M. 3.75.

Jahrg. 1890—94 à M. 6.—

Jahrg. 1895—1905 à M. 9.—

Zeitschrift d. Vereins dt. Ingenieure:

Jahrg. 1879—90 à M. 7.50.

Jahrg. 1891—97 à M. 8.—

Jahrg. 1898—1900 à M. 10.—

Jahrg. 1901—05 à M. 12.—

Hachmeister & Thal in Leipzig.

K. F. Koehler in Leipzig:

In mehreren Exemplaren:

Offizielles Adressbuch des deutschen Buchhandels für 1906. In 1 Original-Band. Geschäfts-Exemplare. Mit handschriftl. Nachträgen im Alphabet bis November 1906.

Soweit vorhanden:

Grosse Ausgabe à 4 M. 50 ♂ bar.

Kleine (Personal-)Ausgabe à 1 M. bar.

Skandinavisk Ant. in Kopenhagen:

1 Ziegler, pathol. Anatomie. 1889. Geb.

1 Jaccond, Pathologie. 1879. Geb.

1 Guttman, Untersuchungsmethoden. 1889. Geb.

1 Fränkel, Bakterienkunde. 3. Aufl. Geb.

1 Froriep, chirurg. Kupfertafeln. M. 487

schwarzen u. kolor. Taf. 5 Bde. 4°. Hldr.

Wir besitzen noch **wenige** Exemplare und bieten zu **35 M. bar** an:

Das **Faustwerk**, oder Dr. Faust's und seiner Vorgänger (Theophilus, Virgil, Gerbert, Bruder Rausch u. and.) Leben, Thaten und die ihnen zugeschriebenen Bücher. Christ. Wagner. Die Schwarzkünstler verschiedener Nationen. Goethes Faust, etc. etc. *Die magischen Schriften und Zauberbücher*, die Geschichte, Sage und Literatur. Die Volksbücher und Puppenspiele. Faust in Maulbronn, Erfurt u. Leipzig. Die Legenden. Die Zauberer und Kabbalisten früherer Zeiten u. verschiedener Länder. Die Jena'sche Christnacht-Tragödie. **In erschöpfender Vollständigkeit** (Prosa und Poesie, Wort und Bild) **mit hundert interessanter Abbildungen und Figuren.** 4 starke Bände, 4500 Seiten. Stuttg. 1846—1849. Kart. Sehr geschätztes und gesuchtes, ausführliches, wissenschaftliches Werk. Das einzig vollständigste u. umfangreichste über Faust. (v. Engel, Faustbibliogr.)

Stuttgart.

J. Scheible's
Verlagsbuchh. und Antiquariat.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Hans Püllmann in Grunewald:

*Meyers Klassiker-Ausgaben. Vollständige u. komplette Ausgabe.

*Schweinfurt, Afrika. Geb.

Angebote erbitte direkt!

L. C. G. Malmberg in Nimwegen:
Vilmorin, Blumengärtnerei. 2. Bd.

E. Steiger & Co. in New York:
(Angebote nur nach Leipzig!)

Hensel, neueste Offenbarungen üb. d. Fortleben d. Seele.

Müller v. Königswinter, Gedichte. 1857.

Kaufmann, Gedichte. 1851.

Franke, ein Frühlingstraum. 1852. Geb.

Pröhle, Erzähl. a. d. Harz. 1862.

Ziegler, Himmel u. Erde. 1856.

Tschabuschnigg, Grafenpalz. 1862.

Rappaport, Bajazzo. 1863.

Putlitz, seine Frau.

Tschabuschnigg, Gedichte. 3. Aufl. 1864. Geb.

Ronai, Licht u. Schatten.

Hügel, Sprache a. d. Bühne.

Lewes, Schauspiele u. Schauspielkunst.

Nordin & Josephson in Stockholm:

*Buhle, t. Hilfsmittel z. Beförderung u. Lagerung v. Sammelkörpern. I—II.

*Hamburg u. seine Bauten.

*Ilg, Gesch. u. Terminologie d. Spitze.

*Koch, Gesch. d. Kirchenliedes. 8 Bde.

*Meyer, Ed., Gesch. d. Altertums. II.

*Seydel, Führer d. d. techn. Literatur.

*Spitta, Joh. Seb. Bach. 2 Bde.

*Die Woche 1899—1905.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
 (A) *Altertümer von Pergamon*. II. III, 1. IV. V, 2.
 (A) *Liebigs Annalen*. Bd. 69—73. 77. 201. 202. 205. 211. 215. 216.
 (A) *Hastings, Dict. of the Bible*.
 (A) *Dissertationes phil. Vindob.* III.
 (A) *Neuhauss, Farbenphot. nach Lippmann*.
 (A) *Eichmann, phot. Belichtungstabellen*.
 (A) *Elwader, Expositionstafeln*.
 (A) *Archiv, Phot.* Bd. 1—35.
 (A) *Vogel, Lehrb. d. Phot.*
 (A) *Korrespondenz, Phot.*, 1875—94.
 (A) *Penroses pictorial annual 1902/03*.
 (A) *Brit. journal phot. almanac 1888*.
 (A) *American journal of phot.* Kplt. u. einz.
 (A) *Berliner Winckelmannsprog.* 23. 63.
 (C) *Annales de dermatologie. Serie I—II*. III, 1—2. IV, 7 bis Schluss.
 (C) *Archiv f. Dermatologie*. Bd. 18—19. 33. 36—42. 60—65.
 (C) *Dermat. Zeitschrift*. Jg. 2—3. 7—11.
 (C) *Internat. Atlas selt. Hautkrankheiten*.
 (C) *Cazenave, Leçons sur les mal. de la peau*.
 (C) *Duhring, Atlas of skin diseases*.
 (C) *Meddelelser fra Finsens medicinske Lysinstit.* Jahrg. 1—9.
 (C) *Hardy et de Montoneja, Atlas des mal. de la peau*.
 (C) *Neisser, Dermatologie*. Lfg. 3. 5. 16.
 (C) *Dermat. Studien*. Jg. 1—19.
 (C) *Wilson, Portraits of diseases of the skin*.
 (C) *Botan. Jahresbericht 1885—1903*.
 (C) **Buxbaum, Technik d. Wasseranwendg.*
 (C) **Albers-Schönberg, Röntgentechnik*.
 (C) **Albert, chirurg. Diagnostik*.
 (C) **Albert, allgem. Chirurgie*.
 (C) **Arzneitaxe 1906*.
 (C) **Encyklopädie d. Augenheilkde.*
 (C) **Autenrieth, Auffind. d. Gifte*.
 (C) **Bardleben-Haackel, topogr. Anat.*
 (C) **Baur, Lehrb. f. Samariterdienst*.
 (C) **Bergmann-Rochs, Operationskursus*.
 (C) **Bier, Hyperämie*.
 (C) **Binz, Arzneimittellehre*.
 (C) **Billroth, Krankenpflege*.
 (C) **Billroth, chirurg. Path. u. Therapie*.
 (C) **Borst, Geschwülste*.
 (C) **Beiträge z. Tuberkulose*. Bd. 1—3.
 (C) **Braun, Lokalanästhesie*.
 (C) **Brühl-Politzer, Ohrenheilkunde*.
 (C) **Buchner, Zymasegärung*.
 (C) **Bumm, Geburtshilfe*.
 (R) *Orlich, Gesch. d. preuss. Staates*.
 (R) *Christ, griech. Literat.*
 (R) *Schanz, röm. Literat.* II, 2. III. IV, 1.
 (R) *Zeller, Philosoph. d. Griechen*.
 (R) *Jamblichus, de mysteriis liber*.
 (R) *Droysen, hist. Handatlas*.
 (R) *Hocker, Suppl. z. Heilbr. Antiqu.* 1739.
 (R) *Cosack, Bürgerl. Recht*.
 (W) *Hdb. d. klass. Alttertumswiss.* Kplt. u. e.
 (W) *Dellenbusch, Mercantil-Memoiren a. d. Türkei*. 1841.
 (W) *Vom Fels zum Meer*. Jahrg. 4.
 (W) *Tappeiner, Arzneimittell.* 4. A.

Alles neueste Aufträge!

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig ferner:
 (W) *Tillmanns, allg. Chirurgie*. 6. A.; — spez. Chirurgie. 8. A.
 (W) *Kreibich, Hautkrankheit*.
 (W) *Ranke, hist.-biogr. Studien*. Org.-Dr.
 (W) *Böckmann, Untersuchungsmethod.* 4. A.
 (W) *Weitzel, Maschinentech.* 2. A.
Hugo Heller & Cie. in Wien I.:
 **Racinet, Kostüme*.
 **Hefner-Alteneck, Kostüme*.
 **Roskoff, Gesch. d. Teufels*.
 **Naumann, Musikgeschichte*.
R. Maeder in Leipzig:
 **Staudinger, Kommentar z. Bürgerl. Gesetzbuch*. Bd. 1—3.
Aufstell-Bilderbuch: Die grosse Wurst.
Zola, Romane. Französ. Alles.
Hugo Peter in Halle a/S.:
 *1 *Stilling, das Heimweh*. 1796.
 *1 *Gegenbaur, Lehrb. d. Anatomie*.
 *1 *Heilfron, röm. Rechtsgeschichte*.
 *1 *Taschenberg, Zoologie*.
 *1 *Meyer, Staatsrecht*.
 *1 *Stammler, Lehre v. richt. Recht*.
 *1 *Jhering, Zweck im Recht*.
 *1 *Kirchner, philos. Wörterbuch*.
 *1 *Hatschek, engl. Staatsrecht*.
 Angebote direkt.
E. S. Mittler u. Sohn in Berlin SW. 68:
 **v. Zedlitz u. Neukirch, Geschichte des Leib-Kür.-Regts.* Nr. 1.
Bruno Becker in Eilenburg:
 **Muspratt, Chemie*. 8 Bde.
Polytechn. Bh. R. Schulze in Mittweida:
 **Lueger, Lex. d. ges. Technik*. Kplt. Ausgabe.
 **Fischer, Werkzeugmasch.: Holzbearbeitg.*
 **Ritter, höh. Mathem.* Auch alt. Aufl.
 **Weitzel, Schule d. Maschin.-Technikers*.
 **Holz, Schule d. Elektrotechnikers*.
Otto Thurm in Dresden-A. 14:
Hartig, aus der Praxis.
Mocnik, Lehrb. d. Arithmetik f. Unter-gymnas. 21. Aufl. 1875.
Meister der Farbe. Kplt. u. einz.
Christian Sillib Nachf. in Mannheim:
 Angebote direkt erbeten!
 *1 *Rodemeyer, Beispiele z. Alten und Neuen Testament*.
Gustav Brauns in Leipzig:
 *1 *Schmidt, Kamasutram*. 2. A.
Friedr. Kaiser in Bremen:
Grottefend, preussisch-deutsche Gesetz-Sammlung. Kplt.
H. Warkentien in Rostock i. M.:
 **Bauer, Caroline, Memoiren*.
Carl Stöhr in Warnsdorf:
 *1 *Stansfeld Hicks, Jachten, Boote etc.*
Franz Grunert, Sep.-Cto. in Berlin:
Andersen, H. C., letzte Märchen a. d. J. 1865/66. 72. 75. (Hartknoch, Lpzg.)
Lohmeyer, Kinderlieder u. Reime (enth. Weh', jetzt kommt sie m. d. Schwamme).
O. Forst in Antwerpen:
 1 *Handwörterbuch d. Staatswissenschaften*.
 Neueste Aufl. Mögl. geb.
 1 *ABC-Code*. Fourth ed.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
 **Bornhak, preuss. Staats- u. Rechtsgesch.*
 **Windscheid, Pandekten*. 8. A.
 **Soc. Praxis*. Jg. 1905/06. Nr. 3.
 **Sombart, dtische Volkswirtschaft*.
 **Corp. jur. civ., ed. Krueger-M.* Kplt.
 **Freudenstein, Submissionswesen*.
 **Mosses Reichs-Adressbuch 1906*.
 **Marine-Rundschau 1905, Beil.-H.* 2.
 **Treitschke, deutsche Geschichte*.
 *— *histor. u. polit. Aufsätze*.
 **Lermolieff, Galerie zu Berlin*.
 *— *Galerien zu München u. Dresden*.
 *— *Stud. üb. ital. Malerei*.
 **Goedeke, Grundriss etc.* 2. A.
 **Schillers sämtl. Werke, v. Goedeke*.
 **Lehmann, Freiherr v. Stein*.
 **Brehms Tierleben*. 3. A.
 **Czuber, Differ.- u. Integralrechnung*.
 **Völcker, Schädlichkeit d. Schnürens*.
 **Riegel, Erkrank. d. Magens*.
 **Wilms, Mischgeschwülste*.
 **Nothnagel, Erkrank. d. Darms*.
M. Beckstein in München V, Müllerstr. 1:
Voltaires Werke. In franz. Sprache.
Montesquieu, l'esprit de lois.
Brehms Tierleben. Grosse Ausg.
Weiss'sche Univ.-Buchh. in Heidelberg:
 **Dreger, Entw.-Gesch. d. Spitze*.
Schäfer, Einrichtg. e. Gaswerkes.
Paul Neubner in Köln:
 **Philosoph. Bibliothek (Dürr.)* Nr. 1.
 **Photogr. Mittheilungen 1903*.
 **Goethe, poet. Meisterwerke, Gedichte u. Dramen*. 1882. XIV. (Cannstatt, Boshinger.)
 **Baur, C., das elektrische Kabel*.
 **Amerika, seine Bedeutung für die Weltwirtschaft*, hrsg. v. Halle Hambg. 1905.
Alfred Neumannsche Bh. in Frankfurt a. M.:
 1 *Hesse, e. Stunde hinter Mitternacht*. Geb.
Adolf Diekmann in Frankfurt a. M.:
Wagner, Opere di Giordano Bruno.
Lagarde, P., le opere di Giordano Bruno.
Fiorentini, Tucco, Vitelli, Opera latina di Giord. Bruno.
Kuhlenbeck, L., G. Brunos Reformation d. Himmels.
 — *vom Menschen, d. All u. d. Welten*, v. G. Bruno.
 — *Brunos Zwiegespräch v. Helden u. Schwärmer*.
 — *G. Brunos: „Das Aschermittwochs-mahl“*.
Brunnhofer, Giord. Brunos Weltanschauung u. Verhängnis.
Riehl, Giordano Bruno.
Bartholomäus, Giordano Bruno. 2 Bde.
C. Niese in Saalfeld a/S.:
Keller, d. grüne Heinrich. Geb.
G. W. Niemeyer Nachfolger (G. Wolfhagen) in Hamburg:
 1 *Vasari, Sammlung ausgew. Biographien*, hrsg. v. C. Frey. I. 1885.
 1 *Grosses Handb. d. Philatelie (Heitmann)*.
 1 *Moschkau, Gesch. d. Briefmarken*.
 1 — *z. Gesch. d. Philatelie*.

Rosberg'sche Bh., Jäh & Schunke in Leipzig:
Auf d. Höhe. Hrsg. v. Sacher-Masoch. Bd. 6.
Benfey, Gesch. d. Sprachwissensch. 1869.
Biblioth. d. liter. Vereins. Kplt. u. Bd. 26
u. 227—30.
Blätter, Neuphilol. Jg. 1-10. 1894-1903.
Brandes, das junge Deutschland.
Brehms Tierleben. Bd. 4 u. f.
Conradi, Alles von ihm.
Dernburg, Pandekten.
Ebert, Gesch. d. Literatur d. Mittelalters.
1874—87 und Bd. 3 apart.
Literar. Echo. Bd. 2.
Freiligrath, neuere polit. u. soz. Gedichte.
Heft 2. 1851.
Gaupp-Stein, Z.-P.-O.
Gegenbaur, Anatomie.
Germania, ed. Pfeiffer. Bd. 2.
Gesellschaft, v. Conrad. Jahrg. 1. 1885.
Sächs. Gesetz- u. Verordnungsbl. 1895 u. f.
Goethe-Jahrbuch. Bd. 1-6. 14-21. A. einz.
Grotefend, Gesetzgebungsmat. 1897-1904.
Gutkow, Mara Gwin.
Holleman, anorgan. Chemie.
Humboldt, Verschiedenheit d. menschl.
Sprachbaues. 1836.
Lindau, gesammelte Aufsätze. 1875.
Richter, Lehrb. d. anorgan. Chemie.
Russner, Experimentalphysik. I. II. V.

J. M. Spaeth in Berlin C. 2:
Hoffmann, E. T. A., ges. Schriften. Bd. 5.
Mit Federzeichn. v. Hosemann. Berl. 1845.
Goethe, sämtl. Werke. (Cotta.) Vollst. in
15 Bdn. 1876. 8°. Bd. 5 ap.
Dickens, sämtl. Werke. Alte A. Gut erh.
Brehms Tierleben. Kl. Ausg. Neueste
Auf. Origbd.

Jos. Fischer in Jülich:
1 Simplicissimus. Bd. 2 u. 3.

Carl Junge's Buchh. in Ansbach:
Geschichte d. dtchn. Kunst. 5 O.-Hfrzbd.
(Hist. Vlg. Baumgärtel.) Tadelloses Ex.

Heim'sche Buchh. in Halberstadt:
1 Sachs-Villatte, deutsch-französ. Wörter-
buch. Grosse Ausgabe.
1 Jugend. Jahrg. I. II. III, 1. Sem.

Akadem. Antiquariat in Prag, 144-I:
*Zeitschrift f. Beigrecht. XV u. folg.
*Boas, Darmkrankheiten.
*Klemperer, Diagnostik.
*Studio. Extra-No.: Royal Water-Col.
Society.
*Przybyszewski, Synagoge d. Satans.

Julius Neumann, Hofbh. in Magdeburg:
Fries, von deutscher Philosophie.
Schelling, Bruno.
— allgem. Zeitschrift.
Briefe von Pauline Fürstin zur Lippe u.
Herzog Friedr. Christ. v. Augustenburg.
(Remer,) kl. Chronik d. Königreichs Tadjaba.
(Seybold,) Glimpf- u. Schimpfreden.
Ubland de constit. re publica.

Müller'sche Buchh. in Rudolstadt:
*Staudinger, Kommentar zum B.G.B.
Bd. 2: Schuldverhältnisse. 2. A. 1906.
In Origbd. od. brosch.
*Kurz, Literaturgeschichte. 4 Bde.

Dr. H. Lüneburg's Sort. u. Ant., München:
*Gauche, Anleitg. zum Obstbau.
*Hegel, Phänomenologie d. Geistes.
*Loeb, Dynamik d. Lebenserscheinng.
*Lessmann, Briefe an ein Kind.
*Camerarius, Hortus medicus. Francof. 1588.
*Strasburger, Lehrb. d. Botanik. 8. Aufl.
*Haeckel, natürl. Schöpfungsgesch. 1873.
*Hempel, 100 kleine Gärten.
*Faulmann, Gesch. d. Schrift.
*Holtzendorffs Jahrbuch für Gesetzgeb.
Bd. 4. 1875. Zahle bis 5 №.
*Darwin, Entstehg. d. Arten. 7. Aufl.
*Biedermanns Centralbl. für Agrikultur-
chemie 1885—1895.

Ad. Becker's Bh. (Ed. Miksch) in Aussig:
*2 Alruna, d. Jugend Lieblingsmärchen-
schatz. (Spamer.) 4. Aufl.
*1 Blume, Quellensätze z. Gesch. unsers
Volkes. Bd. 1—2. Cöthen 1883. 86.
*1 Sachs-Villatte, enzykl. Wtrb. d. franz.
Sprache. I—II. Grosse Ausg.
*1 Voltaire, ges. Schriften. Deutsch.
(Schöne Ausg.)
*1 Muret-S., engl. Wörterb. Bd. 1. 1894.
*1 Liebigs Annalen. Bd. 261—280.

Franz J. Schmid in Abbazia (Istrien):
1 Zenker, Anleitg. z. feineren Kochkunst
für herrschaftl. und bürgerl. Tafeln.
I. Teil. 1824.

R. Schirdewahn in Weissenfels:
*Storm, Werke. (Westermann.)
Weltall u. Menschheit. III—V. Hfrz.

M. Hauptvogel in Gotha:
*(Reichard, H. O.) Cahiers de lecture
p. 1784—94. Gotha.
*Sachs-V., franz. Schulwörterbuch.

Hermann Helmke in Hildesheim:
*Mariitt, Goldelse.
*Sanders, deutsche Sprachbriefe.
*Gebhardt, dtche. Geschichte.
*Hittl, franz. Krieg 1870/71.
*Staub, Komm. z. Handelsgesetzbuch.
*Entscheidng. d. R.-G. in Strafsachen mit
Registerbdn. Bd. 1 u. f.

Johannes Müller in Amsterdam:
1 Hohenlohe, Denkwürdigkeiten. Geb.
1. Auflage.

Joh. Heyn in Klagenfurt:
*Brecher, in müssigen Stunden (S. Fischer).

L. G. Homann's Buchh. in Danzig:
*Rosenthal, italien. Meisterschaftssystem.
*Bernard, Felix u. Felicia; — ein
Götzenbild.

C. Beck (L. Haile) in München:
*1 Hayn, Biblioth. Germanorum erotica. Geb.

Friedr. Wolfrum in Düsseldorf:
*Gurlitt, Barock- u. Rococo-Ornament.
*Schmohl u. Stählin, Bauten in Deutschl.

**Basler Buch- u. Antiquariatshandlung
vormals Adolf Geering** in Basel:
*Sanders, deutsche Sprachbriefe. N. A.
*Vogt-Koch, dtche. Literaturgesch. 2. A.
*Burekhardt, griech. Kulturgesch. I. II. Br.
*Tschudi, Tierleben d. Alpenwelt.
*Ritters geogr. Lexikon. 9. A.
*Heierli, Urgeschichte d. Schweiz.

Huber Antiquariat in Salzburg:
*Blosius, Ludw., ausgew. Schriften, übers.
v. Jocham.
*Bossuet, Universalgeschichte.
*Cyprian, sämtl. echten Werke. Deutsch
v. Feyerabend.
*Ephräm, sämtl. Schriften. Deutsch v.
Waltzmann.
*Glückselig, Christus. Archäologie.
*Johannes v. Damaskus, sämtl. Schriften.
*Hl. Katharina v. Genua, Werke.
*Lamparter, Leben d. ehrw. Ludw. del Ponte.
*Makarius d. Gr. (Kirchenvater), sämtl.
Schriften.
*Ott, Eucharisticum.
*Ribadeneira (Soc. Jesu). Alles von ihm.
*Roth, Visionen d. hl. Elisabeth.
*Joh. Mich. Sintzel, Alles von ihm.
*Weber, Beda, sämtl. theol. Schr. von ihm.
*Georg Mich. Wittmann (Bischof).
Alles von ihm.
*Brant, Narrenschiff, v. Simrock.
*Heliand, v. Simrock.
*Spee, Trutznachtigall, von Simrock.
*Stern, Gesch. d. Weltliteratur.
*Oskar Wilde. Alles von ihm. Nur engl.
Nur direkte Angebote haben Erfolg.

Johannes Schuth in Coblenz:
*Brockhaus' Konv.-Lex. Letzte Aufl. Orgbd.
*— kl. Konv.-Lex. 4. Aufl. Orgbd.
*Meyers Konv.-Lex. 5. A. Orgb.
*Brehms Tierleben. 3. Aufl. Orgbd.
*Dieringer, Epistel- u. Evangelienbuch.
*Dominikus, Coblenz unter d. letzten Kur-
fürsten Clemens Wenzeslaus.
*Stramberg, rhein. Antiquarius. Abt. I,
Band 1—4 (Coblenz die Stadt).
*— do. Band: Ehrenbreitstein, Feste u. Tal.
*Bärsch, das Moseltal von Metz bis Coblenz.
*Damitz, die Mosel von Colmar bis Trier.
*Klein, das Moseltal. Kplt.
*Wegeler, Lahneck u. Oberlahnstein.
*— Galerie berühmter Coblenzer.
*Richter, St. Castor zu Coblenz.
Die Coblenzer Werke in mehrfacher Anzahl.

Helbing & Lichtenhahn, Ant. in Basel:
1 Voragine, Legenda aurea. Ed. Graesse.
Breslau 1846, Koebner.
1 Aeneas v. Stymphalus, ed. Arn. Hug.
1 Heyd, Histoire du commerce du Le-
vant au moyen-äge. 2 vols. Paris 1885
—1886.
2 Chamfort, Maximes, pensées. Alte Aus-
gaben. (8°. London 1796 oder 16°. Paris
1801, 1803)
1 Glückel-Hamel, Memoiren. Ca. 1780.
1 Naumann, Vögel. Kplt. 1896—1905.

Alcis Reichmann in Wien IV/1:
*Vilmorin, Blumengärtnerei. (Auch ältere
Auf.)
*Zsigmondy, Gefahren der Alpen.
*Langenscheidt, engl. Unterr.-Br.; —
französ. Unterr.-Br.
*Velhagen & Kl.'s Monatshefte. Kpltte.
Serie. (Eventuell einzelne Jahrgge.)

Thomas Kayser in Essen-Ruhr:
*Ortwein, dtche. Renaissance. Bd. 6—9,
Angebote direkt.

Rosenberg & Sellier in Turin:
Electrical World 1902, No. 9—14.
Handbuch d. Architektur. Alle Bde. in
neuester Aufl. Erbitten Einzelangeb.

Veit & Comp. in Leipzig:
Herders Ideen z. Gesch. d. Menschheit.
4. Aufl. Leipzig 1841.

G. A. v. Halem in Bremen:
*2 Meyers gr. Konv.-Lex. 5. A. Bd. 1-21.
Billige Angebote über gebrauchte Ex.!

*Treitschke, deutsche Gesch. 5 Bde.
— deutsche Kämpfe. (Reimer.)
— hist.-pol. Aufsätze. Bd. 2—3.
Zoller, Orden u. Ehrenzeichen Dtschlds.
u. Österreichs.
Wagner-Fennel, Tachymeter.
Koenig, Klubisten v. Mainz.
Hackländer, Ende d. Gräfin Patatzky.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Pflugk-Harttung, Specimina selecta char-
tum pontif. Romanor.
Noack, Schelling u. d. Philosophie.
Brassey, Fahrt an Bord d. Sunbeam.
Helm, Italien. 7. A.
Der 1. schles. Krieg 1740—42. 3 Bde.
Cervantes, Don Quijote, m. Einl. v. Heine.
Grimm, Märchen. Ausg. letzter Hand.
Heims, unter d. Kriegsflagge.
— Rauschen d. Wogen; — Seespuk.
Kürschner, Universallexikon. 1905.
Bücher, Arbeiter d. Neuzeit.
Hanseat, Gerichtsztg. 1903, Haupt-u. Beibl.
Jastrow, Formularbuch. 14. A. Tl. 1.
Kraemer, Weltall u. Menschh. (Ca. 32.—.)
Brehms Tierleben. 3. Aufl.
Brockhaus' Konv.-Lex. 1901-04. (Ca. 80.—.)
Zarniko, Krkh. d. Nase. 2. A. Tl. 1.
Monatsschr. f. Geburtsh. Bd. 8 Heft 6.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M.:
*Gilberts Ann. d. Physik. Bd. 37-66 u. 76.
*Poggendorffs Annalen d. Physik. Bd. 5
(1825) u. f. Nebst Erg. u. Reg.

R. Mühlmann's Sort. in Halle a. S.:
Beyschlag, Bedeutung d. Wunders im
Christentum.

Friedrich Schneider in Leipzig:
1 Rothow, Kinderfreund (1776.)

Karl Hess in Darmstadt:
*Grashey, prakt. Handb. f. Jäger. Geb.
*Rothschilds Taschenb. f. Kaufleute. Geb.

F. W. Rochow in Heidelberg:
Schönberg, Handb. d. polit. Ökonomie.
Kplt. u. Bd. I. II, 1 ap. Nur neueste A.

Holze & Pahl in Dresden:
Feval, Capitaine Phantome.
Eudel, Fälscherkünste.

J. G. Krüger in Dorpat:
1 Hann, Hdb. d. Klimatol. 1. Aufl. 1883.

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen:
*Schober, Grundzüge zu e. Theorie d.
Wirtschaftssyst. 1846. (Anklam, Dietze.)

Crudo & Lattuada in Turin:
Angebote direkt!

*Palustre, la Renaissance en France. Kplt.
Schulzesche Hofbuchh. in Oldenburg:
*1 Rosenberg, Experim.-Physik. 3 Bde.
Mögl. gebunden.
Angebote direkt erbeten!

Schmitz & Olbertz in Düsseldorf:
*20 Velhagens Volks- u. Fam.-Atlas.
*20 Seydlitz, Geographie. C.
*20 Meyers kl. Konv.-Lex. 6. A.
*Zeit, Kriegserinnerungen. Mehrfach.
*Buckle, Gesch. d. Civilisation in Engl.
*Haeckel, Anthropogenie.
*Büchmann, gefl. Worte.
*Reventlow, russ.-japan. Krieg.
*Eschstruth, Hofluft; — Ungnade; —
Mühlenprinz.
*Hahn-Hahn, Romane.
*Heimburg, einz. Bruder; — Wasserwinkel;
— Lumpenm. Lieschen.
*Sudermann, Romane.
*Werner, Glück auf; — freie Bahn.
*Beyschlag, Frühvollendeten.
*Geusen u. Miliczek, Tabellen f. eis.
Tragkonstr.

Alfred Bermann in Wien:
*Felder, Sonderlinge.
*Galitzin, Kriegsgeschichte: Neueste Zeit. I.
*Hackländers Romanbibl. Jahrg. 3.
*Heines Werke. Bd. 5 u. 6. 1876.
*Hindoglu, Dictionn. franç.-arabe.
*Hoffmann, E. T. A., Schriften. Bd. 5
u. 6. 1857.
*Krausz, Moltke, Benedek u. Napoleon.
*Lorey, Forstwissenschaft. 2. A.
*Mommsen, röm. Staatsrecht. 3. A.
*Musäus, Volksmärchen, illustr. v. Richter.
Kl. Ausg.
*Process Richter. Wien 1860.
*Roscher, Volkswirtschaft. Bd. 2.
*Schulte, Lexikon d. Uhrmacherkunst.
*Velhagen & Kl.'s Monatshefte. Jg. 20.
*Lion. da Vinci, Malerei. 1747.
*Zimmermann, Einsamkeit. 4 Bde.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M.:
*Vahl, Dansk Bogfortegnelse. 1859-1900.
*Norsk Bogfortegnelse. (Christiania) 1814
—1900.
*Kvartalskatalog over Norsk Litteratur
1893 u. folg.
*Svensk Bokkatalog 1866—1900.
*Arskatalog for svenska Bokh. 1856 u. f.
*Roscher, Lexikon d. Mythologie.
*Crowe u. Cavalcaselle, Gesch. der ital.
Malerei. Kplt. u. Bd. 1.
*Bode, Goethes Persönlichkeit.
*Grashoff, briefl. Zeitgn. d. 16. Jahrh.
*Aktionär. Jahrg. 1885—1905.
*Pulgher, Eglises byzantines.
*Finlay, Griechenland unter d. Römern.
*Puchstein, die griech. Bühne.
*Köppen u. Breuer, Gesch. d. Möbels.
*Kant, Kr. d. prakt. Vern. 1. u. 2. A.
*Sybels histor. Zeitschrift. 28. Bd.
*Freudenfeld, Glaubensbekenntnis d. kath.
Kirche.
*Andere Schriften von B. H. Freudenfeld
(bis 1850).

F. Volckmar, Comm.-Gesch. in Leipzig:
Werke in dtshr. u. engl. Sprache, enth.
Biographien u. Bildn. v. Opernsängern
u. -Sängerinnen bis z. d. 70er Jahren,
nicht neuere.

Strauss'sche Buchh. in Frankfurt a. M.:
Direkte Angebote.
1 Vasari, Leben ber. Maler. Kompl.
1 Ranke, Weltgeschichte. 9 Bde.
1 Mommsen, röm. Geschichte. Bd. 3.
1 Weizsäcker, das apostol. Zeitalter.
1 Falckenberg, Gesch. d. neueren Philos.
1 Guhl u. Koner, Leben ber. Griechen
u. Römer.
1 Rhode, Psyche.
1 Das Lied von Forestière u. Rom von
Axel Ander.
2 Weltall u. Menschheit. Bd. 3. } Geb.
1 dito Bd. 1. } Origbde.
1 Bistram, Const. Naturheilm. Bd. 2.

Theosophische Central-Bh. in Leipzig:
Hesiod, Werke, verdeutscht, im Versmass
d. Urschrift v. Ed. Eyth. 2. Aufl. 1865.
Werke des alexandrinischen Philosophen
Amonius (deutsch).
Origines, Abhandlungen üb. d. Dämonen.
Plotin, Enneaden (v. Müller). 2 Bde.
1878, Berlin.
Meyers u. Brockhaus' kleines Konv.-Lex.
Neue Ausgabe.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Brause, histor. Landschaften.
Briefe v. Jac. Burckhardt an Kinkel.
Riegl, ältere orient. Teppiche.
Hacquet, Reisen d. d. Karpathen.
Alles über die Festung Mont Royal.
Dlugossi, Historiae polonicae.
Laffert, vermehrte Relaciones. 1804.
Maya, Handschrift der Kgl. Bibliothek zu
Dresden, hrsg. v. Foerstemann.
Gros, Schweizer Architekturen.
Berichte d. intern. statist. Kongresse.
Krätzing, Benediktinerorden u. Kultur.
Eicken, mittelalterl. Weltanschauung.
Bousset, Jesu Predigt in ihr. Gegens. z.
Judent.
Dahn, Landnot der Germanen.
Inama-Sternegg, dtische Wirtschaftsgesch.

Gustav Neugebauer in Prag:
1 Holtei, Christ. Lamfell. 5 Bde.

J. Schweitzer Sortiment in München:
*Seidensticker, jurist. Fragmente. Göt-
tingen 1802.

Pfeffersche Buchh. in Halle a. S.:
*Hoffmann, Ernst, Raupenbuch. Gr. Ausg.

Hermann Mayer in Stuttgart:
*Vischer, Auch Einer.
*Vollmer, der Sattler, Riemer u. Teschner.
*Marlitt, — Werner, — Heimburg, Ro-
mane.
*Busch-Album.
*Ernst, Asmus Semper.
*Weinland, Rulaman.
*Schultze-Naumburg, Kulturarbeiten. Alle
Bände.

H. O. Sperling in Stuttgart, Johannesstr. 58:
Heinzel, üb. d. Walthersage.
Der Architekt, Wiener Monatshefte 1903.
1904. 1905.

Ernst Wasmuth A.-G. in Berlin:
*Der Baumeister. Einzelne Jahrgänge.

Jos. Ant. Finsterlin Nachf. in München:
*Bartsch, Chrestomathie del'ancien français.

*Corpus juris. (Mommsen.)
*Mommsen, röm. Geschichte. Bd. 2—3.
*Redwitz, Amaranth.
*Kommerell, Raumkurven.
*Gebhardt, wie werde ich energisch?
*— Anleitung z. impon. Auftreten u. alles Weitere darüber.

R. Lechner (W. Müller) in Wien:
*Sterne, Sommerblumen. Geb.

Rudolf Heger in Wien:
Suess, Antlitz der Erde.
Bau u. Bild Österreichs. Tempsky. 1903.

Rheinisches B.- u. K.-Antiqu. in Bonn:

*Wiser, Lex. für Prediger.
*Kanzelstimmen. Jg. 1—12. Auch einz.
*Die Kanzel. 8 Bde. Auch einz.
*Bibl. d. Kanzelb. von Raess u. Weiss.
*Predigtbibl., Neue, d. In- u. Ausl.
*Landpfarrer, der allz. beredte.
*Prediger u. Katechet. Jg. 15-22. 24. 30.
*Predigten von Wiser, — Pauli, — Peikbart, — Raithmair, — Schönberger.

Ferdinand Schöningh in Osnabrück:

*Sophocles, übers. v. Donner.
*Rostand, Cyrano v. Bergerac.
*Fischer-D., Frau als Hausärztin.
*Parlow, Kultur im heut. Spanien. 1898.
*Wielands. Teutscher Merkur. 1781.
*Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl.
*Brockhaus' Konv.-Lex. 1901—04.

Knopp & Nie in Königsberg i. Pr.:
Meyers Konv.-Lex. 13 u. F. 4. A. Orig.

L. Wiegand in Hilchenbach:
Koser, Friedrich d. Grosse.
Mommsen, römische Geschichte.
Mareks, Kaiser Wilhelm I.
Burckhardt, Kultur d. Ren. in Italien.
Kämmel, deutsche Geschichte.
Willmann, Herbarts pädagog. Schriften.
Dächsel, Bibelwerk. Auch einz. Bde.
Seydlitz, Geographie. B. u. C. Neuere A.
Diercke u. Gäbler, Atlas. Neuere Aufl.
Muret-Sanders, engl. Wörterbuch.
Pfenningdorf, Christus im mod. Geistesleb.
Vogt u. Koch, Literaturgeschichte.
Engelien, Gramm. d. neuhochdt. Sprache.
Kleyer, Lehrbuch der Potenzen.
Auberlen, Offenbarung Johannis.
Rudloff, die Lehre vom Menschen.
Calwer, Bibelerklärung. Letzte Aufl.
Kürschner, Konversationslexikon.
Lukas-Ullmann, elementares Zeichnen.

Akadem. Buchh. Rassmann in Jena:
Überweg, Grundr. d. Gesch. d. Phil.
Guttman, Grundr. d. Physik.
Giesenhagen, Lehrb. d. Botanik.
Hertwig, Lehrb. d. Zoologie.
Kobell, Lehrb. d. Mineralogie.
Bibl. d. Unterhaltung u. d. W. 1906.
Heumann, Handlex. zu den Quellen des röm. Rechts.

Rümker, Anltg. z. Getreidezüchtung. 3.—.
Pastoralblätter f. Homiletik. Bd. 34.
Burckhardt, Cicerone. 4 Bde.
Schillers Leben v. K. v. Wolzogen. 1830.

Süddeutsches Antiquariat in München:

*Brentano, Cl., Schriften. 9 Bde.
*Armenini, de veri precetti della pittura.
*Corpus iuris romani antejustiniani. Ed. Böcking etc.
*Eastlake, Old Painting.
*Dittenberger, Sylloge inscript. Graec.
*Hegel, Grundl. d. Philosophie d. Rechts.
*Janssen, Geschichte. Kplt. u. einz.
*Kaibel, Epigrammata.
*Menger, Volkswissenschaftslehre.
*Natorp, Sozialpädagogik.
*Pacheco, de la pintura.
*Petersen, Verhältnis d. Bronzealters zur histor. Zeit.
*Scholien z. Aristophanes. (Ed. Firmin Didot.)
*Thonindustrie-Zeitung. Jg. 1882-86, 91.
*Jahresberichte d. chem. Technol. Bd. 2.
*Zeitschrift f. Elektrochemie.

Gräfe & Unzer in Königsberg i/Pr.:
Braune, althochdt. Grammatik.
Grimm, Rechtsaltertümer.
Gude, Erläuterungen. 5 Bde.
Hoffmanns Jugendfreund. Bd. 53. 54.
Wagner, Hellas.

Georg Jördens in Hannover:
Brockhaus' } großes Konvers.-Lexikon.
Meyers

Wilhelm Strübig in Leipzig:
1 Offizielles Adressbuch 1906.

Jacob Lund's medic. Bh., Kopenhagen:
Giesebrecht, deutsche Kaiserzeit. Kplt.

Osiander'sche Buchh. in Tübingen:
Naumann, Vögel Europas. 1. Aufl.
Dernburg, bürgerl. Recht. Neueste Aufl. Kplt. od. einz. Bde.

Helbing & Lichtenhahn in Basel:
Antiquarisch.

*Legenda aurea.
*Heinrici, das zweite Sendschreiben des Apostels Paulus an d. Korinther. 1887.
*Holsten, zum Evangelium des Paulus u. Petrus. 1868.

Wilhelm Piper in Köln a/Rh.:
*Gebhardt, Handbuch d. deutschen Geschichte. 2 Bde.

Eckstein & Widenmann in Berlin N. 24:
Handbuch d. phys. Therapie. I. 1.
Meissner, pathologische Anatomie.
Ziehen, Psychiatrie. 2. Aufl.
Flügge, Hygiene.
Schmaus, patholog. Anatomie. 7. Aufl.
Archiv f. Psychiatrie. Bd. 25, I.
Handbuch d. Geburtshilfe, v. Winckel.
Döderlein-Krönig, Gynaekologie.
Rubner, Hygiene. 7. Aufl.
Waldeyer, das Becken.

Paul Stiehl in Leipzig:
1 Riesenthal, Jagdlexikon.

Jos. Scholz in Mainz:
*Volksschulen-Adressen aller reichsdt. Kontingente bezw. Provinzen (Städte u. plattes Land). Neue Auflagen und amtliche Ausgaben bevorzugt. Eilt!

Otto Kuhn in Leipzig:
*Wustmann, Leipzig d. 3. Jahrh.

A. Pisa in Brunn:
1 Spamer, Weltgeschichte. I—XI.

Ed. Beyer in Wien I, Schotteng. 7:
*Kunst u. Kunsthandwerk. 4. Jahrg.
*Muther, Bücherillustrat.
*Nösselt, Weltgesch.
*Macalik, Gürtelfestgn. I—IV.
*Niesiolowski, Kapitel d. Technik. I. II.
*Occupation Bosniens u. d. Herz. Generstw.
*Der Krieg in Ital. 1859. (Öst. Generstw.)
*Kunz, takt. Beispiele.
*Feldzug d. F.-M. Radetzky.
*Dittenberger, Syll. inscript. graec. 3 Bde.
*Kussmaul, Störungen d. Sprache.
*Berkhan, Störungen d. Sprache.
*Goncourt, Maria Antoinette. Deutsch.
*Ledebur, Eisenhüttenkunde. 4. Aufl.
*Nothnagels Handbuch.
*Fetischismus. Alles darüber.
*Babo-Mach, Weinbau u. Kellerwirtsch. Mehrfach.

Speyer & Kärner in Freiburg i. Br.:

*Centralblatt f. Chirurgie 1901/02.
*Wedekind, Fürstin Russalka.
*La Gynécologie, p. Doléris. Vol. 1 u. f.
F. A. Eckstein in Neustettin:
1 Erfind. u. Erfahrgn. 1904. Billig.
1 Fischer, Brennstoffe. Bd. 2. Billig.

Th. Otto Weber in Hamm, Westf.:

*Bismarck, Gedanken u. Erinngn. 2 Bde.
*Brockhaus' u. Meyers gr. Konv.-Lex.
Huber Antiquariat in Salzburg:
*Chalippe, hl. Franz v. Assisi. Deutsch v. Reiching.
*Chrysologus. Ältere Jahrgge.
*Daurignac, hl. Franz v. Assisi.
*Räss, Convertiten.
*Sudhoff, Paracelsusschriften. Kplt. u. e. Berlin 1894.

M. O. Groh in Dresden-N. 11:
*1 Bismarcks Memoiren. 2 Bde. Geb.
1 Hohenlohe, Memoiren. 2 Bde. Geb.
1 Stütze, grosses Leben Jesu u. Mariä. Ältere Ausgaben.

E. Kantorowicz in Berlin W. 9:
*Brehms Tierleben. 3. Aufl.
*Bildersaal deutscher Geschichte. (Union.)
*Kerner v. Marilaun, Pflanzenleben.
*Helmolt, Weltgeschichte.
*Görres, Gedichte. 1844.
*Polybii Megal. historiarum libri V.
*Brockhaus' Konv.-Lexikon 1901—04.
*Kraemer, Weltall und Menschheit.
*Rohde, der griech. Roman.
*Keim, der Übertritt Constantins.
*Vogel, Kaiser Diocletian.
*Gfrörer, Kirchengeschichte.
*Manso, das Leben Constantins.

Scheltema & Holkema in Amsterdam:
*Bartsch, Peintre-graveur. Lpzg. 1870—76.
*Warburg, Caoutchoucplantungen.
*du Prel, Philosophie d. Mystik.
*Bühler, Leitfaden d. Sanskrit.
*Die Yacht. Jahrg. 1. 2.

Franz Stöpel in Leipzig:
Alles Bildliche a. d. Schlacht bei Mühlberg 1547.

M. Breitenstein in Wien IX/3:
 *Bibliothek d. allgem. u. prakt. Wissens. Origbde. Kplt. u. einzeln.
 *Scherer, deutsche Literaturgeschichte. Hlbfrzbd. 9. u. 10. A.

L. Meder Nachf. in Heidelberg:
 *Witte, das Wesen d. Seele.
 *Scherr, Sommertagebuch.

Dieterich's Antiquariat in Göttingen:
 Holtzendorff, Encyklop. d. Rechtsw.
 Haeckel, Anthropogenie. 2 Bde. Geb.
 Göttingen. Grundr. d. Stadt a. Merian.
 Vilmar, Literaturgeschichte.
 Plato, Symposion, ed. Hug. Geb.
 Kluge, etymol. Wrtrb. d. dtchn. Sprache.
 Nietzsche, Dogmatik. Neueste Aufl.
 Scharzfels, Grundr. d. Ruine.
 Domeier, Topogr. v. Hardeggen.
 Northem, Chronik. (In Einbeck gedr.)
 Zeuner, Quellensammlung.
 Paoli, Urkundenbuch.
 Huschke, Theol. Votum 1832.

M. & H. Schaper Ant. (E. Geibel), Hannover:
 Iselin, allg. hist. Lexikon. 1730—40.
 Leuckfeld, J. G., alle Schriften dieses Historikers.
 Luthers Briefwechsel, hrsg. v. Enders.
 Luthers Werke, hg. v. Enders, Irmischer u. a. Bd. 12. 13. 16—20.
 Luthers Werke, hrsg. v. Walch.
 Max, Fürstentum Grubenhagen.
 Nebe, Luthers Predigtweise.
 Spilcker, Gesch. d. Grafen v. Everstein.

Helbing & Lichtenhahn in Basel:
 *Ricard, Darstellung Christi in d. Kunst. Kopenhagen 1899.

Rudolf Jäger in Aussig:
 Stielers Handatlas. Neueste Aufl. Geb. Neu! Weltall u. Menschheit. Bd. 3—5. Geb.
 Nur gut erhaltene Explr. Origbd.

Mittler's Sort.-Buchh. (A. Bath) in Berlin:
 Sachs-Villatte, französ. Wörterbuch. Hand-Ausg. 2 Bde. Geb.

A. Buchholz in München:
 *1 Bayerland. I—III. V.
 *1 Kunst u. Handwerk. (Wien.) I u. f.
 *1 Biedermann, dtche. Gesch. im XVIII. Jh.

J. Hallauer in Oerlikon-Zürich:
 *Zeitschrift, Leipzig. populäre, f. Homöopathie, 1896—1905. Kplt.
 *Unlands prakt. Maschinenkonstr. 1905. Einfache Ausg. Kplt.
 *Oberholzer, mech. Seidenwebstühle.
 *Hürlimann, eidgen. Gesetzgeb.
 *Elektr. Anzeiger 1905. 30. XI. u. 3. XII. ap.

Selmar Hahne's Buchh. in Berlin:
 *Firdusi, Schahname.
 *Kühner, ausführl. lateinische Grammatik.

O. Pyšveje in Prag, Heinrichsgasse 17:
 *1 Müller-Pouillet, Physik. Kplt. Neueste A.
 *1 Herlossohn, d. letzte Taborit.
 *1 Prosskowsky, Theses jurid. (17. Jahrh.)
 *Reclams Univ.-B. Kplt. od. gröss. Posten.
 *1 Vacano, Komödianten. (Reclam.)
 *Alles über Prag, Böhmen: Bücher, Ansichten etc.
 Angebote direkt.

Herm. Bahr's Buchh. (Conr. Haber) in Berlin W. 8, Mohrenstr. 6:
 *Volkswirtschaftl. Chronik 1903 u. 1904.
 *Zitelmann, Recht des B. G.-B.

Leo S. Olschki's Ant. in Florenz:
 *Chronicum Abbatis Ursperg. Argent. 1537.
 *Bartholomaeus de Glanvilla, de proprietatib. rerum. Alle Ausg.

*Albanien. Alles hierauf Bezügliche in allen Sprachen, alt u. neu.
 *Alchemie. Alte Werke darüber.
 *Chemie. Alles bis zum Jahre 1800 in allen Sprachen.

Ludwig Rosenthal's Antiqu. in München:
 *[Hoffmann, E. T. A.] Fantasiestücke in Callot's Manier. Bamberg 1814. Kplt. u. einz. Bde.
 *Museum, Deutsches. Jg. 1784.
 *Strahl, Erklärung d. menschl. Natur. Bln. Lpz. 1775.
 „Spectateur du Nord“ vor 1800.
 „Journal Encyclopédique“ vor 1800.
 „Pot-Pourri“ vor 1800.
 *Paprocki, Ogród królewski. 1599.
 *Vergilius, Polyd. Von erfindern der dyngen. 1537. Kplt. u. defect.
 Spanische Inkunabeln (auch solche in latein. Sprache in Spanien gedruckt).
 Columbus, Vespuccius. In alten Ausgaben.
 Ptolomaeus, Geogr. Ausg. d. XV. u. XVI. Jahrh.
 Bullarium Franciscan. Vol. IV; auch eplt. — Carmelitan. 4 vols u. Bd. III. IV. — o. Praed. 8 vols.
 Tabak. Alles in allen Sprachen.
 Jean Pleyn de courage. Negotianum satyricum.
 Riant. L'alcool et le tabac.
 Statuten d. bad. Gesellsch. für Tabak.
 Abel. H. C. Wohlerfahrner Leib medicin d. Eingabe d. Tabaksproduzenten Mittel-frankens.
 Almanach du fumeur 1861.
 Denkschrift d. deutschen Tabakvereins.
 [Greiff -Ahn-Barth] Tabacologia 1680.
 Arisi od. Batti. Il tobacco masticato.
 Schmidt. Tabak als wichtige Kulturpflanze.
 Reichenbach. A. B. D. Tabak. s. Verbreitung.
 Baruffaldo. Baccanali. 2 Ausg. Bd. 3.
 Raschak. Tabakblätter. 1887.
 Ratzer. Tabakverpachtung in österr. Erbländ.
 Marx. Tabaksteuer.
 Denkschriften über Tabak u. Tabaksmonopol.

C. Schaffnit in Düsseldorf:
 *1 Nippold, Handb. d. neuesten Kirchengeschichte. Bd. 1—4.
 *Heimburgs ges. Schriften.
 *Eschstruths ges. Schriften.
 *Marlitts ges. Schriften.
 *Werners ges. Schriften.
 *Mays Reiseromane. Brosch. Gut erhalten.

Otto Petermann in Halle:
 *1 Brehms Tierleben. Kl. Ausg. 3 Bde.
 *1 Leunis, Schulnaturgeschichte. Bd. 3. Angebote direkt.

Paul Howe in Neu-Ruppin:
 *Hyrtl, Lehrb. d. Anat. d. Menschen. Geb.

Ferdinand Schulze in Osnabrück:
 2 Franzos, dtche. Dichtung. Versch. Bände. Billig.

H. Hugendubel in München:
 *Becker, d. Pfalz u. d. Pfälzer.
 *Avé-Lallemant, dtchs. Gaunertum.
 *Homeyer, Sachsenspiegel.
 *Graesse, Guide de l'amateur de porcelaine.
 *Grashey, Handbuch f. Jäger.
 *Zsigmondy, Gefahren d. Alpen.
 *Foerster, Wahrheit a. Jean Pauls Leben.
 *Foerster, Peter v. Cornelius.
 *Scheible, das Kloster. 12 Bde.
 *Ranke, sämtl. Werke. 54 Bde.
 *Mommsen, röm. Geschichte.
 *— Gesch. d. röm. Münzwesens.
 *Giesebrecht, Gesch. d. dtchn. Kaiserzeit.
 *Treitschke, deutsche Geschichte.
 *Lamprecht, deutsche Geschichte.
 *Weiss, Weltgeschichte. 22 Bde.
 *Merians Topographien. Auch einz.
 *Wenning, vier Renntaembter.
 *Riezler, Geschichte Bayerns. Auch einz.
 *Goethes Werke. Ausgabe letzter Hand.
 *Goedeke, Grundriss d. deutsch. Dichtung. 2. Aufl. Auch einz. Bde.
 *Klass. Bilderschatz. Bd. 1—6 oder 12 Bde. (Auch einzelne Bde.)
 *Simplicissimus. Jahrg. 1—5. Auch einz. Bde. u. Nummern.
 *Schopenhauer, vierfache Wurzel. 1813; — Welt als Wille. 1819, sowie andere Original-Ausgaben seiner Werke.
 *Toldt, anat. Atlas.
 *Spalteholz, anat. Atlas.
 *Schmeller, bayr. Wörterbuch.
 *Gegenbaur, Lehrb. d. Anatomie.

Krüll'sche Hofbuchh. in Ingolstadt:
 *Tanera, Krieg 1870/71. 7 Bde.
 *Balck, Taktik.

Pan-Verlag in Berlin W. 35:
 Blennerhassett, Marie-Antoinette.
 Zur Westen, Exlibris.
 Jahrbuch deutscher Nachspiele. I. 1822. (Holtei.)
 Jullien, Comédie à la cour.
 Brückner, Katharina II.

Emmo Wittig in Hildburghausen:
 *Lindner, Weltgesch.
 *Jäger, Weltgesch.
 *Becker, Weltgesch.

Ernst Haase in Berlin W. 35:
 Vogel, Hessen-Nassau.
 Zu Schutz u. Trutz. Kriegslieder.
 Antiquariatskataloge über Hessen-Nassau u. Westfalen.

K. A. Stauff & Cie. in Köln:
 *Dumas, les trois mousquetaires. Illustr. v. Leloire.
 *Strixner, Vermählung Mariä. Lithogr.
 *Zuccalmaglio, Gesch. v. Mülheim.
 *Schelenz, Gesch. d. Pharmacie.
 *Peters, aus pharm. Vorzeit. Bd. II.
 *Chrysologus, aus d. 40er Jahren.
 *Kienle, Sittenreden.

Rudolf Worbs & Co. in Görlitz:
 *Andrees Handatlas. 4. Aufl. Abdr. 1905.

- R. Levi** in Stuttgart:
*Rosenthal, franz. Unterrichtsbriefe.
*Erdmann, Chemie.
*Springer, Kunstgeschichte. Bd. 1—4.
- H. Scholtz** in Breslau:
Baer, rings um d. Schneekoppe. 20.—
- C. F. Pyllemann** in Berlin:
Stade, Gesch. d. Volkes Israel. 2 Bde.
- Ernst Ferster**, Hofbh. in Reichenberg i. B.:
*Kraemer, Weltall u. Menschheit.
- G. W. Seitz Nachf.** in Hamburg:
Sombart, Kapitalismus.
- Adolf Graeper** in Barmen:
1 Zeitschr. d. Berg. Geschichts-Vereins.
Bd. 7—15.
- O. F. Schreiber** in Crefeld:
*1 Platen, Heilmethode. Suppl.-Bd. Geb.
- Gnad & Cie.** (Amslinger) in Würzburg:
*Annalen d. Dtschn. Reichs. 1901—02.
*Brunner, Schwurgerichte. 1872.
*Maurer, Städteverfassung.
*Meyers Konv.-Lexikon. 5. A. Bd. 15—21.
Geb. (Orig.- od. Privateinband!)
- O. Petermann** in Halle a. S.:
*Kamerad. Neuere Bde.
*Kränzchen. Neuere Bde.
Angebote direkt erbeten!
- R. Trenkel** in Berlin NW. 6:
*Handb. d. Chirurgie. 1. Aufl. Bd. 1.
*Schnabel, Metallhüttenkunde.
*Lehmann, Goethes Sprache u. ihr Geist.
1852.
*Kutzen, d. deutsche Land.
*Verhandl. d. dtchn. Gesellsch. f. Chirurgie.
- Delffs** in Pforzheim:
*Meyer, Weltgebäude.
Angebote direkt.
- Zuckschwerdt & Co.** in Berlin W. 30:
*Lange, Morphy, sein Leben und sein Schaffen. Brosch. od. geb.
- J. Otto, Verlagsbuchh.** in Prag:
1 Ex. Orgelbrand, Encyklopedia powszechna.
Bd. I/XIII oder das ganze Werk kplt.
*Brockhaus-Jefron, kleines (russisches)
encycl. Lexicon. Vipusk I/IX. (Seite
1—416.) Event. kplt.
Antiquarisch.
- W. H. Kühl** in Berlin SW. XI.:
Handb. d. Seewarte (Hamb.): Ind. Ozean.
Das Motorboot. Jg. III. 1906. Auch
Hefte ap.
Rigutini-Bulle, ital. Wörterb.
Fischer-Hinnen, Gleichstrom-Masch. II.
Sozialist. Monatshefte 1895-1902. A. def.
Bebel, Gewerkschaftsbew.
Parvus, Gewerkschaften. 1896.
Hue, üb. Gewerkschaften.
- Albin Langer** in Chemnitz:
*1 Meyers Konv.-Lex. 4. Aufl. Bd. 9/18.
*1 Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Kplt.
Angebote direkt.
- Heerdegen-Barbeck** in Nürnberg:
*Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl.
- J. B. Metzler** in Stuttgart:
Sealsfield, Tokeah f. d. Jugend, v. H. Ludwig.
Geb. (Metzler.)
— 3 Erzählungen. Dieselbe Ausg.
NB. Nur gut erhalten!
- Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:
*Archiv f. klin. Chirurgie. Bd. 68, H. 1. 2.
*Ergebnisse d. Physiologie. Abt. 1. Bd. 1-3.
*Nagels Jahresbericht d. Ophthalmologie.
Jahrg. 30—35.
*Virchows Archiv. Bd. 159, H. 3.
167, H. 1.
*Zeitschrift f. physiol. Chemie. Bd. 34.
*— f. Chirurgie. Bd. 33, H. 6. 35,
H. 5, 6. 37, H. 5, 6.
*— f. Hygiene. Bd. 23. 42 u. folg.
*Radde, Farbentafel.
- Moritz Spiess** in Marburg:
*Schmidt, Jul., organ. Chemie.
*Schwarz, Grundr. des bürgerl. Rechts.
*Forel, sexuelle Frage.
- Sinn & Co. G. m. b. H.** in Hagen i/W.:
Meyers u. Brockhaus' Konv.-Lexikon.
Neueste Aufl.
Dekorative Kunst. Ganzer Jahrg.
- F. Schneider & Cie.** in Berlin W. 66:
1 d'Espouy, architekt. Einzelheiten d.
Antike.
1 Payron, Lexicon linguae copticae.
1 Overbeck, die antiken Schriftquellen etc.
Leipzig 1868. (Preis ca. M 4.50)
1 da Vinci, Buch v. d. Malerei, übers.
v. Ludwig.
1 Thaer, Gewerbelehre.
- Peter Aekt** in Elbing:
*Voigt, preuss. Geschichte. Geb. 9 Bde. 1838.
- Süddeutsches Antiquariat** in München:
*Amira, Erbenfolge u. Verwandtschafts-
gliederung.
*Brunner, Entstehg. d. Schwurgerichte.
*— Rechtsgesch. Auch einz. Bde.
*Ehrenberg, Versicherungsrecht.
*Einert, Litteralkontrakt.
*Grolmann, Grundsätze d. Criminalrechtsw.
*Kappler, Literatur d. Criminalrechts.
*Kleinschrod, Entwickl. d. Grundbegriffe
d. peinl. Rechts.
*Savigny, vermischte Schriften.
*Thöl, H., Einleitg. in d. dt. Privatrecht.
*Zeitschrift f. d. ges. Strafrechtswissensch.
*Bähr, Anerkenng. als Verpflichtgsgrund.
*Goethe, d. Gross-Cophta.
*Heine, Buch d. Lieder.
*Nibelungenlied. Illustr. v. Kaulbach.
*Schlegel, Gedichte.
*Lübke, Reallexikon d. klass. Altertums.
*Ranke, dt. Gesch. im Zeitalter d. Reformats.
*Francisci-Glöcklein. Jahrg. 1—8.
*Kuhn, Leben Jesu.
- G. Detloffs Buchh.** in Mülhausen i. E.:
*Osman Bey, Frauen in der Türkei.
*Oppenheim, vom Mittelmeer zum Persi-
schen Golf.
*Stübel, das nordsyrische Vulkangebiet.
*Henze, der Nil.
*Delaporte, Versions arabes.
*Mejdoub, Ben Kalafa, nouvelle méthode
d. lectures arabes.
*Marion, nouvelle méthode arabe.
Angebote nur direkt!
- C. Diller & Sohn** in Pirna:
Dombrowsky, Jagd-A-B-C.
- Simmel & Co.** in Leipzig:
Herrigs Archiv f. d. Stud. d. neuer. Sprach.
1—60.
Diefenbach, novum glossar. germ.-lat.
Du Cange, Glossar. lat. Auch alt. Ausg.
Reuss, Bibliotheca. N. T.
Gallée, Vorstud. z. e. altniederdt. Wörterb.
Kekulé, antike Terrakotten. I. II.
Schneider, Allgemeinh. d. sittl. Bewusst.
Cardauns, Märchen Brentanos.
Finke, Carl Müller, s. Leben etc.
Miller, Monial. Ebstorfens. mappa mundi.
Bachem, bedingte Verurteilung?
Kampers, mitteltalt. Sagen v. Paradiese.
Kirsch, Acclamat. d. altehr. Grabschriften.
Zurbonsen, Sage v. d. Völkerschlacht d.
Zukunft.
Scheid, Jesuit Jakob Masen.
Finke, d. Madonnenmaler Ittenbach.
Wilpert, Gewandung d. Christen in den
1. Jahrh.
Gockel, das Gewitter.
Dupuis, l'origine de tous les cultes.
— Mémoir sur l'origine des constellations
de la fable etc.
- J. J. Taschers Buchh.** in Kaiserslautern:
*Hohenlohe, Denkwürdigkeiten.
*Fischer-Dückelmann, Frau als Hausärztin.
Lübke, Geschichte d. Plastik. 2. Bd.
- A. Francke Sort.** in Bern:
*Bonnet, Entwicklungsgeschichte.
- A. Lüthy** in Solothurn:
Röscher, Heinr. Thdr., Entwickl. dramat.
Charaktere aus Lessings, Schillers und
Goethes Werken mit steter Beziehung
auf ihre Darstellung. Hannover 1869.
- Central-Ant. u. Buchh.** in Wien VI:
Hann, Hochstetter u. Pokorny, allgem.
Erdkunde.
Supan, Grundz. d. phys. Erdkunde.
Berghaus, physik. Atlas. Alle Bde.
Bernheim, Einleitg. in d. Geschichtswiss.
Handb. d. klass. Altertumswissensch. III.
Bd. 4 u. 5.
Goedeke, dtische Dichtg. 8 Bde.
Ueberweg-Heintze, Gesch. d. Philos. 4 Bde.
Olbrich, Ideen. (Architekt.)
Sacher-Masoch, Venus im Pelz.
Fifi, unter Kameraden.
Klassiker d. Kunst. Alle Bde.
- Hans Augustin** in Hann.-Münden:
1 Wollny, Forschung der Agrikultur-
Physik. IX.
1 Stolze, Wilh., dtische Stenogr. I. Anltg.
Aufl. von 1881.
- W. Teller** in Prag III:
*Österr. Recht. 3 Bde.
*Brockhaus' Konv.-Lex. 14. (nicht rev.)
Aufl. Geb.
- Ferd. Schmidt's Bh.** in Wilhelmshaven:
Spitz, Udo mit dem Tüchlein.
- Konrad Wittwer Sort.** in Stuttgart:
*Bühle, techn. Hilfsmittel z. Bef. von
Sammelkörpern. I.
*Matter, Histoire crit. du gnosticisme.
- Wilhelm Behlendorff** in Lübeck:
*1 Arbeiter-Versorgung 1900—05.

Math. Lempertz' Buchh. u. Antiqu.,
Inh. P. Hanstein, in Bonn:
*Werneburg, Namen d. Ortschaften in
Thüringen.
*Hartmann, d. württemberg. Ortsnamen.
*Mayer, K., Ortsnamen im Ries.
*Schachtmayer, d. Schlacht bei Pr.-Eylau.
*Schäfer, mustergült. Kirchenbauten.
*Engl. Siegel. Alles darüber.
*Dieckhoff, d. Beruf.
*Dietrich, Grundzüge d. Sprachpsychol.
*Aus dtchn. Lesebüchern. Alle Bde.
*Kleutgen, Philosophie d. Vorzeit.
*— Theologie d. Vorzeit.
*Brassert, Bergordnung.
*Champeau, Leben d. hl. Joseph.
*Thalhofer, Liturgik.
*Schleiniger, d. kirchl. Predigtamt.
*Pözl, Matthäus-Evangelium.
*Witkinson, a popular account of the
ancient Egyptians.
*Flay, Chronicle history of Shakespeare.
*Ker, M. P., Epic and romances.
*Lettow-Vorbeck, d. Krieg v. 1806 u.
1807. Kplt. u. einz. Bde.
*Guiccioli, my recollections of Lord Byron.
*Trede, d. Heidentum i. d. röm. Kirche.
*Scholz, Zeit u. Ort d. Entstehg. d.
Bücher d. A. T.
*Basilius, Opera. Griech.-lat.
*Freund, Triennium philologicum.
*Laris, die Handelsusancen i. Weltholz.
*Laslett, Th., Timber and timber tress.
*Libree, J., Madagascar.
*Heppe, Gesch. d. reform. Dogmatik.
*Schweitzer, Centraldogmen d. ref. Kirche.
*Hirzel, der junge Goethe.
*Seuffert, Vater Müller.
*Hettner, Sturm- u. Drangperiode.
*Aus Commentaria in Aristotelem:
Alexandri Aphrodisiensis in Aristotelis
topicorum libros octo commentaria,
ed. Wallis.
Porphyrii Isagoge et in categorias
commentarium, ed. Ad. Busse.
Stephani de interpretatione in librum
Aristotelis commentarium, ed. M.
Hayduck.
Anonymi i. Aristotelis sophisticos elenchos
paraphrasis, ed. M. Hayduck.
*Whitney, a Sanskrit grammar.
*Panini, hrsg. v. Böhtlingk.
*Eisenhart, Nationalökonomie.

W. Kloeres in Tübingen:
*Stenglein, Nebengesetze.
*Friedberg, Kirchenrecht.
*Ernst, Asmus Sempers Jugendland.
*Braune, althochdeutsches Lesebuch.
*Holtzendorff-Köhler, Enzyklopädie.

Friedrich Ehrlich's Buchh. in Prag:
Landauer, Löthrohranalyse. Mehrfach.
Alpine Majestäten. Bd. 2. 3. 4. Grosse A.
Boëtmann, gothische Suite f. Harmonium.
Thomas, Mignon. Klav.-Ausg. ohne Text.
Wagner, Opern. Klav.-Ausg. mit Text.

Swets & Zeitlinger in Amsterdam:
*Avé-Lallemant, deutsches Gaunerthum.
*Beowulf, hrsg. v. Ettmüller.
*Ver Sacrum. 1898.
*Sybel, Revolutionszeit. V, 2 oder V.
*Mitteil. a. d. Forschungsarbeiten des
Ingenieurwesens. Vollst. u. einz.
*Brockhaus' Konv.-Lexikon. L. Aufl.
*Herhold, latein. Wort- u. Gedankenschatz.
*Lange, Untersuchungsmethoden. Alte A.
*König, Chemie d. Nahrungsmittel. Alte A.
*Bach, Maschinen-Elemente.

**K. k. Universitätsbuchhandlg. Georg
Szelinski** in Wien I, Tuchlauben 21:
Jahn, Mozartbiographie. 3. Aufl. Nur
sehr gut erhalten.
Bühne u. Welt. 8. Jahrg. Kplt.
Boccaccio, Dekameron, übers. von Witt.

Joseph Jolowicz in Posen:
*Jahresber. f. neuere dt. Literaturgesch.
*Verwaltungsarchiv. Bd. 1—4.
*Altfranzös. Rolandslied, hrsg. v. Stengel.
*Tocqueville, l'ancien régime.
*Hoffmeister, Schillers Leben. 5 Bde.
*Dörpfeld u. Reisch, griech. Theater
Athen. 1896.

*Tourgenieff, la Russie et les Russes.
*Hoffmann, E. T. A., gesammelte Schriften.
12 Tle. N. Ausg. Berl. 1857.
*Chodowiecki, Stich: Werke d. Finsternis.
*Jerem. Falck: Stiche. Alles.
*Lessings Werke, v. Lachmann-Maltzahn.
Nur schönes Exemplar.
*Xenophon, Oeuvres, p. Gail. Tome VII

Gerold & Co. in Wien:
*Dilthey, Geisteswissenschaften.
*Prinz Eugen v. Savoyen, hinterlass. polit.
Schriften, hrsg. v. Pastori.
*Jagiš, kirchenslavische Sprache.
*Jirešček, Handelsstrassen in Serbien.
*— Heerstrasse v. Belgrad.
*Schimmer, Alt- u. Neu-Wien.

Bermühler'sches Antiqu. in Berlin SW. 61:
*Linsenmann, Moraltheologie. 1839.
*Breiteneicher, Sonn- u. Festtagspredigten.
2 Bde. 1889.
Angebote werden direkt erbeten

Universitäts-Buchh. in Freiburg (Schweiz):
Pauli-Wissowa, Realencyklopädie Bd. 1-5.
Angebote gef. direkt.

J. A. Mayer'sche Buchh. in Aachen:
Dammer, Handbuch der chem. Technologie.
5 Bde.
Luegers Lexikon. 7 Bde.

F. B. Auffarth in Frankfurt a. M.:
Voigt, Wieder-Erwachen des klassischen
Altertums. 1. Aufl.

L. Kinet in Düsseldorf:
*Schiller, Werke. Ill. Pr.-Ausg.
*Dixon, das hl. Land. (Griesbach.)

Fäsi & Beer in Zürich:
*1 Photius, Bibliotheca, ed. Bekker.
Schreibpap. Berlin 1824.

H. von Schönfeld in Zara:
1 Visiani, Flora Dalmatica. Kplt.

Henschel & Müller in Hamburg:
*Sanders, deutsches Wörterbuch.
*Kürschner, Bibl. d. Nationalliteratur. Kplt.

Kramer Sort. in Hamburg 4:
1 v. Bergmann, Bruns u. Mikulicz, Hand-
buch d. prakt. Chirurgie. 4 Bde.
Neuere Aufl. Geb. (Enke.)
1 Braun, Lokalanästhesie. Neueste Aufl.
Geb. Barth.
1 Schleich, schmerzlose Operation. Neueste
Aufl. Geb. Springer.

A. Mejstrik in Wien I, Wollzeile 6:
*Steinmann, Einführg. in die Paläontologie.
*— Elemente der Paläontologie.
*Zittel, Grundz. d. Paläontologie. 2 A. I. Bd.
*Harnack, Wesen des Christentums!

Rudolf Heger in Wien:
Berlitz, Methode. Engl., franz. u. ital.
Cambridge, Herzog, militär. Tagebuchbl.
Exner, österr. Hypothekenrecht.
Haeder, der Indicator.
Hahn, Gesch. d. deutschen Literatur.
Hertz, Bruder Rausch.
Höfler, Logik. Gr. Ausg.
Jahrbuch, Statistisches, des deutschen
Reiches, 1880, 81, 90, 95, 1900 u. 05.
Johannsen, Handb. d. Baumwollspinnerei.
Lübker, Reallexikon d. griech. Alter-
tums. Neueste Aufl.
Sievers, Europa. 2. Aufl.

Ludwig Böhrscheid in Bonn:
*Ratgeber f. Obst- u. Gartenbau 1890—99.
*Schultze-Naumburg, Kulturarb. 1. u. 2. Bd.
*Schilling, Ungezieferkalender.
*Exter, Einfamilienhaus. Bd. 1. 4—6.
*Liebe, Judentum.
*Sultan, spezielle Chirurgie.
*Schopenhauer, Johanna, Jugendlehre.
*Leser, spezielle Chirurgie. 6. A.
*Ribbert, spezielle Pathologie. 2. A.
*Fritsch, Frauenkrankheiten. 11. A.
*Gärtner, Hygiene.
*Lehrb. d. Psychiatrie, v. Binswanger etc.
*Below, historische Methode.
*Haidlen, B. G.-B. Bd. 1.

Schletter'sche Bh. in Breslau:
1 Mylius, Corpus constitutionum marchi-
carum. Auch einz. Teile.

Emil Wiebe in Lyck, Ostpr.:
*Landw. Presse 1906. No. 2. 11.
*Walter, Betr. üb. d. Tätigk. u. Leist.
d. Kavallerie 1870/71.

R. Streller in Leipzig:
Bauer, Schiffsmaschinen.

Tóth Béla in Temesvár:
1 Redlich, engl. Localverwaltung.
1 — Recht u. Technik d. engl. Parl.

Anton J. Benjamin in Hamburg:
Die Musik. Jg. 1. (Schuster & Loeffler.)
Ant. od. neu.

I. St. Goar in Frankfurt a. M.:
*Rembrandt als Erzieher.
Nottebohm, themat. Verz. d. Werke
Beethovens. 2. Aufl. 1868.

*Bauer, Karoline, verschollene Herzens-
geschichte. Berlin 1880. Bd. 1 ap.
*Freser, Album d. Luxembourg. Lithogr.
*Codex Nassoicus, hrsg. v. Sauer. 1. Bd.
3. Abt. apart.
*Sauerwein, Frankf. Neubauten. 1. Serie.

- A. Asher & Co.** in Berlin NW. 7:
 *Chrysander, Händel.
 *Rehbein u. Reincke, allg. Landrecht.
 *Winterfeld, schwarze Menschenbrüder.
 *Martens, Guide diplomatique. 3 vols.
 *Hoesch, sie haben keine Ehre.
 *Casanova, Mémoires. Vollst. Ausg.
 *Chr. Fr. von Pfeffer. Alles.
 *K. Gottl. von Pfeffer. Alles.
- Friedr. Nagel** in Stettin:
 *Alles über den Spreewald.
- Fr. Wagner'sche Univers.-Buchh.** in Freiburg i. Baden:
 *Brockhaus' Konv.-Lex. 14., Jub.-Ausg. Bd. 10 u. folg.
 *Hilty, Glück. Bd. 1.
 *— schlaflose Nächte.
 *— Neurasthenie.
- S. Hirzel** in Leipzig:
 Scientific papers Royal Society. London. 12 Tomes.
- Priber & Lammers** in Berlin W. 8:
 1 Reichsgerichtl. Entscheidgn. Bd. 11-50.
 1 Toussaint-L., franz. Unterrichtsbriefe.
 1 Brunner, Grundz. z. deutschen Rechtsgeschichte.
 1 — deutsche Rechtsgeschichte.
- Carl Schmidtke** in Saarbrücken:
 *Hohenlohe-Ingelf., Feldzugserinnerungen von 1866.
 *Villinger, Schulfeldgeschichten.
- F. Delbanco** in Lüneburg:
 Macaulay, histor. u. biograph. Aufsätze. (Deutsch.)
- Kuh'sche Bh.** in Hirschberg i. Schl.:
 *Graf von Haugwitz, Erinnerungslieder. 1871.
 *Bibel. Seitz, Wandsbek. Kleinere A.
 *Meyers Konv.-Lex. Orig.-Reise-Einband Bd. 12 u. folg. Neueste Aufl.
- Johs. Waitz** in Darmstadt:
 *1 Westermanns Monatshefte 1905—06. No. 1—3.
 Angebote erbitte direkt.
- Franz Bucher** in Ellwangen a. J.
 *Kick, Barock, Rokoko u. Louis XVI aus Schwaben u. d. Schweiz.
 Payva d'Andrade, Chanleidos. Lib. II. Cantus memor. Chanlensis urbis op-pugnatio. Olisipoae 1628.
- Reichenbach'sche Verlbh.** in Leipzig:
 Ritter, geogr.-statist. Lexikon. 2 Bände. 9. Aufl. 1906. Orig.-Hfz.
 Universal-Lexikon d. Kochkunst. 2 Bde. 7. Aufl. 1901. O.-Hfz. Tadellos neu
- Hinstorff's Sort.** in Wismar i/M.:
 *Karsten, Flora von Deutschl. (№ 24 —.)
- Carl Brandes** in Hannover:
 Fichte, J. G., sämtl. Werke.
- Rudolf Wigand** in Grossenhain:
 *Weikert, Kindergärtlein.
 Angebote nur direkt.
- Universitäts-Buchh.** in Freiburg (Schw.):
 Hinrichs' Fünfjahrskataloge bis 1885.
- Ludwig Thelemann** in Weimar (Thür.):
 *2 Jahrgänge »Dekorative Vorbilder«, ausser dem 10. u. 11. Jahrg.
 Angebote direkt!

- Emil Hirsch** in München, Karlstr. 6:
 *Türmer-Jahrbuch. 1. Jg. Auch einz
 *Bibl. d. Frohsinns. V. Sect. 1836.
 *Zupitza, alt- u. mittlengl. Übungsbuch.
 *Bartsch, Chrest. de l'anc. franç.
 *Link, französ. Repet.-Grammatik.
 *Richter, Lex. d. Kohlenstoffverbind. Kplt.
 *Meyer, Bestimm. d. org. Atomgruppen.
 *— Konstit. u. Ermittl. org. Verbindgn.
 *Überweg, Gesch. d. Philos. Kplt. u. e.
 *Goethes Werke. Ill. Pr.-Ausg. 5 Bde.
 *Graetz, Gesch. d. Volkes Israel. Gr. A.
 *Renan, Hist. du peuple d'Israel.
 *Taine, Philos. d. Kunst. 2 Bde.
 *Monatsschrift f. Kinderheilkde. Jahrg. 1 u. folg.
 *Meier-Graefe, moderne Kunst. 3 Bde.
- K. Ad. Emil Müller** in Stuttgart, Hauptstätterstr. 103:
 *1 Lübbe-Semran, Kunstgeschichte. I bis IV. Geb.
- Ferd. Besthorn** in Mitau:
 Flemming, Klassifikation der Seelenstörungen. (1844.)
 Kraepelin, Psychiatrie. (1833)
- Gustav Quiel** in Wiesbaden:
 *Bertram, nass. Privatrecht. 1873.
 *v. Seida, Denkbuch d. franz. Revolution. Bd. 3 u. folg.
 *Daheim 1864—72

- Carl Schmidtke** in Saarbrücken:
 *Bibliothek d. allgem. u. prakt. Wissens. 5 Bde.
- Lentner** in München:
 1 Heines Werke. Alte Hamb. Gesamtausgabe. Geb.
 1 Beton u. Eisen. 1. Jahrg.
- A. Schmittner** in Fürth i. B.:
 *Rhode, Handelskorrespondenz.
 *Andrees, Handatlas.

Kataloge

Verlagskataloge B. G. Teubner-Leipzig.

Ich suche die Verlagskataloge meiner Firma von 1838, 1841, 1845, 1852, 1861, 1875, sowie die Nachträge von 1853, 1862, 1863 bis 1866, 1866—69, wie überhaupt alles auf meine Firma Bezügliche aus den früheren Jahren.

Bibliographie.

Für den Bearbeiter der Bibliographie v. Stadt u. ehem. Land Meissen bitten wir die Herren Verleger u. Antiquare um Zusendung aller bisherigen u. künftigen Meissner wie sächs. Literatur. Auch Kunstblätter, Aukt.-Verzeichnisse über Porzellan u. a., Antiqu.-Anz. v. Meissner Urkunden u. Literatur, sowie Nachw. einz. Artikel der wissenschaftl. wie Tagespresse sind erwünscht. Desgl. Bibl.-Kataloge (event. leihweise). Sendgn. sind an Hs. Loose, Leipzig, Buchgewerbe-Museum, zu richten und werden von da aus auf Wunsch nach Aufnahme zurückgesandt.

Meissen. **C. E. Klinkicht & Sohn**
Verlag.

Zurückverlangte Neuigkeiten

Rücksendung

aller i. R. versandten Exemplare von:

Grube, Amor Generilis. Ord. № 250.
Wünsche, Pflanzenfabel i. d. Welt-Literatur. Ord. № 350.

— **Sagenkreis vom geprellten Teufel.** Ord. № 3.—.

Letzter Annahme-Termin 15. Dez. 1906.
 Wien. Akademischer Verlag.

Umgehend zurück

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von

Krafft-Ebing, Psychopathia sexualis.
 12. Auflage. Gr. 8°. 1903.

Geb. № 10.— ord.

Romberg, Lehrbuch der Krankheiten des Herzens und der Blutgefässe.

Gr. 8°. 1906. Geb. № 13.— ord.

Nach dem 1. März 1907 kann ich keine Exemplare mehr zurücknehmen. Ich bitte daher dringend, die remissionsberechtigten Exemplare dieser beiden Werke nicht erst mit den O.-M.-Remittenden, sondern schon vorher zurückzusenden, da ich sie sonst zu spät erhalten würde und nicht mehr zurücknehmen könnte. Gegebenenfalls werde ich mich auf diese dreimal erscheinende Aufforderung zur umgehenden Remission berufen.

Stuttgart, den 21. November 1906.

Ferdinand Enke.

Verlag v. Friedr. Vieweg & Sohn
in Braunschweig.

Zurück erbeten:

Hofer, Prof. Hans, Das Erdöl und seine Verwandten. Zweite Auflage. Preis geb. № 10.— ord., № 7.50 netto; geb. № 11.— ord., № 8.25 netto.

Für schnellste Erfüllung unserer Bitte wären wir besonders dankbar.

Hochachtungsvoll

Braunschweig, im Novbr. 1906.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Umgehend zurückerbeten:

Reichs-Medizinal-Kalender 1907
 alle vom Lager entbehrlichen à cond.-Expire.

Leipzig, den 20. November 1906.

Georg Thieme.

Umgehend zurück

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von

Küttner, Leitfaden für die Unterweisung der Referendare. 1. A. no

Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung
Theodor Weicher in Leipzig.

Umgehend direkt mit Post auf meine Kosten zurück-erbeten.

Baumgarten — Poland — Wagner, Die Hellenische Kultur. Bfg. 1 u. 2. à 1.50 M. no.

— do. Kplt. Brosch. 7.50 M. no.

Für gef. sofortige Berücksichtigung meiner Bitte wäre ich besonders verbunden.

Leipzig, 19. November 1906.

B. G. Teubner.

Angebotene**Gehilfen- und Lehrlingsstellen**

Tüchtiger junger Gehilfe für Journalexpediton zum 1. Januar 1907 nach Wien gesucht. Eraf-tes Arbeiten und gute Handschrift Bedingung Ang. unt. 4025 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Für 1. Januar suchen wir einen jüngeren Gehilfen, der tüchtige Sortimentskenntnisse besitzt, an zuverlässiges und williges Arbeiten gewöhnt ist und die für den Ladenverkehr nötigen guten Umgangsformen beherrscht. Anfangsgehalt 100 M. monatlich.

Herrn, die erst kürzlich die Lehre verlassen haben, wollen sich nicht melden.

Bewerbungen bitten wir Bild u. Zeugnis-abschriften beizufügen.

Mannheim. Brochhoff & Schwalbe.

Zum 1. Januar 1907 suche ich einen jung. gut empfohlenen kath. Gehilfen, dem in erster Linie die Besorgung der Zeitschriften-Fortsetzung obliegen würde. Zeugnisabschr. u. Photogr. unt. Angabe der Gehaltsansprüche erbittet

Offenburg (Baden).

Saßler Nachfolger G. Noth.

Wir suchen zum 1. Januar einen zuverlässigen selbständig arbeitenden f. jungen Mann, der gute Sortimentskenntnisse besitzt, mit Konten-Führung u. Buchführung sehr vertraut ist u. im Umgang mit seinem Publikum gewandt sein muß. Herrn, die gute Zeugnisse aufweisen können u. auf einen dauernden Posten reflektieren, bitte um freundl. Angebote mit Zeugnis-Abschr. und Photographie.

Nachen, im November 1906.

P. Kaager's Buchhandlung.

Zum 1. Januar 1907, evtl. früher, suche ich einen jüngeren gut empfohlenen Gehilfen, der an selbständiges und gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt ist. Zeugnisabschr. u. Photographie unt. Ang. der Gehaltsansprüche erbittet

Biebrich a. Rh.

Georg Bräuer,
Buch- u. Papierhandlg.

Vertrauensposten.

Zum 1. Januar 1907, event. auch zu sofort, wird für eine Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung mittleren Umfangs zur Entlastung u. zeitweisen Vertretung des erkrankten Chefs ein älterer, erfahrener Gehilfe gesucht, der die nötige Routine im Verkehr mit dem Publikum besitzt und die sämtlichen Ostermeharbeiten mit Umsicht und Sorgfalt erledigen kann.

Nur Herren, die hinsichtlich ihrer Treue, Selbständigkeit und Geschäftstüchtigkeit bestens empfohlen sind, wollen ihre Bewerbungen mit Zeugnisabschriften, Photographie u. Angabe d. Gehaltsforderung unter A. H. 4321 an Herrn A. Seinger in Stuttgart senden.

Zum 1. Januar 1907, wenn möglich schon zum 1. Dezember d. J., suche ich einen jüngeren Gehilfen, der an Pünktlichkeit und zuverlässiges Arbeiten gewöhnt ist. Gef. Angebote mit Zeugnisabschr. erbittet
Walther Krämer, Schleiz.

Lebensstellung.

Zum 1. Januar 1907 suche ich für meinen Verlag eine erste Arbeitskraft.

Erforderlich sind tüchtige Kenntnisse und praktische Erfahrung in Herstellung und Vertrieb, sowie völlige Beherrschung der doppelten Buchführung und Bilanz.

Der ausgeschriebene Posten verlangt eine fachkundige, durchaus selbständige und ernste Persönlichkeit und ist gut bezahlt.

Dresden, 19. November 1906.

Alexander Köhler.

Antiquariat. Ein wissenschaftl. Antiquariat zu Leipzig sucht z. 1. Januar 1907 einen durchaus zuverlässig und sauber arbeitenden Gehilfen, der Gymnasialbildung u. so viel Kenntnisse u. Übung in der franz. u. englischen Sprache besitzt, dass er eine leichte Korrespondenz mit ausländ. Kunden führen kann. Gef. Aerbieten mit Angabe der Gehaltsansprüche u. Zeugnissen in Abschrift unter # 3998 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für ein grosses norddeutsches Sortiment suche ich einen tüchtigen Verkäufer, der mit

Pädagogik u. Lehrmitteln

Bescheid weiss und gelegentlich auch die Kundschaft besucht. Gut empfohlene Herren, denen an selbständ. Posten von Dauer gelegen ist, wollen sich bei mir melden.

Leipzig, Nov. 1906. **E. F. Steinacker.**

Zu möglichst sofortigem Antritt suche ich einen jüngeren, bestens empfohlenen, arbeitsfreudigen Gehilfen mit guter Handschrift zur exakten Führung eines umfangreichen Kartenregisters, der Absatzstatistik und zu teilweiser Expeditionsarbeit.

Bewerbungen mit Zeugnisabschr., Gehaltsansprüchen und Photographie erbeten

Oldenburg i. Gr.

Gerhard Stalling Verlag.

Zum 1. Januar 1907 wird für ein Universitätsortiment in Norddeutschland ein jüngerer Gehilfe mit guten Kenntnissen gesucht. Anfangsgehalt 85 M. Angebote unter No. 4042 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Zum 1. Januar 1907 wird ein jüngerer, gut empfohlener Gehilfe gesucht. Derselbe muss mit allen Arbeiten des Sortiments vertraut sein, gute Literaturkenntnisse besitzen, sowie in der Kundenbedienung gewandt sein. Stellung ev. dauernd und angenehm. Anfangsgehalt M. 90.—

Angebote mit Photographie an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 4041 erbeten.

Für sofort,

* spätestens 1. Januar 1907, *

suchen wir für unsere Buch- u. Kunsthandlung einen fleißigen, zuverlässigen, in schriftlichen Arbeiten sicheren Gehilfen mit guten Kenntnissen im Buch- wie Kunsthandel. Besonderes Gewicht wird auf ein gewandtes Bedienen gelegt. — Anfangsgehalt 110 M. — Nur Herren, die unseren Wünschen gerecht werden können und denen an längerem Bleiben gelegen ist, werden gebeten, ihre Angebote unter Beifügung von Zeugnissen und Photographie umgehend einzusenden.

Stettin, Breitestraße 55.

H. Dannenberg & Cie.

Wegen m. hohen Alters suche ich zu meiner dauernden Entlastung einen kath. Gehilfen aus guter Familie zum baldigen Eintritt. Literatur- und Geschäftskennntnisse, sowie gute Umgangsformen Bedingung. — Bei billigen ersten Ansprüchen ist, nach guten Leistungen, baldige Verbesserung sicher.

Zeugnisse mit Lebenslauf und Photographie erbeten unter R. U. 4006 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger, tüchtiger Gehilfe, der soeben die Lehre verlassen haben kann, jedoch mit allen Arbeiten des Sortiments (auch Nebenbr.) vertraut ist, wird z. 1. Dezember engagiert.

Gef. Angebote mit Photographie und Zeugnis-Abschriften sowie Gehaltsansprüchen direkt erbeten.

Warnsdorf.

Carl Stöhr.

Zum 1. Januar 1907 suche ich einen jungen, tüchtigen, schnell und sicher arbeitenden Gehilfen, der Expeditions- und Lagerarbeiten zu erledigen hat. — Gesuche mit Abschrift der Zeugnisse erbittet

Ernst Koehler
C. Koeniger's Buchhandlg.
Frankfurt a. Main.

Suche zum 1. Jan. 1907 einen tüchtigen Gehilfen für Kontor und kleine Reisen. Derselbe muß die Papierbranche und das Druckereiwesen kennen.

Zeugn. m. Photogr. u. Gehaltsansprüchen erbittet
Eschwege.

Otto Carius Nachf.
H. Himmelreich.

Zum 1. Januar 1907, möglichst aber zu sofortigem Eintritt suche ich zuverlässig. u. gewandt. jungen Mitarbeiter mit gut. Empfehlungen. Angebote mit Gehaltsanspr. u. Photographie direkt erbeten an

Düsseldorf. **Julius Baedeker.**

Kenntnisse im Kunsthandel erwünscht.

Wir suchen für Sofort

einen jüngeren Sortimentsgehilfen zur Aushilfe bis zur O.-M. 1907 (event. dauernd).

Bewerbungsschreiben mit Angabe der Gehaltsansprüche, Zeugnisabschriften und Photographie frdl. sofort erbeten.

Fr. Link'sche Buchhandlg.
in Trier.

Die von mir Ende Oktober ausgeschriebene Gehilfenstelle ist noch nicht besetzt.

Ich suche zum 1. Januar 1907 einen rasch und sicher arbeitenden, jüngeren evangel. Gehilfen. Angeboten mit Gehaltsforderungen sind Zeugnisabschriften und Bild beizufügen.

Pirna (Sächs. Schweiz).

Georg Glöckner, Buchhandlung.

Zum 1. Januar suche ich einen jüngeren Gehilfen, der soeben die Lehre beendet haben kann. Etwas Sprachkenntnisse erwünscht, besondere Verlagskenntnisse nicht erforderlich.

Dresden-A. 14. **C. A. Koch's Verlag**
(H. Ehlers).

Für mein Sortiment, verbunden mit Journalzirkel und Leihbibliothek, suche ich sofort einen arbeitsamen jüngeren Gehilfen, der mit der Buchführung vertraut ist.

Anfangsgehalt 110 M.

Wilhelm Dupont Jnh. Fritz Buchner
in König, Westpr.

Sortimentsgehilfe,

gewandt im Umgang mit feinem Publikum, zum 1./14. Januar gesucht. Angebote mit Photographie u. Gehaltsangabe erbeten an Ferd. Besthorn, Mitau, Kurland.

Für mein Ladengeschäft suche ich zum 1. Januar einen jungen, soliden Mann, der im Sortiment und Papier erfahren ist. Die Stellung ist eine ganz selbständige.

Bitte um Angebote mit Zeugnisabschr.
J. Schmidt in Marktneufkirchen.

Tüchtiger jüngerer Sortimenter mit guter Schul- und Fachbildung findet zum 1. Januar 1907 Stellung in unserm Hause.

Bewerbungen mit Lebenslauf und Gehaltsansprüchen erbitten

Heidelberg, 16. November 1906.

Bangel & Schmitt

(Otto Petters)

Universitätsbuchhandlung.

Zum 1. Dezember oder 1. Januar!

Für die Auslieferung eines Berliner Verlags wird ein fleissiger, jüngerer Gehilfe mit guten Empfehlungen gesucht, der neben sauberer Handschrift möglichst auch flott stenographiert, doch ist letzteres nicht Bedingung. Bewerbungen mit Angabe der Gehaltsansprüche u. Photographie unter H. Z. 3963 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins umgehend erbeten.

Zum 1. Januar 1907

findet arbeitsfreudiger, jüngerer Gehilfe mit angenehmen Umgangsformen in meinem Hause Stellung. Photographie u. Gehaltsansprüche erbittet

Paul Howe's Buchhandlung
in Neu-Ruppin.

Reiseposten

Nicht für vorübergehend, sondern für dauernd wird redew. jung. Mann bei hob. Verdienst zum Vertrieb leicht absetzbarer vornehmer Artikel direkt an das bessere Publikum gesucht. Jüngere Leute, die Geld verdienen wollen, um vorwärtszukommen, u. die in der Lage sind, Umsätze zu erzielen, mögen sich gef. melden. Angeb. erb. unter \ddagger 4003 a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Januar 1907 jüngerer, tüchtiger Gehilfe gesucht, der gewandt im Verkehr mit besserem Publikum ist. Im Leihbibliotheksfach erfahrene Herren erhalten den Vorzug. Anfangsgehalt 100 M., bei guten Leistungen bald steigend.

Breslau.

Tremendt & Granier's Buch.
(Alfred Preuß).

Stellenvermittlung

des

Verbandes evangel. Buchhändler.

Eine Anzahl unser Mitglieder sucht Gehilfen auf die verschiedensten Posten für den 1. Januar 1907 und in dauernde Stellungen. Bewerbungen und Anfragen sind zu richten an Ernst Valentin, i. Fa. Buchh. d. Erziehungsvereins in Neukirchen, Krs. Mörs.

Zum sofortigen Eintritt suchen wir einen gut empfohlenen, kathol. Sortimentsgehilfen. Derselbe muß eine gute Vorbildung besitzen, Literaturkenntnisse haben und gewandt sein im Verkehr mit dem feineren Publikum. Vertrautheit mit den buchhändlerischen Buchführungsarbeiten, sowie gute Handschrift Bedingung. Gef. Angebote mit Photographie erbitten

Cöln, den 21. November 1906.

J. & W. Voisserée.

Jüngere Buchhändler, die das Zeug zum Reisenden in sich haben, werden zum Vertrieb einer angesehenen süddeutschen **Architektur-Zeitschrift** gesucht.

Angebote unter C. Z. 4011 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zu sofortigem Antritt suche ich einen jüngeren Verlagsgehilfen mit gut lesbaren Handschrift. Den Zeugnisabschriften bitte ich Photographie beizufügen.

Dresden, 20. Nov. 1906.

Alexander Köhler.

Zuverlässiger u. fleißiger, ev. Sortimenter mit guter Schulbildung u. mit allen Arbeiten vertraut, z. 1. Jan. 1907 gesucht. Stellung selbst u. dauernd. Anfangsgehalt M 120.— monatlich. Angebote m. Empfehlungen u. Ang. d. Militärverh. erb. C. Roemke & Cie., Arthur Tacke, Köln.

Ein mit doppelter Buchführung, Katalogisieren und Inseratenwesen bewandeter Gehilfe wird zum 1. April 1907, event. auch früher, in dauernde Stellung für ein Leipziger Sortiments- und Kommissionsgeschäft gesucht. Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Chiffre 4036 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Zum 1. Januar 1907 wird ein junger tüchtiger Gehilfe für eine mittlere Stadt im Rheinland gesucht. Bei zufriedenstellenden Leistungen späterhin selbständiger Posten nicht ausgeschlossen. **Nur auf dauernde Stellung** wird reflektiert.

Angebote mit Bild unter Nr. 4037 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Ein gewandter Sortimentsgehilfe wird zum baldigsten Eintritt nach d. Schweiz gesucht. Derselbe soll sowohl ein gewandter Verkäufer als auch in der Strassenführung erfahren sein.

Monatssalär 150 Fr.

Anmeldungen mit Beilage von Zeugnisabschriften unter Chiffre 4038 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für sofort

wird ein junger Gehilfe für leichtere Schreib- und Expeditionsarbeiten gesucht. Stellung bei entspr. Leistungen dauernd. Angebote mit Bild und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten an

Agentur des Rauben Hauses
Hamburg 26.

Für die Expedition unseres Zeitschriftenverlags suchen wir flott und sicher arbeitenden jüngeren Gehilfen, der bereits in diesem Fach tätig war. Anerbieten sind Abschrift der Zeugnisse, Bild und Angabe der Ansprüche beizufügen.

Berlin SW. 11.

Hobbing & Co.

Zum 1. Januar 1907 suche ich einen jungen, gut empfohlenen Gehilfen. Zeugn.-Abschriften und Photographien, die postfrei zurückfolgen, erbittet unter Angabe der Gehaltsansprüche

Dresden, 15. November 1906.

S. Burdach.

Suche zum 1. Januar 1907 einen jüngeren Gehilfen für die Expedition.

Berlin SW., Kommandantenstr. 16.

Louis Abel,

Grosso-Buchhandlung u. Kommissionsgeschäft.

Junger Sortimenter oder **Volontär** mit Vergütung findet zum 1. Januar Stellung bei

Otto Hühn Nachf. in Wiesbaden.

Zur Aushilfe für den Monat Dezember, event. m. späterem festen Engagement, wird ein **tüchtiger Sortimentsgehilfe**, mögl. Österreicher, der auch die **Journallistenführung** versteht, bei gutem Salär aufgenommen. Gef. Ang. mit Zeugnisabschr. unt. Z. Z. 4040 an die Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Zum 1. Januar 1907 ist in unserm Hause der Posten eines jüngeren Gehilfen für Kontenführung und Auslieferung neu zu besetzen. Der betreffende Herr muß an ein selbständiges und exaktes Arbeiten gewöhnt sein und über eine leserliche Handschrift verfügen. Erwünscht ist eine, wenn auch nur kurze, Praxis im Verlage mit entsprechender Firmenkenntnis (jedoch nicht Bedingung). Wir reflektieren auf einen jüngeren Herrn gesetzten Charakters, der die übernommenen Verpflichtungen auch wirklich ganz auszufüllen bestrebt ist und längere Zeit zu bleiben beabsichtigt. Gef. Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen, aber ohne die Bezeichnung „Selbst“ oder „Privatim“ erbeten mit dem Vermerk „Stellenangebote“.

Berlin W., Bülowstr. 90.

S. Fischer, Verlag.

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 ¢ pro Zeile.

Anzeigen- Fachmann, erfahrener Propagandist

sucht Veränderung. Ausführliche Insetrate sind in den Ausgaben 243 und 252 unter # 3551 des Börsenblatts erschienen.

Tüchtiger Verlagsgehilfe (gelernter Sort.), die letzten 7 Jahre als erster Gehilfe in mittlerem Verlag tätig gewesen, 40 Jahre alt, unverheiratet, mit 23jähriger Praxis in bedeutenden Verlags- u. Sortim.-Buchhandlungen, firm in allen Arbeiten des Verlags, in Druckerei-, Inseratenwesen und doppelter Buchführung erfahren, sucht zum 1. Januar 1907 oder früher dauernde Stellung. Beste Zeugnisse stehen zu Diensten. Angebote unter A. T. 40 durch Herrn L. Fernau, Leipzig.

Für ein junges Mädchen aus guter Familie, das verschiedene Schreibmaschinensysteme erlernt hat und für den kaufmännischen Erwerbszweig allgemein theoretisch vorbereitet wurde, wird bei bescheidenen Ansprüchen ein instrukt. Posten in Leipzig gesucht. Antritt kann sofort erfolgen. Gef. Angebote unter A. Z. # 4026 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Tüchtiger repräs. Buchhändler, 27 J., wünscht zum 1. Jan. 1907 eine dauernd und gut dotierte Stellung als erster Gehilfe, Geschäftsführer oder Filialleiter in einer Buchhandlung mit Nebenbranchen.

Suchender besitzt eine allgemeine Bildung, verfügt über gute Literaturkenntnisse und ist im Verkehr mit einem verwöhnten Publikum durchaus bewandert. Gef. Angeb. unter A. Z. 4029 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Hamburg bevorzugt!

Sortim., militärfrei, m. vorzügl. allgem. Bildg., 9jähr. buchh. Praxis, in London u. Paris erworben engl. u. franz. Sprachkenntnissen, sucht Stellung zum Februar 1907 oder später. Suchender ist Norddeutscher, entstammt einer angesehenen Buchhändlerfamilie und reflektiert nur auf einen seinen Kenntnissen entsprechenden besseren Posten. Er könnte derselbe das Geschäft nach einiger Zeit käuflich übernehmen. Gef. Angebote befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter A. Z. 4021.

Zum 1. Januar 1907 oder später suche ich für einen mir gut bekannten jungen Dänen (25 Jahre) unter bescheidenen Ansprüchen Stellung im Sortiment oder Verlag. Suchender war bereits einige Monate in Deutschland und stehen ihm die besten Empfehlungen zur Seite. Weitere Auskunft erteilt gern

Harald Ginding

Fa. Bachmann & Petersen, Buchhdlg. in Isehoe.

Für einen jüngeren Gehilfen, den ich bestens empfehlen kann, suche ich zum 1. Januar n. J. in einem lebhaften Sortiment Gehilfenstelle. Derselbe besitzt eine sehr schöne Handschrift und ist auch sonst ein schneller und zuverlässiger Mitarbeiter.

Eisleben. Werner Kögel

i/Fa.: Schulbuchhandlung (W. Kögel).

Die buchhändlerischen Herstellungsarbeiten und den Druckereibetrieb vollkommen beherrschende

erste Kraft

mit reicher, an leitenden Stellen erworben. redaktioneller Erfahrung, stilistisch sehr gewandt, sprachlich (alte und neuere Sprachen) und literarisch fein gebildet, rascher, sicherer u. gewissenhafter Arbeiter mittl. Alters, sucht sich gelegentlich zu verändern. Gef., möglichst ausführliche Angebote unt. # 4027 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junger Mann sucht Stellung im Sortiment mit der Aussicht, das Geschäft in kürzerer Zeit käuflich zu übernehmen.

Gef. Angebote werden unt. # 833 durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig erbeten.

Allgemeine Vereinigung Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen.

Hierdurch erlauben wir uns, den Herren Prinzipalen unseren

Stellen-Nachweis

zur gefälligen **kostenlosen** Benutzung in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Wir bitten gegebenen Falles um gef. Mitteilung an unsere Geschäftsstelle, Berlin SW. 47, Yorkstrasse 2. Die Liste der zu besetzenden Stellen gelangt an alle unsere stellesuchenden Mitglieder und zahlreiche Nichtmitglieder zur Versendung. Bei den weitverzweigten Verbindungen unserer mehr als 2300 Mitglieder zählenden Vereinigung ist die Bewerbung einer grossen Anzahl tüchtiger und strebsamer Gehilfen gesichert.

An Nichtmitglieder liefern wir unsern Stellenbogen gegen Einsendung von 1 M. für den 1. Monat und von 75 Pf. für jeden folgenden Monat franko.

Geschäftsstelle
der Allgemeinen Vereinigung
Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen
H. Dullo.

Korrespondentin.

Dame, 24 J. a., Stenogr., Masch., mit guten englischen u. französ. Sprachkenntnissen, gepr. Sprachlehrerin, bereits als kaufm. Korrespondentin tätig gewesen, sucht f. 1. Jan. 1907 Wiedereingang im Buchhandel. Stenotypistin ausgeschlossen. Gef. Angebote an Charlotte Reichel, Leipzig, Johannispl. 5, II.

Sortimentsbuchhändler,

25 Jahre alt, der jetzt seit mehreren Jahren in selbständiger Stellung war, sucht zum 1. Januar 1907 gleiche dauernde Stellung, oder aber entsprechende Position in größerem Hause.

Angebote unter # 4023 an die Geschäftsst. des B.-V. erbeten.

Junger, tüchtiger, zuverlässiger Gehilfe, geb. Chemn., mit den buchhändl. Arbeiten wohlvertraut und mit guten Sprachkenntnissen (Englisch u. Französisch), sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, 1. Januar 1907 Stellung in Sort. oder Verlag unter ganz besch. Ansprüchen. Chemnitz bevorzugt.

Gef. Angeb. erbeten unter K. K. 4018 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Sortimenter, der seine Selbständigkeit aus Mangel an Kapital aufgeben muss, sucht zum 1. April 1907, ev. auch früher, Stellung. Suchender (Gymnasialabit.) ist 32 J. alt, verheiratet, evang. Gef. Angebote unter R. R. 4008 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für einen jungen Mann mit Einjährig-Freiwilligen-Zeugnis wird zu Ostern Lehrlingsstelle gesucht. Angebote mit genauen Bedingungen unter 4035 durch die Geschäftsstelle des Börsenblattes erbeten.

Die Stellenvermittlung des Allgemein-Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Berbandes empfiehlt sich den Herren Prinzipalen und Gehilfen zur gef. Benutzung.

Zuschriften erbeten an die Geschäftsstelle: Reipzig, Dolzstr. 1.

— Sortimenten, evang., mit guter Schulbildung, militärfrei, speziell mit dem Univ.-Sortiment vertraut, sucht zum 1. Januar oder später Stellung im Sortiment oder Verlag. Gef. Angebote unter A. H. 3959 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten. —

Für einen mir bekannten jüngeren Herrn mit guter allgemeiner und Gymnasialbildung, in allen Verlagsarbeiten, sowie auch im Zeitungswesen erfahren, den ich bestens empfehlen kann, suche ich für 1. Januar 1907 (oder früher) Stellung in einem Leipziger Verlag.

Paul Meuche
i/Fa. Jaeger'sche Verlags-
buchhandlung
in Leipzig.

— Berlin. —

Verh. Buchhändler, der seit vielen Jahren der Exped. e. größeren Wochen-Zeitschrift vorsteht und auch im Druckerei-, sowie im Expeditions- u. Filialwesen einer Tageszeitung gut Bescheid weiß, sucht baldigst passenden Posten, event. gegen Kaution oder Einlage.

Gef. Angebote unter A. F. G. 100, Postamt 2, Berlin-Wilmersdorf.

Zum 1. Januar sucht junger, tüchtiger Buchhändler mit guter Allgemeinbildung, der zurzeit in einer Univ.-Buchhandlung arbeitet und auch mit sämtlichen Kontorarbeiten vertraut ist, passende Stelle.

Westdeutschland bevorzugt.

Angebote unter 4044 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Vermischte Anzeigen.

Buchhändlerische Vertretung

in allen größeren Städten Süddeutschlands und Österreichs für gangbares Kochbuch gesucht. Firmen, die zu außergewöhnlich günstigen Bedingungen Einführung, Vertrieb u. Auslieferungslager für ihren Ort übernehmen wollen, werden gebeten, weitere Auskünfte unter »J. M. 42 Wien I hauptpostlagernd« zu verlangen.

Wellpappe!

Bestes Packmaterial für Bücher etc. (reinlich, bruchschützend, billig). Carl Lampmann Söhne, Köln-Ehrenfeld.

Verlags-Neste, insbes. Gesch.-Lit., Jugendschriften etc. kauft bar Carl Siwinna, Rattowig.

Am 18. November

gelangte mein kleiner

Weihnachts-Katalog

(Auswahl-Katalog)

und zwar ab Druckort Leipzig zur Auslieferung an alle Besteller, ebenso ab hier die

Bibliotheca theologica theolog.-philosoph.

Ich bitte, die Herren Kommissionäre, soweit noch nicht geschehen, mit den notwendigen Anweisungen zu versehen, und bemerke, daß der

Literar. Jahresbericht

für gebildete kathol. Kreise

— Anfang nächster Woche —

ebenfalls ab Druckort Leipzig und — soweit gewünscht — direkt per Post „ab Druckerei“ zur Ausgabe gelangt.

Münster i. W. Heinrich Schöningh.

Hebraica — Orientalia.

Verlags- u. Antiquariats-Kataloge über Hebraica und Orientalia in dreifacher Anzahl erbeten.

Max Schildberger,
Berlin W. 62, Schillstr. 3.

Keine unverlangten Sendungen!

Wir lassen in Zukunft alle unverlangten Sendungen unter **Spesennachnahme** zurückgehen und werden uns event. auf diese dreimalige Anzeige berufen.

M. & H. Becker, Berlin NW. 21.

Übersetzungen a. Engl. u. Frz., ganz. Werke (auch wissenschaftl.) wie einz. Artikel übernimmt sprachgew. Schriftsteller. Langjähr. Routine, glänz. rezensierte frühere Arbeiten. Angebote unter W. S. an F. E. Fischer in Leipzig.

Mähr.-Ostrau, den 17. November 1906.

An den verehrl. Verlagsbuchhandel!

Zur bevorstehenden Weihnachtssaison haben wir beschlossen, in unserem Blatte eine praktische Neuerung für den Büchermarkt einzuführen, derart, dass wir den Anzeigen betreff. Neuerscheinungen auf dem Gebiete der Literatur und Anpreisung von Geschenkliteratur eine eigene, sich dem redaktionellen Teil anschließende Rubrik einräumen werden.

Jedes uns zur Rezension eingesandte Werk findet seitens massgebender Fachleute eingehende Besprechung und ist für deren Aufnahmen, ausser Gratis-Lieferung des zu besprechenden Werkes, nichts zu entrichten.

Wir hoffen gern, dass Sie von dieser wirkungsvollen Reklame durch Überweisung von Rezens.-Exemplrn. Gebrauch machen werden, um so mehr, als sich die Ostrauer Zeitung — Tageblatt — mit ihrem zahlreichen, gut situierten Leserkreis für die Ankündigung guter Literatur ganz hervorragend eignet und derlei Publikationen viele Bestellungen nach sich ziehen werden.

Indem wir von dieser Neueinrichtung — für Sie der zweckmässigsten und billigsten Reklame — recht ausgiebigen Gebrauch zu machen ersuchen, zeichnen wir

mit Hochachtung

Mähr.-Ostrau.

Ostrauer Zeitung — Tageblatt.

Moritz Schauenburg, Lehr i. B.

◊ Buch- und Steindruckerei ◊
Feinster Werk- ◊ ◊ ◊ ◊ ◊
◊ ◊ ◊ und Illustrationsdruck
◊ Prospekte, Kataloge etc. ◊

in Massenaufgaben auch durch Rotationsdruck.

Verlegern, die auf grossen Absatz ihrer Artikel reflektieren, bietet sich günstige Gelegenheit dazu, wenn sie sich mit einem im österr. Buchhandel gut eingeführten Vertreter in Verbindung setzen.

Jedek, Wien VIII,
Josefstädterstr. 23.

Die neue Preisliste über **Patent-Einbanddecken u. Mappen** ist erschienen und wird auf Verlagen franko versandt.

Leipziger Patent-Einbanddecken-Fabrik
Adolf Bube, Leipzig.

Blindenschrift.

Wer liefert Alphabete oder eine Lesefibel in Blindenschrift?

G. Kundt in Karlsruhe.

Verleger! Vertrieb lit., pop. oder fachw. Bücher (insbes. Neuheiten) zu übern. gesucht. Angeb. unter K. K. 70 postl. Dresden 16.

◊ **Otto Weber, Leipzig** ◊
◊ übernimmt Kommissionen ◊
◊ unter günstigsten Bedingungen ◊

Süddeutsche Provinzdruckerei

mit Linotypesetzmaschinen-, Schnellpressen- und Rotationsbetrieb, Sterotypieeinrichtung, äusserst leistungsfähig in Borgis u. Garmond Fraktur, sucht laufende Druckaufträge mit oder ohne Satzlieferrung, speziell Massenaufgaben.

Gef. Angebote unter # 3613 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Platten-Druck übernimmt sehr preiswert größere Provinz-Druckerei.

Angebote unter R. 3979 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Den **Druck von Werken, Zeitschriften etc.** übernimmt grössere Provinzdruckerei zu billigsten Preisen unter kulantesten Bedingungen. Setzmaschinenbetrieb. Gef. Angebote unter H. B. 42 an die Annoncen-Expedition Daube & Co., G. m. b. H. in München.

Provinzdruckerei,

leistungsfähig, mit Segmaschinenbetrieb und großer Buchbinderei, übernimmt den Druck von Werken jeder Art.

Anfragen erbeten an E. v. Bangerow Verlag in Bremerhaven.

Die bewährte Bezugsquelle

Hugo Conrad, London E. C.

Central - Export - Buchhandlung
25, Paternoster Square (Telegr.-Adr.: „Verbindung London“)

} mitten im Londoner Verleger-Viertel und in unmittel-
barer Nähe der Haupt-Verkehrswege nach dem Kontinent {

sichert Ihnen stets

schnellste — **billigste** — **prompte**
Lieferung von allen

Englischen Büchern und Zeitschriften

(Amerikanisches Sortiment wird, wenn in London nicht auf Lager, schnell besorgt).

Verkehrt täglich direkt u. sendet regelmässig Eilsendungen
via Leipzig (Kommiss.: Bruno Witt)
via Wien (" Schworella & Heick)
via Berlin (" E. Hofmann & Co.)
via Stuttgart (" Albert Koch & Co.) und
via Hamburg, Bremen etc.

Hugo Conrad, London E. C.

Die beste Vertretung für Sie.

25, Paternoster Square.
Stets zu Ihren Diensten.

Nürnberg ◊ Zum goldenen Schild

Schildgasse 23 und 29

Telephon 1472

Paniersplatz 9

Seit ihrem Gründungsjahr 1658 ist die altnürnberger Firma

U. E. Sebald

als Werkdruckerei ersten Ranges bestens bekannt

Modernste Einrichtungen

◊ Schwerste Schnellpressen und Hilfsmaschinen größten Formats ◊

4 Lanston Monotype-Gieß- und Setzmaschinen

Kostenanschläge gratis und unverbindlich ◊ ◊ Prompte und billige Lieferung

Übernahme von Verlagswerken jeder Art.



80 sorder Abbildungen nach photographischen Aufnahmen enthält das neue Buch

Primrose-Zepler, Die Schönheit der Frauengestalt

wie sie zu erwerben und zu erhalten ist auf Grund eines einfachen und leichten Systems.

Taschenformat broschiert M. 2.—, in feinem Geschenkleinenband mit oben Goldschnitt M. 3.—.

Bezugsbedingungen:

7/6, 4/3 brosch., 3 geb. für M. 10.—
14 12, 8/6 brosch., 6 geb. für M. 20.—

Prospekte, reich illustr., mit Firma auf
Kunstdruckpapier M. 0.50 p. 100 Stk.

Einz. Expl. brosch. u. geb. bar mit $33\frac{1}{3}\%$, in Redn. mit 25% .

1 Fünftkilopaket enth. 12 brosch. und 8 geb. Exempl.
M. 48.— ord. mit 50% frco. für M. 24.50 bar.

Gebundene Expl. nur bei gleichzeitiger
Barbestellung in Kommission.

Keine Firma darf sich die Gelegenheit entgehen lassen, hier ein glänzendes Geschäft zu machen. Was „Müller, Mein System“ für die Männer, ist dieses Buch für die gesamte Frauenwelt, für alle Familien mit Kindern — daher unbegrenzter Absatz.

Die zweite Auflage, 4. bis 8. Tausend, ist eben erschienen.

Verlag von J. F. Schreiber, Esslingen und München.



Verlag Etzold & Co. (vormals Dr. J. Marchlewski & Co.), München.

Z



Märchen, Lieder und lustige Komödien

VON

Franz Pocci

Herausgegeben mit gütiger Erlaubnis der Familie Pocci.

Mit ca. 200 seiner eigenen Bilder und mehrfarbiger
Umschlagzeichnung. ◀ Dauerhaft geb. M. 2.—

Eine sorgfältige Auswahl des Besten, was Pocci als Zeichner und Dichter für die **Jugend** geschaffen hat.

Schriften von A. Gjems-Selmer

Die Doktorsfamilie

im hohen Norden

II. Auflage

Originalumschlagzeichnung von W. Schwarz

In echt Japan-Pergament gebunden M. 2.—

„Das Buch gehört zu der Jugendliteratur wie sie sein soll.“
(Württemb. Schulwochenblatt.)

„Eine Jugendschrift ersten Ranges.“ (N. Zür. Zeitung.)

„Eins der besten Kinderbücher, die wir besitzen.“
(Int. Lit.- u. Musikber.)

„Es ist eine besonders köstliche Gabe.“
(Allgem. Zeitung, München.)

„Das Buch ist in der Tat ein Buch für die Jugend.“
(Dr. Moses in der Zeitschrift „Die Kinderfehler“.)

„Ein wirklich wertvolles Buch für die Jugend.“
(Schöne Literatur.)

Das Urteil eines Herrn Sortimenters:

„... erst jetzt habe ich Zeit gefunden Ihr entzückendes Verlagswerkchen: „Gjems-Selmer, Doktorsfamilie“ zu lesen und beeile mich, Ihnen die Versicherung zu geben, dass dieses Buch unter den Jugendschriften von jetzt ab zu denjenigen engerer Auswahl gehören wird — (mein Lager ist nur ein Muster von gediegensten Jugendschriften und nur die von mir persönlich geprüften werden wirklich an mein gutes und feines Publikum empfohlen!) — die auf meinem Lager nicht fehlen darf.

N. Kymmels Buchhandlung in Riga.

Als Mutter klein war

Ein Buch für die Jugend

Originalumschlagzeichnung und Buchschmuck von
J. Damberger

In echt Japan-Pergament gebunden M. 2.—

„Die Verfasserin könnte den deutschen Müttern keine grössere Freude bereiten, als noch mehr aus dem reichen Schatz ihres Denkens und Fühlens mitzuteilen, ihre Herzenswärme weiter leuchten zu lassen über Grosse und Kleine.“ (Allgem. Zeitung [Beilage], München am Schlusse ihrer Kritik über der Verfasserin erstes Buch „Die Doktorsfamilie“.)

Ein neues Buch der beliebten Autorin wird, wie dieses Zitat beweist, von vornherein grossem Interesse begegnen.

Wie in ihrem Buche „Die Doktorsfamilie“ schildert die Verfasserin in „Als Mutter klein war“ das Heim und das Familienleben mit feinem Verständnis und köstlichem Humor. Es liegt eine ausserordentliche Frische und Ursprünglichkeit über dem Werk, und die grosse und warme Liebe zu allem Edlen und Schönen, die überall hervortritt, macht es besonders anziehend und erzieherisch wertvoll. Dies trifft besonders zu in dem Kapitel „Mutters Spielgefährten“, wo die Schilderung des Kinderballes und des Gjösehofes eine Herzenswärme und Innerlichkeit der Ausdrucksweise, sowie eine Sicherheit in der Zeichnung von Einzelheiten enthält, die an die Erzählerkunst des grossen Norwegers Jonas Lie erinnern.

Den zahlreichen grossen und kleinen Lesern der „Doktorsfamilie“ wird diese neue Gabe der Frau Gjems-Selmer hochwillkommen sein und es dürfte Ihnen bei nur einiger Mühe gelingen, eine grössere Partie von dem Buche abzusetzen.

Die Schriften der Frau Gjems-Selmer eignen sich besonders für das Alter vom 12. Jahre an, aber auch Erwachsene haben ihre Freude daran.

Wir inserieren in einer Reihe angesehener Zeitungen und Zeitschriften.

Als Vertriebsmittel empfehlen wir Prospekte und Plakate (kleines Format) in jeder Anzahl.

Wir liefern gern in Kommission, machen aber auf unsere nachstehenden günstigen Bar-Bezugsbedingungen besonders aufmerksam. Je 2 Probe-Exemplare, wenn bis 1. Dezember bestellt, mit 50%. Wir notieren jede Bestellung sorgfältig und sind Doppelsendungen ausgeschlossen. • Roter Bestellzettel anbei. •

7/6 nach Belieben **gemischt** für M. 7.20 = 49% Rabatt.